



MARKKRANSTÄDT

Mit Energie in die Zukunft.

# Markranstädt informativ

Ausgabe 6 / 2026 | 13. Juni 2026 | Jahrgang 36

**Amtsblatt** und **Stadtjournal** der Stadt Markranstädt mit den Ortschaften Frankenheim, Göhrenz, Großlehna, Kulkwitz, Quesitz, Räpitz

## Feierliche Wiedereröffnung des Stadtbades

Fast ein Jahrhundert lang hat das Stadtbad Menschen zusammengebracht, bis es 2020 schließen musste. Am 13. Mai 2026 war es endlich soweit. Das neu gebaute Stadtbad wurde wiedereröffnet. „Für mich ist der Neubau unseres Stadtbades ein Herzensprojekt“, erklärt Bürgermeisterin Nadine Stiiterich, „Es steht für mich nicht nur symbolisch für die Familienfreundlichkeit von Markranstädt, sondern auch für unsere Sportstadt am See.“ Trotz wechselhaftem April-Wetter kamen rund 500 Gäste, um sich das neue Freibad persönlich anzusehen. Einige Mutige wagten sich sogar ins kühle Nass. Am ausgelobten „Arshbomben-Wettbewerb“ nahmen 12 Personen teil. „Allen begeisterten Badegästen bei 13 Grad Wasser- und Lufttemperatur gilt mein Respekt.“, so Stiiterich beeindruckt. Lesen Sie weiter auf Seite 9.



Mutige eroberten sogar trotz des Wetters das neue Freibad

## Eine neue Kindertagesstätte geht in Betrieb

Seit Juni 2024 entsteht am Westufer des Kulkwitzer Sees eine neue Kindertagesstätte: das „Montessori-Kinderhaus Am See“ (An der Renne 25, 04420 Markranstädt). Ende Juni wird die Stadt Markranstädt die Einrichtung dem Träger der Einrichtung, Frühe Hilfe Leipzig e.V., feierlich übergeben. Für alle Interessierten plant dieser nach der Sommerpause einen Tag der offenen Tür. Die neue Einrichtung wird über 120 Plätze verfügen, davon 80 Kindergarten- und 40 Krippenplätze. Grundlage der pädagogischen Arbeit des Trägers ist das Montessori-Konzept. Neben 12 Inklusionsplätzen wird eine Frühförderstelle im Objekt integriert. Diese steht allen Kindern bis zur Einschulung zur Verfügung, unabhängig ob sie die Kita am See besuchen. Ab 1. Juli 2026 ist die Kita dann regulär geöffnet.



Fast fertig – das neue „Montessori-Kinderhaus Am See“



## 150. Markranstädter Kinderfest 25.06. – 29.06.2026 | Stadtgebiet

Gemeinsam mit Schulen, Kindergärten, Vereinen und Unternehmen organisiert der Markranstädter Kinderfestverein e. V. unter dem Thema „Helden“ ein Fest für Groß und Klein.

Freuen Sie sich zum Jubiläum 150. Markranstädter Kinderfest auf den Familientag am Samstag auf dem Vereinsgelände in der Ziegelstraße, den beliebten Festumzug am Sonntag und vieles mehr. Seien Sie dabei, wenn ganz Markranstädt feiert!

Informationen auch auf [www.markranstaedter-kinderfestverein.de](http://www.markranstaedter-kinderfestverein.de)

## GRUSSWORT

Mit Energie in die Zukunft.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

spüren Sie es auch? Der Juni ist da und mit ihm dieses ganz besondere, unbeschwerte Gefühl von Sommer in der Luft. Es ist die Zeit der langen, lauen Abende, des glücklichen Kinderlachens auf unseren Spielplätzen und der Sehnsucht nach einer kühlen Erfrischung im Wasser. Der Sommer füllt unser schönes Markranstädt mit spürbarer Lebensfreude. Ich freue mich von ganzem Herzen, Ihnen in diesem Monat von echten Herzensprojekten berichten zu können, die unsere Heimat noch schöner, moderner und lebenswerter machen.

Der 29. Mai war für mich ein kleiner emotionaler Meilenstein, denn wir konnten offiziell die **Eröffnung unseres geliebten Strandbades** feiern, erstmals federführend nach der Auflösung des Zweckverbandes Kulkwitzer See. Mitte Mai kam auch die offizielle Erlösung, die Landesdirektion hat mit der **Genehmigung der Auflösung** den Weg frei gemacht für eine eigenständige Weiterentwicklung des Sees auf Markranstädter Flur. Die Landesdirektion kann nun auch termingerecht die öffentliche Bekanntmachung im Amtsblatt veranlassen.

Was gibt es nach so viel Arbeit Schöneres, als nach einem langen Tag den Blick über das glitzernde Wasser schweifen zu lassen? Dass wir diesen Ort pünktlich zur warmen Jahreszeit mit neuem Leben füllen können, verdanken wir auch einem kompetenten Partner, der sich trotz eines Einbruchs in die Räumlichkeiten kurz vor der Eröffnung nicht entmutigen ließ. Mit Oliver Altus, den meisten von Ihnen bestens bekannt als Betreiber des Schiffes auf der anderen Seeseite, haben wir einen Pächter mit Herz und Leidenschaft für diese Saison gewonnen. Er und sein Team verwöhnen Sie ab sofort mit kalten und warmen Speisen, erfrischendem Eis und allerlei Köstlichkeiten. Gehen Sie vorbei, genießen Sie die herzliche Gastfreundschaft und lassen Sie uns diesen Sommer gemeinsam unvergessliche Erinnerungen schreiben! Genießen Sie den Sommer auch in der Meri Sauna und bei Ab ans Ufer – dieser Sommer wird Sie rundum verwöhnen.

Hinter diesem Saisonstart steckt eine noch viel größere Nachricht, die mir persönlich unendlich viel bedeutet. Ursprünglich lief der alte Pachtvertrag für das Strandbad mit der Leipzig Seen GmbH noch bis Ende 2032. Das bedeutete jahrelangen Stillstand für unsere eigenen Visionen. Nach intensiven, zähen Verhandlungen ist es mir jedoch gelungen, diesen Vertrag vorzeitig aufzulösen. Endlich haben wir die Fesseln abgelegt und den Weg frei gemacht für eine langfristige, liebevolle Weiterentwicklung und den kompletten Neubau unseres Strandbades.

Der **Ausbau des Glasfasernetzes** schreitet ebenfalls gut sichtbar voran. In vielen Ortsteilen wird derzeit intensiv gearbeitet, was sich an den zahlreichen Baustellen und den engagierten Bauarbeitern zeigt. Die Mitarbeiter der beauftragten Unternehmen leisten bei dieser Sommerhitze wirklich Großartiges. Ja, die Baustellen, der Staub und die Umleitungen vor der eigenen Haustür nerven im Alltag manchmal, das verstehe ich vollkommen. Ich danke Ihnen vielmals für Ihr großes Verständnis für diese Situation. Doch die stellenweisen Verkehrseinschränkungen dienen letztlich dem gemeinsamen Ziel, möglichst schnell ein leistungsstarkes und zukunftsfähiges Netz bereitzustellen.

Denn ein superschnelles Internet sichert Markranstädt als modernen Standort und bringt uns allen ein großes Stück Lebensqualität direkt nach Hause.

**Kinder sind die Zukunft unserer Stadt.** Ihnen ein gutes Umfeld zum Wachsen zu bieten, liegt mir besonders am Herzen. Deshalb werden unsere Spielplätze kontinuierlich erneuert und weiterentwickelt. Ja, sie blühen geradezu auf. Im **Ortsteil Frankenheim** haben Anfang Juni die Arbeiten für ein ganz besonderes Highlight begonnen. Dort entsteht aktuell ein wunderschöner, großer Holztraktor. Ich hoffe, er wird ganz schnell fertiggestellt, damit die Kleinsten ihn erobern und nach Herzenslust klettern, toben und spielen können. Bis spätestens Herbst soll ebenfalls der neue Spielplatz am Stadtbad zur Verfügung stehen.

Ein ganz besonderer Höhepunkt in diesem Monat wird uns jedoch alle tief im Herzen berühren und zeigt, wie fest verwurzelt unsere Gemeinschaft ist. Vom 25. Juni bis zum 29. Juni 2026 feiert unser geliebtes **Markranstädter Kinderfest** seine historische 150. Ausgabe! Gleichzeitig blicken wir stolz auf eine 180-jährige Tradition zurück, die unsere Stadt bereits seit dem Jahr 1846 prägt. Unser Kinderfest hat in all den Jahrzehnten viel erlebt. Es gab Zeiten des unbeschwerten Jubels, schmerzhaft Unterbrechungen durch Krisen und Kriege, aber immer wieder diese wundervollen Neuanfänge, getragen vom unerschütterlichen Zusammenhalt unserer Bürgerschaft. Es ist ein Fest, das Generationen verbindet. Schon unsere Urgroßeltern haben hier gelacht, und heute tragen wir diese Tradition voller Stolz weiter in die Zukunft.

Ich lade Sie, Ihre Familien, Freunde und alle Gäste von nah und fern von ganzem Herzen ein, dieses außergewöhnliche Jubiläum gemeinsam mit uns zu feiern. Lassen Sie uns die Straßen unserer Stadt zum Klingen bringen und fünf unvergessliche Tage voller Gemeinschaft erleben!

Ich wünsche Ihnen, Ihren Kindern, Enkeln und Familien einen zauberhaften, sonnigen Juni voller Lachen, Vorfreude auf das große Fest und unvergesslicher Momente an unseren wunderschönen Badestellen!



Ihre Bürgermeisterin, Nadine Stitterich





## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Mit Energie in die Zukunft.

## EINLADUNGEN

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Sitzungen der Ausschüsse und des Stadtrates finden wie folgt statt:

Die 20. Sitzung des Technischen Ausschusses findet am **Montag, dem 22.06.2026, um 18.30 Uhr** im Beratungsraum Bürgerrathaus, Markt 1, 1. Obergeschoss in Markranstädt statt.

Die 20. Sitzung des Verwaltungsausschusses findet am **Dienstag, dem 23.06.2026, um 18.30 Uhr** im Beratungsraum Bürgerrathaus, Markt 1, 1. Obergeschoss in Markranstädt statt.

Die 21. Sitzung des Stadtrates findet am **Donnerstag, dem 02.07.2026, um 18.30 Uhr** im KuK – Kommunikations- und Kreativzentrum Parkstraße 9 in Markranstädt statt.

*(Änderungen vorbehalten – Bitte beachten Sie zu gg. Zeit die Bekanntmachungen an den öffentlichen Aushangstellen und auf der Homepage der Stadt Markranstädt.)*

Nadine Stitterich, Bürgermeisterin

## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

## Beschlussfassungen

Der **Technische Ausschuss** beschloss in seiner 19. Sitzung am 26.05.2026 Folgendes:

**Betreff:** Vergabe der Bauleistung Sanierung Skateanlage Funcourt  
**Beschluss:** Der Technische Ausschuss beschließt: die Vergabe der Bauleistung Sanierung Skateanlage Funcourt an die Firma Skateanlagen Schuster GmbH, Teichhackerstraße 5, 96181 Rauhenebrach.  
**Beschluss-Nr:** 2026/BV/270

*Nichtöffentlicher Teil – keine Beschlüsse gefasst.*

Der **Verwaltungsausschuss** beschloss in seiner 19. Sitzung am 26.05.2026 Folgendes:

**Betreff:** Annahme und Verwendung einer Sachspende  
**Beschluss:** Der Verwaltungsausschuss beschließt: die Annahme und Verwendung einer Sachspende in Höhe von 246,75 EUR für die Grundausstattung des Sanitätsschranks des Stadtbades Markranstädt.  
**Beschluss-Nr:** 2026/BV/273

*Nichtöffentlicher Teil – keine Beschlüsse gefasst*

Der **Stadtrat** der Stadt Markranstädt beschloss in seiner 20. Sitzung am 04.06.2026 Folgendes:

**Betreff:** Stellungnahme der Stadt Markranstädt zur frühzeitigen Beteiligung von Behörden, der Öffentlichkeit und sonstigen Träger öffentlicher Belange (TöB) für das Verfahren des regionalen Pla-

nungsverbands Leipzig Westsachsen „Regionalplan Leipzig-Westsachsen Teilfortschreibung Erneuerbare Energien“

**Beschluss:** Der Stadtrat beschließt: die Stellungnahme der Stadt Markranstädt in der vorgelegten Fassung für das Verfahren „Regionalplan Leipzig-Westsachsen Teilfortschreibung Erneuerbare Energien“ im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung.

**Beschluss-Nr:** 2026/BV/269

**Betreff:** Neufassung der Gehölzschutzsatzung der Stadt Markranstädt

**Beschluss:** Der Stadtrat beschließt: die Neufassung der Gehölzschutzsatzung der Stadt Markranstädt.

**Beschluss-Nr:** 2026/BV/256

**Betreff:** Zustimmungsverfahren gem. § 36a BauGB – Leitlinien und Prüfrahmen für Bauvorhaben im beschleunigten Genehmigungsverfahren (Bau-Turbo)

**Beschluss:** Der Stadtrat beschließt: die Leitlinien sowie den Prüfrahmen für Bauvorhaben im beschleunigten Genehmigungsverfahren (Bau-Turbo)

**Beschluss-Nr:** 2026/BV/253

**Betreff:** Bereitstellung zusätzlicher finanzieller Mittel für die Begleichung des Straßenoberflächenwasserentgelts für das Jahr 2025

**Beschluss:** Der Stadtrat beschließt: die Bereitstellung zusätzlicher finanzieller Mittel im HH-Jahr 2025 i. H. v. 228.690,36 € für die Begleichung der Mehrkosten, die im Zusammenhang mit der Beseitigung des Oberflächenwassers von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen veranschlagt werden, aus den Mehrerträgen der Gewerbesteuer.

**Beschluss-Nr:** 2026/BV/266

**Betreff:** Bereitstellung finanzieller Mittel zur Anschaffung eines Schonbelages der Sporthalle Grundschule Großlehna im Haushaltsjahr 2025

**Beschluss:** Der Stadtrat beschließt: Für das Haushaltsjahr 2025 erfolgt die Bereitstellung finanzieller Mittel in Höhe von 8.934,52 EUR zur Anschaffung eines Schonbelages der Sporthalle Grundschule Großlehna aus verfügbaren Mitteln des Gymnasiums Markranstädt (Buchungsstelle 21.71.01.00.099320 AGym0001).

**Beschluss-Nr:** 2026/BV/271

**Betreff:** Nutzung der KI-gestützten Protokollierungssoftware SpeechMind zur Unterstützung der Erstellung der Niederschriften in den Gremien der Stadt Markranstädt

**Beschluss:** Der Stadtrat beschließt: die Nutzung der KI-gestützten Protokollierungssoftware „SpeechMind“ zur Unterstützung der Erstellung von Niederschriften in den Gremien der Stadt Markranstädt.

**Beschluss-Nr:** 2026/BV/255

**Betreff:** 2. Änderung der Geschäftsordnung für den Stadtrat, die Ausschüsse und die Ortschaftsräte der Stadt Markranstädt

**Beschluss:** Der Stadtrat beschließt: die 2. Änderung der Geschäftsordnung für den Stadtrat, die Ausschüsse und die Ortschaftsräte der Stadt Markranstädt.

**Beschluss-Nr:** 2026/BV/272

*Nichtöffentlicher Teil*

**Betreff:** Organstreitverfahren

**Beschluss-Nr:** 2026/BV/265

Nadine Stitterich, Bürgermeisterin

**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN**

**Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Stadt Markranstädt für das Jahr 2025**

**1. Kindertageseinrichtungen**

**1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)**

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	1.326,15	552,56	268,16
erforderliche Sachkosten	349,20	145,50	68,89
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.675,35	698,06	337,05

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z. B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

**1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)**

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €		Hort 6 h in €
		vor SVJ*	im SVJ*	
Landeszuschuss	286,18	286,18		190,79
Elternbeitrag (ungekürzt)	230,00	150,00	150,00	50,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	1.159,17	261,88	261,88	96,26

\* SVJ-Schulvorbereitungsjahr (letztes Kindergartenjahr)

**1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete**

**1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat**

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	20.187,42
Zinsen	0,00
Miete	208,59
Gesamt	20.396,01

**1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)**

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	205,13	85,47	46,15

**2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG**  
**2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)**

Kindertagespflege 9 h in €	
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	138,59
Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII) einschließlich seit 1.6.2019 Finanzierung für mittelbare pädagogische Tätigkeiten	605,85
durchschnittliche Erstattungsbeträge für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII), Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	89,45
<b>= laufende Geldleistung</b>	<b>833,69</b>
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z.B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung durch freie Träger)	0,21
<b>= Kosten für die Kindertagespflege insgesamt</b>	<b>833,90</b>

**2.2. Deckung der laufenden Geldleistung bzw. – sofern relevant – der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)**

Kindertagespflege 9 h in €	
Landeszuschuss	321,18
Elternbeitrag (ungekürzt)	230,00
Gemeinde	282,73



Nadine Stitterich,  
Bürgermeisterin



(Siegel)



## Satzung zum Schutz des Gehölzbestandes auf dem Gebiet der Stadt Markranstädt (Gehölzschutzsatzung)

Der Stadtrat der Stadt Markranstädt hat in seiner Sitzung am 04.06.2026 mit Beschluss Nr. 2026/BV/256 auf der Grundlage des § 4 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 27. Juni 2025 (SächsGVBl. S. 285) geändert worden ist, in Verbindung mit § 19 und § 48 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 des Sächsischen Naturschutzgesetzes (SächsNatSchG) vom 6. Juni 2013 (SächsGVBl. S. 451), das zuletzt durch das Gesetz vom 22. Juli 2024 (SächsGVBl. S. 672) geändert worden ist sowie § 3 Abs. 1 und 2, § 22 Abs. 1 und 2, § 29 Abs. 1 S. 2 des Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz – BNatSchG) vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), das zuletzt durch Art. 2 des Gesetzes vom 29. März 2026 (BGBl. 2026 I Nr. 87) geändert worden ist, folgende Satzung beschlossen:

Inhaltsverzeichnis	Seite
§ 1 Geltungsbereich, Schutzzweck	1
§ 2 Schutzgegenstand	2
§ 3 Schutz- und Pflegegrundsätze	3
§ 4 Verbotene Handlungen	3
§ 5 Ausnahmegenehmigung	4
§ 6 Zulässige Handlungen	4
§ 7 Befreiungen	5
§ 8 Ersatzpflanzungen, Ersatzzahlungen	5
§ 9 Genehmigungsverfahren	6
§ 10 Verfahren bei Bauvorhaben	7
§ 11 Betreten von Grundstücken	7
§ 12 Ordnungswidrigkeiten	7
§ 13 Inkrafttreten	8

Anlage 1: Richtwerte zur Festsetzung von Ersatzpflanzungen zu § 8 Abs. 2

Anlage 2: Kostenberechnung zur Ersatzzahlung nach § 8 Abs. 6

In den Formulierungen innerhalb der Satzung sind die männliche Form und die weibliche Form gleichgestellt. Lediglich aus Gründen der Vereinfachung wurde die männliche Form gewählt.

### § 1 Geltungsbereich, Schutzzweck

- (1) Der Geltungsbereich dieser Satzung umfasst das gesamte Gebiet der Stadt Markranstädt mit seinen Ortsteilen.
- (2) Schutzzweck der Satzung ist:
  1. die Erhaltung, Entwicklung oder Wiederherstellung der Leistungs- und Funktionsfähigkeit des Naturhaushalts,
  2. die Belebung, Gliederung oder Pflege des Orts- oder Landschaftsbildes,
  3. die Abwehr schädlicher Einwirkungen,
  4. die Erhaltung der Lebensstätten bestimmter wildlebender Tier- und Pflanzenarten,
  5. die Erhaltung oder Verbesserung des Kleinklimas,
  6. die Schaffung, Erhaltung oder Entwicklung von Biotopverbundsystemen,
  7. die Erhaltung und der Ausbau der Biodiversität.

### § 2 Schutzgegenstand

- (1) Die Bäume, Sträucher und Hecken (Gehölze) werden im nachstehend bezeichneten Umfang zu geschützten Landschaftsbestandteilen erklärt.
- (2) Geschützt sind:
  1. Bäume mit einem Stammumfang ab 30 cm Umfang oder einem Durchmesser von 10 cm, gemessen in einer Stammhöhe von einem Meter vom Erdboden aus. Bei mehrstämmig ausgebildeten Bäumen ist der Stamm-

umfang nach der Summe der Einzelstammumfänge zu berechnen. Liegt der Kronenansatz niedriger, so ist der Stammumfang unmittelbar unter dem Kronenansatz maßgebend.

2. Bäume mit einem Stammumfang von 25 cm und mehr, wenn sie in einer Gruppe von mindestens 5 Bäumen so zusammenstehen, dass der Abstand zwischen den einzelnen Stämmen nicht mehr als 5 m beträgt.
  3. Ersatzpflanzungen, die aufgrund von Anordnungen nach § 8 dieser Satzung sowie aufgrund sonstiger Rechtsvorschriften, insbesondere nach Maßgabe von fortgeltenden Entscheidungen auf Grundlage früherer Fassungen der Gehölzschutzsatzungen, angelegt wurden, unabhängig von Alter, Größe, Art und Stammumfang, bei Hecken und Sträuchern unabhängig von ihrer Höhe, Breite bzw. Länge.
  4. Sträucher ab 3 m Höhe.
  5. Hecken aus einheimischen Gehölzen im Innenbereich (§ 34 Baugesetzbuch - BauGB) ab 10 m Länge, im Außenbereich (§ 35 BauGB) ab 7 m Länge.
  6. in öffentlichen Park- und Grünanlagen gepflanzte oder gepflegte Gehölze, unabhängig von ihrer Größe,
  7. Alle frei wachsenden Hecken mit einer Höhe von mindestens 2,5 m. Als Hecken gelten überwiegend in Zeilenform gewachsene Gehölzstreifen aus sommer- und immergrünen Gehölzen ab einer Länge von 10 m.
  8. Alleebäume und einseitige Baumreihen, unabhängig vom Stammumfang der Gehölze.
- (3) Geschützt sind nicht nur die oberirdischen Teile der in Absatz 2 aufgeführten Gehölze, sondern auch deren Wurzelbereich. Je nach Wuchsform der geschützten Gehölze sind folgende Wurzelbereiche geschützt:
1. Bei Bäumen mit säulen- bzw. pyramidalen Krone die Flächen unterhalb der Baumkronen, zuzüglich 5 m nach allen Seiten,
  2. Bei den übrigen Bäumen die Flächen unterhalb der Baumkronen zuzüglich 2 m nach allen Seiten.
  3. Bei Sträuchern die Flächen unterhalb der Strauchkronen zuzüglich 1 m nach allen Seiten.
  4. Bei Hecken die Flächen unterhalb der heckenbildenden Strauchkronen zuzüglich 1 m nach allen Seiten.
- (4) Diese Satzung gilt nicht für:
1. Gehölze in Baumschulen, Energieholzplantagen, Gärtnereien und Obstbauflächen, die zu gewerblichen Zwecken herangezogen werden,
  2. Gehölze im Wald im Sinne von § 2 Sächsisches Waldgesetz (SächsWaldG),
  3. Bäume, Sträucher und Hecken (ausgenommen sind Alleebäume und einseitige Baumreihen) in Kleingärten im Sinne des Bundeskleingartengesetzes (BKleingG),
  4. Bäume und Sträucher auf Deichen, Deichschutzstreifen, Talsperren, Wasserspeichern und Rückhaltebecken.
- (5) Diese Satzung gilt insoweit nicht, als weitergehende Schutzvorschriften, insbesondere über Schutzgebiete gemäß den §§ 20 ff. BNatSchG, über geschützte Biotop nach § 30 BNatSchG und § 21 SächsNatSchG, den Schutzzweck nach § 1 gewährleisten und Schutzgegenstand nach den Absätzen 1 bis 3 sicherstellen.
- (6) Diese Satzung ist nicht anzuwenden, soweit über eine Beeinträchtigung von nach den Absätzen 1 bis 3 geschützten Gehölzen im Rahmen der Eingriffsregelung nach den §§ 9 ff. SächsNatSchG zu entscheiden ist.

### § 3 Schutz- und Pflegegrundsätze

- (1) Die nach § 2 geschützten Gehölze sind artgerecht zu pflegen und ihre Lebensbedingungen so zu erhalten, dass ihre gesunde Entwicklung und ihr Fortbestand langfristig

gesichert bleiben. Bei Baumaßnahmen sind die Bestimmungen der DIN 18920 (Schutz von Bäumen, Pflanzenbeständen und Vegetationsflächen bei Baumaßnahmen), der ZTV-Baumpfleger (Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Baumpfleger) sowie der R SBB (Richtlinien zum Schutz von Bäumen und Vegetationsbeständen bei Baumaßnahmen) einzuhalten. Bei der Beweidung von Flächen sind nach § 2 geschützte Gehölze durch geeignete Auskopplungsmaßnahmen vor Beschädigungen, insbesondere vor Verbiss-, Scheuer- oder Trittschäden, zu schützen.

- (2) Die Stadt Markranstädt kann nach pflichtgemäßem Ermessen Anordnungen treffen, die erforderlich und zweckmäßig sind, um die Zerstörung, Beschädigung oder wesentliche Veränderung des nach § 2 geschützten Gehölzbestandes abzuwenden oder die Folgen der vorgenannten Handlungen zu mindern. Hiervon umfasst sind Maßnahmen zur Pflege, zur Erhaltung und zum Schutz der geschützten Gehölze.
- (3) Werden nach § 2 geschützte Gehölze beschädigt oder zerstört, kann vom Verursacher deren Sanierung und wenn dies nicht erfolgreich ist, ein dem ökologischen Wert der Gehölze entsprechender angemessener Ausgleich verlangt werden.

#### § 4 Verbotene Handlungen

- (1) Es ist verboten, die nach § 2 dieser Satzung geschützten Bäume, Sträucher und Hecken zu beseitigen, zu zerstören, zu beschädigen oder in ihren typischen Erscheinungsformen wesentlich zu verändern.
- (2) Verboten ist insbesondere:
  1. das Kappen von Bäumen,
  2. an nach § 2 dieser Satzung geschützten Gehölzen Kronenschnitte vorzunehmen, die das art- oder sortentypische Aussehen verändern,
  3. den nach § 2 Abs. 3 geschützten Wurzelbereich durch Befahren mit Kraftfahrzeugen einschließlich des Parkens und Abstellens, durch Ablagern von Gegenständen, durch Aufbringen von Asphalt, Beton, Pflaster, wassergebundenen Decken oder ähnlichen wasserundurchlässigen Materialien oder durch das Einbringen von Unterbauten für Oberflächenbefestigung so zu verdichten bzw. abzudichten, dass die Vitalität der Gehölze beeinträchtigt wird,
  4. näher als 2,5 m vom Wurzelbereich nach § 2 geschützter Gehölze entfernt Abgrabungen, Ausschachtungen oder Aufschüttungen vorzunehmen,
  5. im nach § 2 Abs. 3 geschützten Wurzelbereich oder im oberirdischen Bereich nach § 2 geschützter Gehölze feste, flüssige oder gasförmige Stoffe auszubringen bzw. freizusetzen, die geeignet sind, das Gehölzwachstum zu gefährden,
  6. an nach § 2 geschützten Gehölzen Werbematerial wie Plakate, Schilder, Hinweistafeln usw. anzukleben, zu nageln, zu schrauben oder auf sonstige schädigende Weise anzubringen,
  7. an nach § 2 geschützten Gehölzen Weidenzäune bzw. Halterungen für Weidenzäune zu befestigen,
  8. die Rinde nach § 2 geschützter Gehölze abzuschneiden, abzuschälen oder auf sonstiger Weise zu entfernen.

#### § 5 Ausnahmegenehmigung

- (1) Die Stadt Markranstädt kann auf Antrag Ausnahmen von den Verboten dieser Satzung durch eine Ausnahmegenehmigung zu lassen, wenn:
  1. dies zur Errichtung, Änderung oder Erweiterung baulicher Anlagen einschließlich Ver- und Entsorgungsleitungen, nach den Vorschriften der Sächsischen Bauordnung (SächsBO) im beplanten als auch im unbeplanten Innen-

bereich erforderlich ist und eine Standortänderung der baulichen Anlage aus Gründen des Gehölzschutzes nicht zumutbar wäre und der standortspezifische Gehölzbestand ausgeglichen werden kann,

2. der Eigentümer eines Grundstücks oder ein sonstiger Berechtigter aufgrund von Vorschriften des öffentlichen Rechts verpflichtet ist, geschützte Gehölze zu entfernen, zu beeinträchtigen oder ihren Kronenaufbau wesentlich zu verändern,
3. von den geschützten Gehölzen Gefahren für Personen und Sachen von bedeutendem Wert ausgehen, die keine unmittelbare Gefahren im Sinne dieser gemäß § 6 Nr. 4 darstellen und die Gefahren nicht auf andere Weise mit zumutbarem Aufwand beseitigt werden können,
4. ein geschütztes Gehölz ein anderes wertvolles Gehölz wesentlich beeinträchtigt,
5. das geschützte Gehölz krank ist und die Erhaltung auch unter Berücksichtigung des öffentlichen Interesses mit zumutbarem Aufwand nicht möglich ist,
6. Anträge auf Erteilung von Ausnahmegenehmigungen sind durch die Eigentümer, Nutzungsberechtigten oder Bevollmächtigten schriftlich oder über ein elektronisches Antragsformular, welches auf [www.markranstaedt.de](http://www.markranstaedt.de) bereitgestellt wird, bei der Stadt Markranstädt - Grünflächenamt einzureichen.

- (2) Für Veränderungen des Erscheinungsbildes an Gehölzen in betroffenen Gartenkulturdenkmälern bedarf es einer gesonderten Genehmigung gemäß § 8 und § 12 des Sächsischen Denkmalschutzgesetzes (SächsDSchG).
- (3) Ausnahmegenehmigungen können mit Nebenbestimmungen versehen werden.

#### § 6 Zulässige Handlungen

Die §§ 4 und 5 gelten nicht für:

1. ordnungsgemäße und fachgerechte Maßnahmen
  - a) zur Pflege und Erhaltung geschützter Gehölze, wie das Nachschneiden von Astabbrüchen, die Beseitigung abgestorbener Äste, die Wundpflege sowie die Beseitigung von Krankheitsherden,
  - b) zur Herstellung des rechtlich vorgeschriebenen Lichtraumprofils an Wegen, Straßen und Schienenwegen sowie des notwendigen Sicherheitsabstandes zu Freileitungen,
2. die Belüftung und Bewässerung des Wurzelwerks sowie andere vitalitätsverbessernde Maßnahmen,
3. den Rückschnitt bzw. das Auf-den-Stock-Setzen von Hecken zum Zwecke der natürlichen Verjüngung,
4. unaufschiebbare Maßnahmen zur Abwendung einer unmittelbaren Gefahr für Personen oder Sachen. Die Maßnahmen sind auf das notwendige, den jeweiligen Umständen angemessene Maß unter Beachtung des Schutzzwecks dieser Satzung zu beschränken und der Stadt Markranstädt unverzüglich anzuzeigen. Des Weiteren soll der Stadt innerhalb von zwei Wochen nach Durchführung der Maßnahme die Gründe für deren Unaufschiebbarkeit darzulegen sowie geeignete Nachweise vorzulegen. Äußert sich die Stadt Markranstädt gegenüber dem Anzeigersteller zu der Maßnahme nicht innerhalb von zwei Wochen nach Eingang der Anzeige unter Angabe von Gründen, so gilt die Zulässigkeit der Maßnahme als festgestellt. Die Anwendung von § 8 bleibt unberührt.

#### § 7 Befreiungen

- (1) Liegen die Voraussetzungen für eine Ausnahmegenehmigung nicht vor, kann auf Antrag eine Befreiung nach § 67 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) von den Verboten dieser Satzung gewährt werden, wenn:

1. dies aus Gründen des überwiegenden öffentlichen Interesses, einschließlich solcher sozialen und wirtschaftlichen Art, notwendig ist oder
  2. die Durchführung der Vorschriften im Einzelfall zu einer unzumutbaren Belastung führen würde und die Abweichung mit den Belangen von Naturschutz und Landschaftspflege vereinbar ist.
- (2) Befreiungen können mit Nebenbestimmungen versehen werden.

### § 8 Ersatzpflanzungen, Ersatzzahlungen

- (1) Werden nach § 2 geschützte Gehölze entgegen § 4 oder aufgrund einer Ausnahmegenehmigung nach § 5 oder aufgrund einer Befreiung nach § 7 beseitigt oder beschädigt, können Ersatzpflanzungen verlangt werden. Anstelle einer Ersatzpflanzung kann auch die Umpflanzung sowie das Wiederaustreiben lassen von regenerationsfähigen Stubben verlangt werden, wenn dies sinnvoll und erforderlich erscheint und dem Verpflichteten zuzumuten ist.
- (2) Die Anzahl und die Pflanzklasse der Ersatzpflanzung legt die Stadt Markranstädt nach pflichtgemäßem Ermessen auf der Grundlage der dieser Satzung beigefügten Anlage 1 fest. Als gleichwertiger Ersatz kann auch auf dem Grundstück vorhandener noch nicht dieser Satzung unterliegender Jungbaumbestand (bis 2 Jahre) anerkannt werden.
- (3) Die tabellarischen Richtwerte betreffen das Sortiment „Hochstämme“. Standortbedingt, gestalterisch oder durch die Lebensraumbedingungen begründet, kann im Wert der festgesetzten Hochstammplantagen eine Ersatzpflanzung von weiteren Sortimenten (z. B. Heister, Sträucher, Halbstämme, Stammbüsche, Solitär bäume) erfolgen.
- (4) Ersatzpflanzungen sind auf dem von der Veränderung nach § 2 geschützten Gehölzbestandes betroffenen Grundstück vorzunehmen. Im Einzelfall können Ersatzpflanzungen auch auf einem anderen Grundstück im Geltungsbereich dieser Satzung zugelassen werden.
- (5) Wachsen die gepflanzten Gehölze nicht an, sind die Ersatzpflanzungen in der nächsten Pflanzperiode (Frühjahr oder Herbst) zu wiederholen. Ersatzpflanzung kann auch an anderen geeigneten Standorten solange verlangt werden, bis der wirksame Vollzug im Sinne von Satz 1 festgestellt wird.
- (6) Ist eine Ersatzpflanzung ganz oder teilweise nicht möglich, kann eine Ersatzzahlung (Anlage 2) verlangt werden. Die Höhe der Ersatzzahlung bemisst sich nach den Kosten für eine Ersatzpflanzung, einschließlich der dreijährigen Anwuchspflege, wie sie auf einem Grundstück üblicherweise vorgenommen wird. Die Pflanzkostenpauschale dient der Sicherstellung aller Aufwendungen zum erfolgreichen Anwachsen. Die Zahlung ist an die Stadt Markranstädt zu entrichten und wird zweckgebunden für Gehölzpflanzungen verwendet.
- (7) Zur Ersatzpflanzung bzw. Ersatzzahlung ist der Verursacher verpflichtet. Verursacher ist, wer Handlungen entgegen § 4 vornimmt oder eine Ausnahmegenehmigung nach § 5 bzw. eine Befreiung nach § 7 erhalten hat.
- (8) Muss ein nach § 2 geschütztes Gehölz aufgrund von Beschädigungen und dem daraus resultierenden Verlust an Lebenskraft beseitigt werden, kann die Stadt Markranstädt den Verursacher zur Ersatzpflanzung oder zweckgebundenen Ersatzzahlung verpflichten.
- (9) Die Anordnung von Ersatzpflanzungen oder Ersatzzahlungen lässt die Anwendung des § 12 unberührt.

### § 9 Genehmigungsverfahren

- (1) Die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung nach § 5 oder einer Befreiung nach § 7 ist mindestens einen bzw. zwei Monate vor der geplanten Durchführung der Maßnahme

schriftlich bei der Stadt Markranstädt zu beantragen. In dem zu begründenden Antrag sind Angaben über die auf dem Grundstück befindlichen nach § 2 geschützten Gehölze nach Standort, Art, Höhe, Stammumfang und bei Hecken zusätzlich nach Länge einzureichen.

- (2) Ist für die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung nach § 5 oder nach anderen Rechtsvorschriften eine Gestattung (§ 19 Abs. 4 SächsNatSchG) erforderlich, entscheidet darüber die untere Naturschutzbehörde im Einvernehmen mit der Stadt Markranstädt.
- (3) Die Stadt Markranstädt entscheidet über die Anträge nach Absatz 1 innerhalb von sechs Wochen nach Eingang der vollständigen Unterlagen. Die Genehmigung nach § 5 gilt als erteilt, wenn der Antrag nicht innerhalb dieser Frist unter Angabe von Gründen abgelehnt wird. Die Frist kann einmal angemessen verlängert werden, wenn dies wegen der Schwierigkeit der Angelegenheit gerechtfertigt ist. In diesem Fall erteilt die Stadt Markranstädt vor Ablauf der Sechswochenfrist eine entsprechend begründete schriftliche Zwischenmitteilung.
- (4) Die Stadt Markranstädt hat die Ausnahmegenehmigung für den Zeitraum vom 1. März bis 30. September auszusetzen oder sie auf die Zeit vom 1. Oktober bis zum Ende des Monats Februar zu befristen. Dies gilt nicht, wenn die Voraussetzungen des § 39 Abs. 5 S. 2 BNatSchG vorliegen bzw. die Voraussetzungen einer beantragten Befreiung nach § 67 BNatSchG vom Verbot, Gehölze in der Zeit vom 1. März bis 30. September abzuschneiden oder auf den Stock zu setzen (§ 39 Abs. 5 S. 1 Nr. 2 BNatSchG) gegeben sind, weil zwingende Gründe für die Unaufschiebbarkeit der Maßnahme vorliegen. Die Stadt Markranstädt entscheidet im Rahmen des Genehmigungsverfahrens über die beantragte Befreiung nach § 67 BNatSchG im Einvernehmen mit der unteren Naturschutzbehörde.
- (5) Für das Verfahren zur Erteilung einer Ausnahmegenehmigung nach § 5 werden keine Kosten erhoben. Die Kostenfreiheit erstreckt sich jedoch nicht auf ein mögliches Widerspruchsverfahren.

### § 10 Verfahren bei Bauvorhaben

- (1) Wird für ein Grundstück im Geltungsbereich dieser Satzung eine Baugenehmigung beantragt, so sind in einem Bestandsplan die auf dem Grundstück vorhandenen geschützten Landschaftsbestandteile mit Standort, Landschaftsbestandteilart, bei Bäumen mit Stammumfang und Kronendurchmesser einzutragen und unverzüglich unter Hinweis auf die beabsichtigte Baumaßnahme der zuständigen Baubehörde einzureichen. Gleiches gilt für alle geschützten Landschaftsbestandteile, die auf Nachbargrundstücken und im öffentlichen Raum stehen und von der geplanten Baumaßnahme betroffen sind.
- (2) Abs. 1 gilt auch für Bauvoranfragen.
- (3) Erforderliche Gehölzentnahmen aufgrund von Baumaßnahmen sind mindestens einen bzw. zwei Monate vor der geplanten Baumaßnahme zu beantragen und in einem beigefügten Bestandsplan zu dokumentieren.

### § 11 Betreten von Grundstücken

Bedienstete oder Beauftragte der Stadt Markranstädt sind zum Zwecke der Durchführung dieser Satzung unter den Voraussetzungen des § 37 Abs. 2 SächsNatSchG berechtigt, Grundstücke zu betreten.

### § 12 Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig im Sinne des § 49 Abs. 1 Nr. 1 SächsNatSchG handelt, wer unbefugt vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 4 nach § 2 geschützte Gehölze beseitigt oder

Handlungen vornimmt, die zu deren Zerstörung, Beschädigung oder wesentlichen Veränderung ihres typischen Erscheinungsbildes führen können. Ordnungswidrig im Sinne des § 49 Abs. 1 Nr. 1 SächsNatSchG handelt insbesondere, wer vorsätzlich oder fahrlässig

1. entgegen § 4 Abs. 2 Nr. 1 Bäume kappt,
2. entgegen § 4 Abs. 2 Nr. 2 Kronenschnitte an nach § 2 dieser Satzung geschützten Gehölzen vornimmt, die das art- oder sortentypische Aussehen verändern,
3. entgegen § 4 Abs. 2 Nr. 3 den nach § 2 Abs. 3 geschützten Wurzelbereich durch Befahren mit Kraftfahrzeugen einschließlich des Parkens und des Abstellens sowie durch Ablagern von Gegenständen, durch Aufbringen von Asphalt, Beton, Pflaster, wassergebundene Decken oder ähnlichen wasserundurchlässigen Materialien oder durch Einbringen von Unterbauten für Oberflächenbefestigungen so verdichtet bzw. abdichtet, dass die Vitalität der Gehölze beeinträchtigt wird,
4. entgegen § 4 Abs. 2 Nr. 4 näher als 2,5 m vom Wurzelbereich nach § 2 geschützter Gehölze entfernt Abgrabungen, Ausschachtungen oder Aufschüttungen vornimmt,
5. entgegen § 4 Abs. 2 Nr. 5 im nach § 2 Abs. 3 geschützten Wurzelbereich oder oberirdischen Bereich nach § 2 geschützter Gehölze feste, flüssige oder gasförmige Stoffe ausbringt bzw. freisetzt, welche geeignet sind, das Gehölzwachstum zu gefährden,
6. entgegen § 4 Abs. 2 Nr. 6 an nach § 2 geschützten Gehölzen Werbematerial wie Plakate, Schilder, Hinweistafeln usw. anklebt, nagelt, schraubt oder auf sonstige schädigende Weise anbringt,
7. entgegen § 4 Abs. 2 Nr. 7 an nach § 2 geschützten Gehölzen Weidezäune bzw. Halterungen für Weidezäune befestigt,
8. entgegen § 4 Abs. 2 Nr. 8 die Rinde nach § 2 geschützter Gehölze abschneidet, abschält oder sonst irgendwie entfernt.

- (2) Unbefugt im Sinne des Absatz 1 handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig nicht über die erforderliche Ausnahmege-  
nehmigung, Befreiung oder Gestattung verfügt und sich auch nicht auf einen sonstigen Rechtfertigungsgrund (ins-  
besondere § 6 Nr. 4) berufen kann.
- (3) Ordnungswidrig im Sinne des § 49 Abs. 1 Nr. 1 SächsNat-  
SchG handelt des Weiteren, wer vorsätzlich oder fahrlässig
  1. seiner Anzeigepflicht gemäß § 6 Nr. 4 nicht oder nicht  
fristgerecht nachkommt,
  2. den mit einer Ausnahmege-  
nehmigung nach § 5 Abs. 3  
oder einer Befreiung nach § 7 Abs. 2 verbundenen Ne-  
benbestimmungen nicht, nicht ordnungsgemäß oder  
nicht fristgerecht nachkommt,
  3. auf der Grundlage von § 8 angeordnete Ersatzpflanzun-  
gen bzw. Ersatzzahlungen oder Sanierungsmaßnahmen  
nicht, nicht ordnungsgemäß oder nicht fristgerecht  
durchführt,
  4. entgegen § 11 einem Bediensteten oder Beauftragten  
der Stadt Markranstädt den Zutritt auf seinem Grund-  
stück verweigert.
- (4) Ordnungswidrigkeiten können mit einer Geldbuße in Höhe  
von bis zu 50.000 € geahndet werden.

**§ 13 Inkrafttreten**

- (1) Die Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntma-  
chung in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Satzung zum Schutz des Gehölzbestan-  
des auf dem Gebiet der Stadt Markranstädt in der Fassung  
vom 01.01.2002 außer Kraft.

Markranstädt, 05.06.2026



Nadine Stitterich, Bürgermeisterin - Siegel -



**Anlagen zur Satzung zum Schutz des Gehölzbestandes auf dem Gebiet der Stadt Markranstädt (Gehölzschutzsatzung)**

**Anlage 1:** Richtwerte zur Festsetzung von Ersatzpflanzungen zu § 8 Abs. 2

Stammumfang bei Bestandsminderung	30 - 50 cm	> 50 - 90 cm	> 90 - 150 cm	> 150 - 220 cm	> 220 cm
Anzahl und Klasse des Ersatzes	3 x A	3 x B	3 x C	3 x D	3 x E

Pflanzklasse	zu verwendende Pflanzgröße
A	Heister bis 3 m Höhe
B	Hochstamm, Stammumfang 8 - 14 cm
C	Hochstamm, Stammumfang 14 - 20 cm
D	Hochstamm, Stammumfang 20 - 30 cm
E	Solitär, Stammumfang 30 - 50 cm

Großsträucher und Hecken sind durch einfache Ersatzpflanzung von mittlerer Baumschulqualität zu ersetzen.

**Anlage 2:** Kostenberechnung zur Ersatzzahlung nach § 8 Abs. 6

Pflanzklasse	zu verwendende Pflanzgröße	durchschnittliche Pflanzkosten
A	Heister bis 3 m Höhe	70,00 EUR
B	Hochstamm, Stammumfang 8 - 14 cm	1.200,00 EUR
C	Hochstamm, Stammumfang 14 - 20 cm	1.600,00 EUR
D	Hochstamm, Stammumfang 20 - 30 cm	2.500,00 EUR
E	Solitär, Stammumfang 30 - 50 cm	4.650,00 EUR

Die durchschnittlichen Pflanzkosten werden jährlich unter Berücksichtigung der Preissteigerungsrate fortgeschrieben.

**Hinweis auf § 4 Abs. 4 SächsGemO:**

„Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zu Stande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Absatz 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
  - a. die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder

- b. die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden sind.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nummer 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.“



## MITTEILUNGEN AUS DEM RATHAUS

Mit Energie in die Zukunft.

## BÜRO DER BÜRGERMEISTERIN

**Fortsetzung Titel!****Ein Herzensprojekt für unsere Stadt: Das neue Stadtbad Markranstädt ist offiziell eröffnet!**

Am 13. Mai 2026 war ein ganz besonderer Tag für ganz Markranstädt. Mit der feierlichen Eröffnung des neuen Stadtbades wurde nicht einfach nur ein modernes Freibad eingeweiht. Mit der Eröffnungsrede der Bürgermeisterin gab sie mit dem offiziellen Banddurchschnitt einem Ort neues Leben zurück, der über Generationen hinweg Bürgerinnen und Bürger der Stadt Markranstädt zusammengebracht hat. „Unser Stadtbad ist und war ein Ort voller Erinnerungen, Sommergeschichten und Kinderlachen. Fast ein Jahrhundert lang gehörte dieses Bad zu Markranstädt wie der Kulkwitzer See und unser Sportpark. Es war unsere 'Diva'“, zeigt sich Bürgermeisterin Nadine Stitterich begeistert. „Wie viele Menschen haben hier das Schwimmen gelernt? Wie viele Kinder standen hier zum ersten Mal mit Schwimmflügeln am Beckenrand, während die Eltern nervös danebenstanden? Und für manche begann hier nicht nur die Liebe zum Wasser, sondern beim 'zufälligen' Ausbreiten des Handtuchs oder dem mutigen Sprung vom Turm vielleicht auch die erste große Sommerliebe.“ Das Stadtbad war schon immer mehr als ein Ort zum Baden, es war Treffpunkt, Feriengefühl und Heimat. Mit Beginn der Corona-Pandemie im Jahr 2020 blieb das Bad plötzlich geschlossen. Die extremen Anforderungen an Hygiene und Organisation waren mit der alten Substanz nicht mehr zu bewältigen. „In dieser Zeit wurde vielen von uns erst schmerzhaft bewusst, wie sehr dieser Ort im städtischen Leben fehlt“, so Stitterich weiter. Die lange Schließzeit setzte der alten Diva schwer zu, technische und bauliche Mängel wurden unübersehbar. „Es stellte sich die entscheidende Frage: Wie geht es weiter? Neben Stimmen, die einen Abriss oder gar eine Wohnbebauung forderten, gab es eine

überwältigende Mehrheit, die für den Erhalt kämpfen wollte. Eine reine Sanierung erwies sich jedoch schnell als wirtschaftlich und funktionell unzureichend, stellvertretend sei hier nur die fehlende Tiefe der alten Sprunggrube genannt. Es brauchte Mut für einen echten Neubau“, führte die Bürgermeisterin weiter aus.

Dank einer soliden Finanzierung und starker Unterstützung konnte das Bad neu gebaut werden. Von den Gesamtkosten in Höhe von rund 6,8 Millionen Euro wurden circa 4,3 Millionen Euro durch das Stadtsanierungsprogramm „Aktive Stadt und Ortsteilzentren“ mit Fördermitteln von Bund und dem Freistaat Sachsen getragen. Dank derer konnte der Neubau des Stadtbades realisiert werden. Ohne diese Hilfe wäre ein solches Projekt in Markranstädt nicht umsetzbar gewesen. Gleichzeitig hat die Stadt Markranstädt einen Eigenanteil von rund 2,5 Millionen Euro beigesteuert – eine bewusste Investition in die Lebensqualität unserer Familien. „Dieser Weg hat uns allen oft starke Nerven abverlangt“, äußert sich Nadine Stitterich weiter. „Es brauchte endlose Diskussionen, zahlreiche Beschlüsse und Durchhaltevermögen. Doch die Geduld hat sich bezahlt gemacht.“

Mit großer Spannung wurde daher der Einweihung des neuen Familienbades entgegengefeiert. „Natürlich hätten wir alle gerne schon im vergangenen Jahr angebadet. Die Enttäuschung war riesig, als bei der Inbetriebnahme unerwartete technische Probleme auftraten“, blickt Stitterich zurück. „Das bereits eingelassene Wasser musste komplett wieder abgelassen werden, um Mängel im System zu beseitigen. Unvergessen bleibt der anschließende, komplexe 'Färbetest', der für Außenstehende fast wie ein riesiges wissenschaftliches Experiment wirkte.“ In diesen Tagen verbrachten die Verantwortlichen oft mehr Zeit am Beckenrand als die Bademeister in einer ganzen Saison. Doch diese absolute Sorgfalt war zwingend notwendig, denn die Sicherheit und Zuverlässigkeit für die Badegäste hat zu jedem Zeitpunkt oberste Priorität.





Ein Projekt dieser Größenordnung ist immer eine Teamleistung. Ein riesiges Dankeschön gilt daher allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung, insbesondere dem Bauamt und unserer Kämmerei. Ebenso dankt die Bürgermeisterin in ihrer Rede dem Stadtrat für die wegweisenden Beschlüsse, dem Planungsbüro Bauconcept Planungsgesellschaft mbH für die jederzeit zuverlässige Begleitung sowie allen beteiligten Handwerkern und Fachplanern. „Der größte Dank galt jedoch Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, für Ihre unendliche Geduld und Ihren Zuspruch“, sagt die Bürgermeisterin. Auch wenn das Wetter am Eröffnungstag alles andere als sommerlich war, der humorvolle Arschbomben-Wettbewerb hat gezeigt, wie viel Mut und Lebensfreude in Markranstädt steckt. „Wenn man an diesem Tag in die strahlenden Gesichter der Kinder blickte, weiß man sofort: Jede Diskussion und jede schlaflose Nacht haben sich gelohnt“, resümiert Stitterich.

Ein besonderes Highlight der Eröffnungsfeier war die Einweihung des 3-Meter-Sprungturms durch den „Arschbomben-Wettbewerb“. Viele der zahlreichen Zuschauer fröstelten bereits bei der Vorstellung, bei durchwachsenem Wetter und frischen Temperaturen ins Becken zu springen. Doch 12 Wagemutige stellten sich dem Wettstreit. Dass es auch einigen der Teilnehmer Überwindung kostete, überraschte niemanden. Gesucht wurden dabei der beste Sprung und das kreativste Kostüm. Eine Jury, bestehend aus Bürgermeisterin Nadine Stitterich, Gerd Maiwald dem Vorsitzenden des Fördervereins und Bademeister Ronny Bettzüge, traf eine Entscheidung. „Am Ende fiel es uns als Jury nicht leicht, aus den vorgeführten Sprüngen und den liebevollen Kostümen den oder die Beste auszuwählen“, erklärt Nadine Stitterich. „Wir hätten am liebsten alle zum Sieger gekürt.“

Die Entscheidung fiel letztlich für den besten Sprung wie folgt aus:

- 1. Preis: Karsten Krone alias Der Clown
- 2. Preis: Emilia Marosch
- 3. Preis: Charlotte Doant „Die Diva“

Leo Lemnitz überzeugte die Jury mit seinem Kostüm und gewann den Preis in dieser Kategorie. Doch niemand der Teilnehmer, die als erste Springer vom neuen 3-Meter-Turm ein Stückchen Markranstädter Geschichte geschrieben haben, ging an diesem Tag leer aus, denn jeder durfte sich über ein goldenes Jubiläumsgeschenk „100 Jahre Stadtbad“ und einen Badeball vom Förderverein „Stadtbad Markranstädt“ e.V. freuen. Die Preise für

die ersten drei Platzierten wurden von der Sparkasse Leipzig zur Verfügung gestellt. Herzlichen Dank für die freundliche Unterstützung.

Spontan hatte Bürgermeisterin Stitterich für die ersten fünf Badegäste eine Überraschung ausgelobt und so bekamen auch Emmy und Marie jeweils ein limitiertes Jubiläumsgeschenk von der Bürgermeisterin überreicht. „Ich bin überwältigt von dem großen und positiven Zuspruch der Gäste“, zeigte sich Stitterich erfreut. „Noch sind wir nicht ganz fertig. Demnächst errichten wir auf dem Gelände noch einen Spielplatz passend zum Freibad mit dem Thema Unterwasserwelt, der neben dem Badevergnügen zum Toben einladen wird.“

Die Stadt Markranstädt bedankt sich vielmals bei allen Unterstützern des Festes. Ein besonderer Dank gilt: dem Förderverein Stadtbad Markranstädt e.V., dem Jugendclub Markranstädt, dem SSV Markranstädt e.V., dem Markranstädter Kinderfestverein e.V., den Sportkeglern Markranstädt 1990 e.V., dem BSV Markranstädt e.V. den Kindertagesstätten „Am Stadtbad“ und „Weißbachzwerge“, den Stammtischlern, dem Catering-Team um Jörg Seifert, der Sparkasse Leipzig und vielen mehr.

Am 13. Mai 2026 wurde nicht nur der Neubau gefeiert, sondern auch 100 Jahre Stadtbad Markranstädt. Am 19. Juni 1926 wurde das Stadtbad Markranstädt am Rande des Stadtparkes eröffnet. „Fast 100 Jahre nach der ersten Eröffnung schreiben wir die Geschichte unseres Stadtbades gemeinsam weiter“, so die Bürgermeisterin. „Darauf können wir stolz sein. Auch wenn unsere Bauherren damals vor rund 100 Jahren für den reinen Bau des damaligen Stadtbades nur sechs Monate gebraucht haben, kann ich Ihnen versichern, auch damals gab es große Herausforderungen.“

Auf der ehemaligen Badfläche ist ein Schwimmbecken von 25 m x 12,50 m entstanden, welches neben fünf Bahnen einen Sprungturm mit 1-m- und 3-m-Plattformen umfasst. Weiterhin wurde auf der Fläche ein Nichtschwimmerbecken mit einer Breitrutsche sowie ein Plantschbecken, welches aus zwei versetzten Becken in der Größe von 4 m x 4 m und 5 m x 5 m besteht, errichtet. Im Zuge des Neubaus wurden ebenfalls die technischen Anlagen erneuert, der Außenbereich neugestaltet sowie ein neues Funktionsgebäude mit einem Imbiss und Kassenbereich errichtet. Der Baustart war am 29. Februar 2024.



Für die Gestaltung des Außengeländes wurde eine Projektgruppe gegründet, die sich aus Vertretern des Stadtrates, der Vereine und der Bürgerschaft zusammensetzt.

Derzeit entsteht noch ein thematischer Spielplatz, der spätestens im Herbst fertig gestellt sein soll. Weiterhin finden noch Restarbeiten an den umliegenden PKW-Stellplätzen am Bad statt. „Denn Erholung beginnt bereits bei einer entspannten Anreise“, zeigt sich die Bürgermeisterin verständnisvoll. „Deshalb wollen wir noch in der laufenden Badesaison für eine spürbar bessere Parksituation sorgen.“

Das Stadtbad wird auch in Zukunft durch Rettungsschwimmer betreut und ist somit eine sichere Alternative zum Kulkwitzer See. Ebenso bleiben die Eintrittspreise moderat. Die Tageskarte für Erwachsene kostet 5 Euro, ermäßigt 3 Euro. Für eine Familienkarte (2 Erwachsene und 2 Kinder) bezahlt man 14 Euro.

Genießen Sie das neue Ambiente des Stadt- und Familienbades – denn der Sommer 2026 ist noch lang.

*Heike Helbig, Fachbereichsleiterin FB IV*

*Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln des Bundes und Landes.*



## Bürgermeistersprechstunde

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die regulären Bürgermeistersprechstunden in **Markranstädt** finden am **Dienstag, dem 23. Juni 2026 und Dienstag, den 21. Juli 2026 jeweils von 15 bis 17 Uhr** im Rathaus, Büro der Bürgermeisterin, 1. Etage Zi.-Nr. 108 statt.

Die Bürgermeistersprechstunde in der **Ortschaft Quesitz**, findet am **Donnerstag, dem 9. Juli 2026 von 15 bis 17 Uhr** im OBZ Döhlen, Zum Rittergut 65, 04420 Markranstädt statt.

Gern nehme ich Ihre Hinweise, Anregungen und Anliegen entgegen.

Ich bitte Sie, Ihren Besuch in meinem Sekretariat unter der Tel.-Nr. 034205 61-221 anzumelden und um Verständnis für eine zeitliche Begrenzung von max. 15 Minuten. Sollte es Ihnen nicht möglich sein, in meine Sprechstunde zu kommen, können Sie sehr gern über mein Sekretariat einen anderen Termin vereinbaren!

*Nadine Stitterich, Ihre Bürgermeisterin*

## Einladung zur gemeinsamen Sprechstunde der Bürgermeisterin mit der Polizei

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

unter dem Motto „**Sicher – zusammen – vor Ort – Gemeinsame Sprechstunde im Rathaus**“ werden **künftig regelmäßige Sprechstunden der Bürgermeisterin mit der Polizei** angeboten.

Diese finden am **15. Juni 2026 und 20. Juli 2026 jeweils zwischen 15 und 17 Uhr im Rathaus** statt. Die Sprechstunden bieten Raum für Information, Austausch und persönliche Anliegen.



Bürgerpolizist Thomas Wedhorn mit Bürgermeisterin Nadine Stitterich zur gemeinsamen Sprechstunde im Rathaus

gen. Bürgerinnen und Bürger können sich dort informieren, Beobachtungen schildern oder einfach das Gespräch zum Thema Sicherheit und Ordnung suchen, wenn sie etwas beschäftigt.

Ich bitte Sie, Ihren Besuch in meinem Sekretariat unter der Tel.-Nr. 034205 61-221 anzumelden und um Verständnis für eine zeitliche Begrenzung von max. 15 Minuten. Sollte es Ihnen nicht möglich sein, in meine Sprechstunde zu kommen, können Sie sehr gern über mein Sekretariat einen anderen Termin vereinbaren!

*Nadine Stitterich, Ihre Bürgermeisterin*

## Seniorenratswahl 2026 – Verlängerung der Frist für Wahlvorschläge bis zum 22. Juni 2026

Sehr geehrte Seniorinnen und Senioren der Stadt Markranstädt,

in der Ausgabe des Amtsblattes vom 18. April 2026 wurde die Bekanntmachung zur Seniorenratswahl im September (2.9., 9.9., 16.9. sowie vom 14.9. bis 18.9.2026) veröffentlicht. Ich möchte Sie über eine wichtige Änderung informieren:

### Die Frist zur Einreichung von Wahlvorschlägen wird verlängert.

Damit geben wir noch mehr engagierten Bürgerinnen und Bürgern die Gelegenheit, sich für die Belange der älteren Generation in Markranstädt starkzumachen. Nutzen Sie die zusätzliche Zeit, um Ihre Kandidatur einzureichen.

### Grundsätze und Ziele des Seniorenrates

Der Seniorenrat der Stadt Markranstädt versteht sich als die gewählte Vertretung aller Seniorinnen und Senioren unserer Stadt sowie ihrer Ortsteile. Die Arbeit ist geprägt von dem Ziel, die Lebensqualität der älteren Bürger zu erhalten, zu fördern und ihre besonderen Belange nachhaltig in das öffentliche Bewusstsein zu rücken.

Die Mitglieder agieren **ehrenamtlich, parteipolitisch neutral und überkonfessionell**. Der Seniorenrat verfolgt ausschließlich gemeinnützige Zwecke, ist selbstlos tätig und verfolgt keinerlei wirtschaftliche Eigeninteressen. Im Mittelpunkt stehen immer das soziale Miteinander und die aktive Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.

### Mitwirkung und Wahlrecht

Um eine authentische Vertretung zu gewährleisten, ist die Mitwirkung klar definiert: Sowohl das **aktive Wahlrecht** (wählen

gehen) als auch das **passive Wahlrecht** (sich zur Wahl stellen) liegt bei einem Alter von **65 Jahren**. Damit wird sichergestellt, dass die Belange der Generation „65+“ von eben dieser erfahrenen Altersgruppe selbst gestaltet werden.

**Was der Seniorenrat für Sie tut**

- **Kultur & Gemeinschaft:** Erarbeitung eines jährlichen Programms (kulturell, sportlich, geistig) zur Förderung des gemeinschaftlichen Lebens.
- **Interessenvertretung:** Sprachrohr und Bindeglied gegenüber Behörden und Institutionen.
- **Information:** Regelmäßige Veröffentlichung von Aktivitäten und wichtigen Themen der Seniorenpolitik.

**Markranstädt braucht Ihre Erfahrung: Werden Sie Kandidatin oder Kandidat!**

Wir suchen Menschen, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen. **Haben Sie das 65. Lebensjahr vollendet?** Möchten Sie die Zukunft unserer Stadt aktiv mitgestalten? Dann ist jetzt der ideale Zeitpunkt, aktiv zu werden und Ihre Lebenserfahrung einzubringen!

**Warum sich eine Kandidatur lohnt:**

- **Ansprechpartner und Vertretung sein:** Anliegen bei Behörden einbringen.
- **Gemeinschaft stärken:** Das soziale Leben in Markranstädt aktiv fördern.
- **Erfahrung nutzen:** Wissen aus Beruf und Alltag gewinnbringend für andere einsetzen.

**So einfach bringen Sie sich ein:**

Ihre Beteiligung macht den Unterschied. Bei Fragen zur Kandidatur oder zum Ablauf der Wahl steht Ihnen der Wahlvorstand gerne beratend zur Seite:

Stadt Markranstädt | Wahlvorstand Seniorenratswahl, Markt 1, 04420 Markranstädt

- **Franziska Poser:** Tel. 034205 61162
- **Moritz Küster:** Tel. 034205 61142
- **E-Mail:** wahlen@markranstaedt.de

**Frist für die Einreichung (verlängert): 22. Juni 2026**

Nutzen Sie für Ihre Bewerbung bitte das unten abgedruckte Formular. Sie können es uns wie folgt zukommen lassen:

1. **Persönlich:** Abgabe im Bürgerservice des Rathauses oder Einwurf in den Rathaus-Briefkasten.
2. **Digital:** Per E-Mail an wahlen@markranstaedt.de.

Wir freuen uns auf Ihre Einreichung!

*Nadine Stitterich, Vorsitzende Wahlvorstand*



**Wahlvorschlag mit Einverständniserklärung**

für die **Seniorenratswahl** am **02.09., 09.09., 16.09.2026** sowie vom **14.09. bis 18.09.2026**

in der Stadt Markranstädt

**Ich**

\_\_\_\_\_  
Familiename Vorname/n Geburtsdatum

\_\_\_\_\_  
Anschrift (Hauptwohnung) Straße Hausnummer

**stimme meiner Benennung als Kandidat/in für den Seniorenrat der Stadt Markranstädt unwiderruflich zu.**

Markranstädt, den \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_



## Landesdirektion bestätigt Auflösung Zweckverband „Erholungsgebiet Kulkwitzer See“

Mit Schreiben vom 13. Mai 2026 bestätigt die Landesdirektion Sachsen offiziell die Auflösung des Zweckverbandes „Erholungsgebiet Kulkwitzer See“. Grundlage des Bescheides sind die Beschlüsse der Verbandsversammlung des Zweckverbandes vom 27. Februar 2026 zur Auflösung des Zweckverbandes sowie zur Auseinandersetzungsvereinbarung. Vorangegangen waren die entsprechenden einstimmigen Beschlüsse der jeweiligen Stadträte – in Markranstädt am 06. November 2025 und in Leipzig am 28. Januar 2026.

Ursprüngliches Ziel des Zweckverbandes „Erholungsgebiet Kulkwitzer See“ war die gemeinsame Gestaltung, Bewirtschaftung und Entwicklung des Verbandsgebietes, welches den Kulkwitzer See einschloss. Die Aufgaben fallen damit wieder an die jeweiligen Kommunen, Leipzig und Markranstädt, zurück.

„Ich freue mich, dass damit ein langer Prozess einen guten Abschluss gefunden hat.“, erklärt Bürgermeisterin Nadine Stittrich, „Lassen Sie uns den Moment des Erfolges kurz genießen, denn jetzt beginnt die eigentliche Arbeit.“ Die Auflösung des Zweckverbandes eröffnet neue Möglichkeiten der Gestaltung des Erholungsgebietes auf Markranstädter Flur, doch auch Verantwortlichkeiten sind neu zu regeln. „Kurzfristig steht die Organisation der diesjährigen Badesaison an.“, so Stittrich weiter, „Unsere Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste dürfen sich freuen, ab 29. Mai ist das Strandbad wieder geöffnet und auch eine ordentliche Toilettenanlage wird es geben.“

Ab spätestens 1. Juli 2026 ist die Stadt für die Seeabschnitte auf Markranstädter Seite einschließlich des Pappelwaldes und des Uferbereiches in Göhrenz wieder komplett verantwortlich. „Wir wollen, dass Sie sich hier natürlich rundum wohl und sicher fühlen. Denn der Kulkwitzer See ist die Seele unserer Sommererholung.“, so Stittrich. Der rechtliche Grundstein wurde mit einer neuen Benutzungssatzung gelegt. Auf dieser Basis wird intensiv an der Grünflächenpflege, der Müllentsorgung und der sorgsam Pflege der Bäume und Wanderwege gearbeitet. Für ein friedliches Miteinander steht neben dem Ordnungsamt der Stadt Markranstädt ein Security-Dienst zur Verfügung. „Unser See soll ein Ort der Erholung, der Sauberkeit und des gegenseitigen Respekts sein.“, zeigt sich die Bürgermeisterin zuversichtlich.

Mittelfristig steht die Entwicklung eines tragfähigen Gesamtkonzeptes für das Strandbad an. Bei allen künftig geplanten Vorhaben sollen der Gesamtcharakter des Kulkwitzer Sees und des Erholungsgebietes sowie die Aufenthaltsqualität bewahrt und gleichzeitig neue Angebote geschaffen werden. In der AG Kulkwitzer See werden bereits erste kreative Ideen gesammelt. „Es soll ein Ort werden, an dem sich auch die nächsten Generationen zu Hause fühlen.“, äußert sich Nadine Stittrich zu den Zukunftsplänen, „Ich lade Sie deshalb ein, mit uns zu träumen. **Wenn Sie Wünsche, Ideen oder Visionen für unser neues Strandbad und das Erholungsgebiet Kulkwitzer See haben, dann schreiben Sie mir eine E-Mail an sekretariat@markranstaedt.de.**“

Parallel wird derzeit eine verantwortungsvolle Bewirtschaftung organisiert. Dazu zählen:

- Pflege- und Unterhaltungsmaßnahmen,
- Ordnung und Sauberkeit, z.B. die regelmäßige Entsorgung des Mülls,
- die Klärung von Sicherheitsfragen, insbesondere während der Sommermonate,
- Definition von klaren Regeln für ein rücksichtsvolles Miteinander.

„Für uns Markranstädter und unsere Gäste ist der Kulkwitzer See weit mehr als nur ein Gewässer.“, meint die Bürgermeisterin, „Er

ist für uns Identität, Freizeit- und Erholungsort, Aushängeschild sowie Lebensqualität. Als Erholungsgebiet wollen wir ihn auch für die folgenden Generationen erhalten und weiterentwickeln.“

Ab Ende Mai hat das Strandbad einen neuen Betreiber, der Gästen ein attraktives Angebot in einem stimmungsvollen Ambiente unterbreitet. Für zusätzliche Abwechslung am Kulkwitzer See sorgen zudem das naturnahe Gastronomieangebot Ab ans Ufer mit vielfältigem Kulturprogramm sowie die Meri Sauna mit ihrer einzigartigen Saunalandschaft.

Heike Helbig, Fachbereichsleiterin FB IV



Erholungsgebiet Kulkwitzer See – beliebtes Ausflugsziel

## Gemeinsam in die Pedale treten

Am 9. Mai 2026 lag eine ganz besondere Energie über unserem Marktplatz. Voller Vorfreude und Gemeinschaftsgeist haben wir das diesjährige Stadtradeln feierlich eröffnet! Dass dieser Auftakt direkt am Tag der Erneuerbaren Energien stattfand, war für mich ein tief bewegendes Zeichen. Es hat uns vor Augen geführt, dass die große Energiewende und unsere ganz persönliche, nachhaltige Mobilität im Alltag untrennbar zusammengehören.

### Doch was genau ist das Stadtradeln eigentlich?

Es ist weit mehr als nur eine bundesweite Aktion oder ein bloßes Sammeln von Kilometern. Es ist ein Herzensprojekt für den Klimaschutz. Drei Wochen lang steigen wir gemeinsam aufs Rad, egal ob auf dem Weg zur Arbeit, zum Einkaufen oder bei einem Ausflug mit der Familie.

### Warum machen wir das und wieso ist es so wichtig?

Weil jede Strecke, die wir mit dem Fahrrad statt mit dem Auto zurücklegen, unsere Luft sauberer macht, CO<sub>2</sub> einspart und unserer eigenen Gesundheit guttut. In meiner Eröffnungsrede war es mir eine Herzensangelegenheit zu betonen: Es geht hier nicht um sportliche Höchstleistungen oder den harten Wettbewerb. Es geht um das Gefühl, gemeinsam an einem Strang zu ziehen. Wir wollen zeigen, dass viele kleine Entscheidungen im Alltag, jeder einzelne Tritt in die Pedale, zusammen eine riesige Welle der Veränderung anstoßen können. Unsere Stadt wird dadurch spürbar lebendiger und lebenswerter.

Wie wunderschön dieser Zusammenhalt ist, zeigte sich direkt im Anschluss. Gemeinsam brachen die Radelnden zu einer herrlichen, geführten Tour auf dem Grünen Ring Leipzig auf und sammelten glücklich die ersten Kilometer.

Ein solches Event lebt von den Menschen, die es mit Herzblut füllen. Mein tief empfundener Dank gilt Frau Janus vom Fahrradladen, die vor Ort mit Rat und Tat Fahrräder checkte, dem Grünen Ring, dem ADFC sowie unserer wunderbaren Wegewartin Frau Riedel für ihr unermüdliches Engagement rund ums Fahrradfahren.



Auftaktveranstaltung auf dem Marktplatz

Ein riesiges Dankeschön an alle Radelnden, an jedes einzelne Team und an alle Unterstützer, die ihr Herz für unsere Umwelt auf die Straße bringen. Lasst uns weiter mit so viel Freude und Rückenwind in eine klimafreundliche Zukunft radeln!

Ihre Bürgermeisterin *Nadine Stitterich*

### Zukunftstechnologie vor unserer Haustür: Einblick in den Windpark Leipzig-Knautnaundorf

Am 18. Mai 2026 hatten mein Team und ich neben zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern aus Markranstädt sowie umliegenden Ortsteilen die Gelegenheit, an einer hochinteressanten Führung durch den Windpark Leipzig-Knautnaundorf teilzunehmen. Im Rahmen der Sächsischen Energietage öffnete der Betreiber, die Leipziger Firma ZOPF Energieanlagen GmbH, die Tore für interessierte Bürgerinnen und Bürger, um den aktuellen Bau- und Entwicklungsstand direkt vor Ort zu zeigen.

Der Treffpunkt befand sich am Ortsausgang Rehbach, von wo aus es per Fahrrad, Auto oder zu Fuß durch den Windpark ging. Aktuell findet im Windpark ein umfassendes „Repowering“ statt. Das bedeutet: Ältere, kleinere Windkraftanlagen weichen neuen, hocheffizienten Modellen. Die Experten der Firma Zopf und des Herstellers Vestas erklärten uns anschaulich die Technik der neuen Anlagen mit einer Nebenhöhe von 166 Metern. Diese können wesentlich mehr sauberen Strom erzeugen und sind zudem mit einem modernen System ausgestattet, bei dem die Sicherheitsbefeuerung nachts nur noch dann blinkt, wenn sich tatsächlich ein Flugzeug nähert.

Neben der beeindruckenden Technik ging es bei der Tour auch um den Naturschutz. So konnten wir die wichtige Ausgleichsmaßnahme an der „Alten Ziegelei“ besichtigen. Im Anschluss an die Führung nutzten viele Einwohner im Vereinshaus Knautnaundorf die Möglichkeit, bei einer Bürgerinformation ihre



Das Interesse ist groß an erneuerbaren Energien

Fragen zu stellen und direkt mit den Planern ins Gespräch zu kommen, bevor der Abend bei einem gemeinsamen Grillen ausklang.

Es war mir ein wichtiges Anliegen, bei diesem Termin dabei zu sein. Die Energiewende bringt Veränderungen für unsere Landschaft mit sich, umso entscheidender ist der offene, transparente Dialog mit unseren Bürgern und den beteiligten Unternehmen. Vielen Dank an die Firma Zopf für diesen informativen und partnerschaftlichen Nachmittag!

*Nadine Stitterich*, Bürgermeisterin

## FB I – BÜRGERSERVICE / ORTSPOLIZEIBEHÖRDE

### Erholungsgebiet Kulkwitzer See – mit angeleintem Hund willkommen

Das Erholungsgebiet „Kulkwitzer See“ ist vor allem während der Sommermonate sehr gut besucht. Dabei locken nicht nur die vielfältigen Möglichkeiten zum Spazieren und Radfahren bzw. die Angebote wie beispielsweise der Piratenspielplatz, die Basketballanlage und vieles mehr, sondern auch die gute Wasserqualität des Sees zum Baden oder am Strand relaxen.

„Da wird es zu weilen besonders bei sehr schönem Wetter doch recht eng“, erklärt

Bürgermeisterin Nadine Stitterich, „Um Konflikte zu reduzieren, haben wir uns deshalb für eine Leinenpflicht während der Hauptsaison entschieden.“ Während der Nebensaison zwischen Oktober und April fallen im Wesentlichen die Bade- und Strandgäste weg. Dann gibt es mehr Freiraum, auch für Hundebesitzer und ihre Vierbeiner.

Die Benutzungssatzung „Erholungsgebiet Kulkwitzer See“ ersetzt selbstverständlich nicht das Gesetz zum Schutz der Bevölkerung vor gefährlichen Hunden (GefHundG). Demnach gilt für Hunde, die behördlich als gefährlich eingestuft sind oder bei deren Rassen dies gesetzlich vermutet wird, eine generelle Leinen- und Maulkorbpflicht.

Auch wenn es keine generelle Leinenpflicht gibt, steht jeder Besitzer eines Hundes in der Eigenverantwortung, je nach den Eigenschaften des eigenen Hundes eine Leine in bestimmten Situationen bzw. Örtlichkeiten zu nutzen. „Ich denke, dass wir mit den derzeitigen Rahmenbedingungen gute Erfahrungen gesammelt haben und unsere Bürgerinnen und Bürger verantwortungsvoll mit ihren lieben Vierbeinern unterwegs sind“, so Stitterich weiter, „Wenn wir gemeinsam achtsam bleiben, kann jeder die öffentlichen Plätze, Parkanlagen und den Kulkwitzer See entspannt genießen.“

*Heike Helbig*, Fachbereichsleiterin FB IV

## FACHBEREICH III.2 – STÄDTISCHE DIENSTE

### Weihnachtsbaum für den Marktplatz in Markranstädt

Auch wenn erst der Sommer vor der Tür steht und die Adventszeit noch in weiter Ferne liegt, möchten wir – wie bereits in den letzten Jahren – an dieser Stelle und in dieser Ausgabe unseren ersten Aufruf starten.



Sicher genießen: Mit Hund entspannt unterwegs sein

Seit vielen Jahren verdanken wir die weihnachtliche Stimmung zur Adventszeit auf dem Marktplatz einem festlich geschmückten Weihnachtsbaum, welcher aufgrund freundlicher Spenden Markranstädter Bürger gestellt werden kann.

Damit es auch in diesem Jahr wieder möglich sein wird, suchen wir eine stattliche Fichte oder Tanne mit einer Mindesthöhe von ca. 10 Metern, die mittlerweile für den eigenen Garten etwas zu groß geworden ist.

Wenn Sie sich vorstellen können, Ihren Baum für unseren Weihnachtszauber zu spenden, melden Sie sich gerne bei uns!

Der Baum sollte mit technischem Gerät gut erreichbar sein und idealerweise in Straßennähe und nicht weiter als 10 Meter von Ihrer Grundstücksgrenze entfernt stehen.

Gerne würden wir uns den Baum vor Ort ansehen, um zu prüfen, ob er die genannten Voraussetzungen erfüllt. Für eine Terminvereinbarung oder bei Fragen erreichen Sie uns telefonisch bei der Stadtverwaltung, Abteilung Grünflächen, unter der Rufnummer 034205 61-239 bzw. -231.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Andrea Dürrschmidt, Sachbearbeiterin

## AUS DEN ORTSCHAFTEN

Die Stadt, die verbindet.

### ORTSCHAFTEN GÖHRENZ UND KULKWITZ

#### Seniorenfahrt 2026

Liebe Seniorinnen und Senioren aus Kulkwitz, Gärnitz, Seebenisch, Göhrenz und Albersdorf,

am 2. September 2026 ist es wieder so weit: Wir starten zu unserer traditionellen jährlichen Seniorenfahrt.

In diesem Jahr werden wir uns den Storchenhof – Vogelschutzwarte e. V. in Loburg und das Junkers-Museum in Dessau anschauen. An beiden Zielen werden wir bei einer Führung mit den wichtigsten und interessantesten Informationen vertraut gemacht.

Los geht es

um 8 Uhr an der Haltestelle „Lindenallee“ in Göhrenz (Albersdorfer Straße),

um 8.15 Uhr am „Seenswert“ in Göhrenz und

um 8.30 Uhr an der Haltestelle „Am alten Bahnhof/Ecke Albersdorfer Weg“ in Seebenisch.

Unsere Fahrt führt uns zuerst zur Vogelschutzwarte Storchenhof Loburg. Bei einer Führung werden wir viel Wissenswertes über die majestätischen Vögel erfahren.

Danach geht es zum Mittagessen nach Karls Rittergut in Loburg. Es stehen drei verschiedene Gerichte und ein alkoholfreies Getränk zur Auswahl.

Gut gestärkt geht unsere Fahrt nachmittags weiter nach Dessau-Roßlau in das Technikmuseum Hugo Junkers. Auch hier wird eine Führung für alle Interessierten angeboten. Wer möchte, kann das Museum aber auch auf eigene Faust entdecken. Nach etwas eigener Freizeit geht es dann weiter zum Kaffeetrinken ins Brauhaus „Zum Alten Dessauer“.

Neben dem tollen Ambiente können wir dort eine Tasse Kaffee und eine Dessauer Buchtel genießen, die das Nachmittagsprogramm abrunden.

Anschließend treten wir langsam den Heimweg an und werden zwischen 18.30 Uhr und 19 Uhr wieder ankommen.

Die Fahrt wird vom Ortschaftsrat Göhrenz und Kulkwitz mit 25 Euro pro Person unterstützt. Somit kostet die Fahrt mit Mittagessen, Kaffeetrinken, Eintrittspreisen und Führungen 56 Euro pro Person.

Die Anmeldung zur Fahrt mit Kassierung des Fahrpreises erfolgt in

- in Kulkwitz am 15. Juli 2026 um 17 Uhr im OBZ Seebenisch
- in Göhrenz am 22. Juli 2026 um 17 Uhr in der „Schnellen Spritze“ in Göhrenz

Wir freuen uns auf eine tolle Fahrt mit Ihnen!

Seien Sie herzlichst begrüßt,  
Ihre Ortschaftsräte aus Göhrenz und Kulkwitz

### ORTSCHAFT GÖHRENZ

#### Frühjahrsfeier der Albersdorfer und Göhrenzer Senioren

Am 21. April trafen wir uns zur Frühjahrsfeier der Albersdorfer und Göhrenzer Senioren im Ortsbegegnungszentrum (OBZ) Seebenisch.

Diese Veranstaltung wurde ins Leben gerufen, da es in der Weihnachtszeit allgemein schwierig ist, einen Termin zu finden, und da die Albersdorfer und Göhrenzer in Ermangelung eines eigenen OBZ keinen Raum für eine Weihnachtsfeier finden. Diese seit letztem Jahr eingeführte Regelung möchten wir gern beibehalten.

Bei Kaffee und Kuchen an festlich geschmückten Tischen folgten ca. 30 Ruheständler unserer Einladung und verbrachten einen großartigen Nachmittag miteinander. Neben vielen schönen Gesprächen und gemeinsam gesungenen Liedern wurden auch verschiedene Neuigkeiten ausgetauscht. So wurde beispielsweise das Ziel der am 2. September stattfindenden gemeinsamen Seniorenfahrt bekannt gegeben. (Da geht es zum Storchenhof Loburg und zum Hugo-Junkers-Museum in Dessau.)

Die Familie Klingner (Fiddle Folk Family) sorgte ehrenamtlich für die musikalische Unterhaltung und erhielt dafür großen Dank. Nach dem Kaffeetrinken gab es zum Abschluss eine Bratwurst und einen Grillkäse. Der Ortschaftsrat Göhrenz bedankt sich bei allen Beteiligten und wünscht eine schöne Zeit.

Der Ortschaftsrat Göhrenz



Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen

## KINDER / JUGEND / SCHULE

Die Stadt, die gewinnt.

## KITA SPATZENHAUS

**Einladung zum „1. Treffen der Generationen im Frühling“ in der Kita Spatzenhaus**

Unter der Idee mit der Bezeichnung „Intergenerative Begegnungen“ haben sich die Kinder, Erzieherinnen und Erzieher gemeinsam überlegt, neben den traditionellen Besuchen der Seniorinnen und Senioren im Ort zum Geburtstag oder zum Osterspaziergang eine weitere beschwingte Veranstaltung für und mit der älteren Generation anzubieten, um noch nähere Kontakte und Bindungen zueinander aufzubauen. Die Einladungen wurden bereits mit den Ostergeschenken und auch mit freundlicher Unterstützung der Eltern per Aushänge im Ort verteilt.

Da schon unser letztes Projekt mit unseren „Vorlesepaten“ sehr gut von beiden Seiten angenommen wurde, waren wir in dieser Idee bestärkt und sind zum Veranstaltungstermin am 29. April 2026 auch nicht enttäuscht worden. Mit viel Herz und Engagement haben die Kinder im Vorfeld verschiedene Kuchen und Kekse gebacken und ein tolles Programm zum Anschauen, Lauschen, Lachen und Mitmachen zum Frühlingsthema einstudiert. Am besagten Tag wurden liebevoll Kaffeetafeln eingedeckt und mit gebasteltem Tischschmuck verschönert.

Voller Vorfreude und Aufregung erwarteten wir unsere geladenen Gäste und durften 20 Damen und Herren herzlich willkommen heißen. Nach den Begrüßungsworten unseres Kita-Leiters, Hr. Wiegner waren dann die 5- bis 6-jährigen Kinder in ihrem Element und zeigten mit Frühlingsliedern, einer selbst erfundenen Geschichte mit gebastelten Stabpuppen, dem Frühjahrsputztanz, dem Gute-Laune-Mitmachanz, der „Oma liebt Opapa Geschichte“ und abschließend mit einem Mitmach-Tücher-Sitzanz „Tulpen aus Amsterdam“ ihr musikalisches, sprachliches, kognitives und kreatives Können. Den Kindern und Erzieherinnen ist es sehr gut gelungen, unsere Gäste mitzureißen und aktiv und freudig teilnehmen zu lassen. Der Applaus bestätigte die Begeisterung! Diese war dann auch während des gemeinsamen Vespers an den Tischen für alle sicht- und spürbar, als Kinder, Seniorinnen und Senioren rege in Gespräche vertieft waren, während sie den leckeren Kuchen und Getränke genossen. Auch aus der Sicht der Erzieherinnen waren das tolle und bewegende Momente und Beobachtungen, weil wir uns dies erhofft und gewünscht hatten! Viele unserer Gäste bedankten sich mit ganz lieben Worten des Dankes, sogar Umarmungen oder kleine süße Geschenke oder Grünpflanzen aus eigener Zucht. Dank einer Teilnehmerin fand sogar eine Spendenbox ihren Weg. Vielen herzlichen Dank an alle anwesenden Gäste für diese schönen Gesten der Wertschätzung!



Treffen der Generationen im Spatzenhaus  
(Foto: Kindertagesstätte Spatzenhaus)

„Miteinander – Füreinander“ – der Leitspruch unseres Trägers soll auch mit dieser künftig regelmäßigen, vierteljährlichen Veranstaltung unser Ziel und Grundidee sein, ein echtes Miteinander der Generationen aufzubauen! Neben den „Vorlesepaten“ können wir uns noch viele Möglichkeiten vorstellen, wie sich ältere Menschen aus unserer näheren Umgebung in unseren Kita-Alltag und Projekte mit ihren besonderen Fähigkeiten gern integrieren können und ein Teil unseres pädagogischen Konzeptes zu werden. Für alle Beteiligten entstünde ein echter Mehrwert für Bildung, soziale Entwicklung, Teilhabe und Lebensqualität! Im Rahmen dieses „Generationsprojektes“ laden wir alle interessierten Seniorinnen und Senioren zu unserem nächsten „Treffen der Generationen im Sommer“, welches am Dienstag, den 21. Juli 2026 stattfinden wird, recht herzlich zu uns ein! Aus organisatorischen Gründen bitten wir um telefonische Voranmeldung unter 034205 88616, vielen Dank!

Wir freuen uns wieder auf ein beschwingtes Miteinander und haben schon erste Ideen für ein sommerliches Mitmachprogramm. Also merken Sie sich diesen Termin gerne vor!

Mit herzlichen Grüßen  
die Kinder und das Team der Kita Spatzenhaus

## GRUNDSCHULE KULKWITZ

**Die Lesenacht der 3b**

An einem sonnigen Nachmittag, es war der 16. April 2026, traf sich die Klasse 3b im Klassenraum zur Lesenacht. Nachdem wir ausgepackt hatten, stellten wir unsere Kuschtiere vor. Als alle Kuschtiere vorgestellt waren, begannen alle mit einer Leseralleye durchs Schulhaus.

Bald darauf hatten wir das Rätsel gelöst und machten mit einer 30-minütigen Lesezeit weiter. Nach einer Weile gingen alle bis zum Sonnenuntergang auf den Schulhof. Rechtzeitig zum Abendessen versammelten sich alle im Hortgebäude.

Anschließend begab sich die Gruppe ins Klassenzimmer und machte sich bettfertig. Wir guckten noch einen Film und dann war Nachtruhe.

Am nächsten Tag machte die Klasse ein großes ausgiebiges Frühstück mit allen mitgebrachten Sachen. Das war ein tolles Erlebnis.

Anju, Schülerin Klasse 3 b



Die Lesenacht – ein tolles Erlebnis

**GRUNDSCHULE NILS HOLGERSSON GROSSLEHNA****Grundschüler besuchen Rathaus in Markranstädt**

Die Klassen 3a und 3b aus Großlehna unternahmen am 19. Mai im Rahmen des Sachunterrichts einen Ausflug ins Rathaus von Markranstädt. Unter dem Thema: „Mein Heimatkreis“ erhielten die Kinder spannende Einblicke in das öffentliche Leben der Stadt. Besonders aufmerksam verfolgten die Schülerinnen und Schüler die Ausführungen der Bürgermeisterin, die Fragen zu ihren Aufgaben und ihrem Arbeitsalltag beantwortete. Auch der Ortspolizist berichtete anschaulich über seine Tätigkeit.

Ein Höhepunkt war eine nachgestellte Trauung, bei der die Kinder den Ablauf einer Eheschließung kennenlernen konnten. Für zusätzliche Begeisterung sorgte die Besichtigung eines neuen Feuerwehrautos.

Der Ausflug ergänzte den im Unterricht erarbeiteten Ortsführer und half den Kindern, ihre Heimatregion besser kennenzulernen.

*Sophie Rochol, Klassenlehrerin*



Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 3a und 3b zu Besuch im Rathaus

**OBERSCHULE MARKKRANSTÄDT****Kunst „zwischen den Welten“: Vernissage der Oberschule Markranstädt im Schloss Altranstädt begeistert**

Die Oberschule Markranstädt lud am 19. April zu einer stimmungsvollen Vernissage in das historische Schloss Altranstädt ein – ein Ort, der mit seinem besonderen Ambiente den perfekten

Rahmen für die Präsentation kreativer Schülerarbeiten bot. Zahlreiche Gäste, darunter Eltern, Lehrkräfte und Interessierte aus der Region, folgten der Einladung und erlebten einen inspirierenden Nachmittag voller Kunst und Begegnung.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand ein Malwettbewerb unter dem eindrucksvollen Thema „Zwischen den Welten“. Die Schülerinnen und Schüler setzten sich dabei auf vielfältige und oft sehr persönliche Weise mit einem Thema auseinander, das gerade in der heutigen, turbulenten Zeit aktueller kaum sein könnte. Die entstandenen Werke überzeugten durch ihre Kreativität, Ausdrucksstärke und Tiefe – von farbenfrohen Interpretationen bis hin zu nachdenklichen, symbolischen Darstellungen war eine beeindruckende Bandbreite zu sehen.

Die Vernissage bot nicht nur Gelegenheit, die Kunstwerke zu bewundern, sondern auch miteinander ins Gespräch zu kommen. Bei Kaffee und Kuchen konnten sich Gäste und Beteiligte in entspannter Atmosphäre austauschen und die Ausstellung genießen. Der Chor der Oberschule trat bei der Veranstaltung auf und begeisterte das Publikum mit seinem beeindruckenden Auftritt. Die musikalische Darbietung war sehr gelungen und wurde mit großem Applaus gewürdigt.

Ein besonderer Dank gilt dem Förderverein Schloss Altranstädt, der die Veranstaltung tatkräftig unterstützte und maßgeblich zu ihrem Gelingen beitrug. Durch dieses Engagement wurde es möglich, den Schülerinnen und Schülern eine so würdige Plattform für ihre Arbeiten zu bieten.

Die Vernissage war ein voller Erfolg und zeigte eindrucksvoll, wie wichtig Kunst als Ausdrucksform und als Mittel zur Auseinandersetzung mit aktuellen Themen ist. Zugleich war sie hoffentlich der Startschuss für eine dauerhafte Wiederholung dieser besonderen Veranstaltung, die Kunst, Gemeinschaft und kulturelles Engagement auf so gelungene Weise miteinander verbindet.

*Ekaterina Wadewitz, Lehrerin*



Das besondere Ambiente war der perfekte Rahmen für die Präsentation kreativer Schülerarbeiten

**KINDER-, JUGEND-, KULTUR- UND HEIMATVEREINE****MARKKRANSTÄDTER KINDERFESTVEREIN E.V.****„Zum 150. Mal steht es nun fest – Markranstädt feiert Kinderfest!“**

Vom 25. bis 29. Juni 2026 lädt der Markranstädter Kinderfestverein e.V. zum großen Jubiläumsfest ein.

Freuen dürfen sich Besucherinnen und Besucher auf abwechslungsreiche Festtage mit einem bunten Programm für die ganze Familie. Bereits am Donnerstag, dem 25. Juni, beginnt das Jubiläumsfest mit der Kinder-Eröffnungsveranstaltung um 9.30 Uhr in der Stadthalle. Ein weiterer Höhepunkt erwartet die Gäste am Freitagabend mit der Kinderfestgala im KuK.

Der Familientag am Samstag in der Ziegelstraße 12 lädt Groß und Klein zum gemeinsamen Feiern, Entdecken und Mitmachen ein – umrahmt von sportlichen Turnieren im Stadtbad und der

*Die Stadt, die bewegt.*

Bebelhalle. Am Abend lassen wir den Festtag stimmungsvoll mit dem traditionellen Lampion- und Fackelumzug und einem großen Feuerwerk ausklingen.

Den traditionellen Höhepunkt bildet der große Festumzug am Sonntag durch die Straßen Markranstädt. Unter dem diesjährigen Motto „Helden“ rücken Menschen und Figuren in den Mittelpunkt, die uns inspirieren, Mut machen und für andere da sind. Das können die tapferen Heldinnen und Helden aus Märchen, Büchern oder Filmen sein – oft aber auch diejenigen, die uns im Alltag begegnen.

Wir laden alle Kinder, Familien, Markranstädterinnen und Markranstädter sowie Gäste herzlich ein, dieses besondere Jubiläum gemeinsam mit uns zu feiern – und das Markranstädter Kinderfest zum 150. Mal zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen.

Euer Markranstädter Kinderfestverein e.V.

**MARKKRANSTÄDTER CARNEVAL CLUB E. V.****Schon wieder Männerballett? Ja, aber als DEUTSCHER VIZE-MEISTER!**

Ihr Lieben, wir müssen uns gleich vorab einmal ganz herzlich bei euch entschuldigen: Ja, schon wieder steht unser Männerballett im Mittelpunkt dieser Ausgabe! Aber Hand aufs Herz – bei dem, was die Jungs in Hanau abgeliefert haben, ist es für uns als Markranstädter Carneval Club einfach völlig unmöglich, schweigend daran vorbeizugehen. Wir sind immer noch völlig aus dem Häuschen und gratulieren unserer Truppe von ganzem Herzen zu einem historischen Erfolg: Sie haben die Sensation perfekt gemacht und sind tatsächlich Deutscher Vizemeister (Ü35) der Männerballette geworden!



Nach dem Titel als Ostdeutscher Meister (Ü35) war die Deutsche Meisterschaft das absolute Abenteuer für unsere Grazien. Schon die vierstündige Busfahrt nach Hanau war ein echtes Erlebnis, zumal wir eine fantastische Fantruppe im Gepäck hatten, die in der Halle einfach megamäßige Stimmung gemacht und die Truppe nach vorne gepeitscht hat. Die harte Arbeit, die Extrastunden in der Trainingshalle und eure unermüdliche Unterstützung haben sich mehr als ausgezahlt. Als die Wertung verkündet wurde, gab es bei unseren Fans vor Ort und den Jungs auf der Bühne kein Halten mehr – ein absoluter Gänsehautmoment für uns alle! Tatsächlich war es dann wohl ein neuer kleiner „Hüpfen“ oder das noch tiefer in die Rolle eintauchen, die dafür gesorgt haben, dass nochmal 26 Punkte mehr auf dem Juryzettel standen als in Zossen zur Ostdeutschen Meisterschaft.

Diesen geschichtsträchtigen Erfolg mussten wir natürlich gebührend feiern, und das haben wir am 22. Mai getan! Unsere Vizemeister wurden standesgemäß mit der traditionellen MCC-Lok samt Trabant Cabrio am Bahnhof abgeholt und unter großem Hallo auf eine Ehrenrunde durch ganz Markranstädt gefahren. Am Vereinsheim angekommen, wurden die Jungs von ihrer Fangemeinde mit tosendem Applaus in Empfang genommen. Es folgte eine absolut großartige Meisterfeier und eine tolle Sause, bei der wir alle zusammen bis tief in die Nacht gefeiert haben. Dass unsere Jungs überragend tanzen können, haben sie ja nun bewiesen. Was sie allerdings überhaupt nicht können, mussten wir beim offiziellen Bieranstich schmerzhaft feststellen. Wer sehen möchte, wie man ein Fass definitiv nicht ansteckt, schaut am besten mal auf unseren Social-Media-Kanälen bei Facebook und Co. vorbei – ein Lacher ist garantiert! Dieser Erfolg zeigt einfach, was für eine enorme Gemeinschaft in unserem Verein steckt. Ein riesiges Dankeschön geht an unsere Trainerinnen, die Sponsoren und an euch alle. Versprochen: In der nächsten Ausgabe versuchen wir, auch mal über etwas anderes zu schreiben!

Markranstädt Oho! Lallendorf Oho! MCC Oho!

**HEIMATVEREIN KULKWITZ-GÄRNITZ-SEEBENISCH E.V.****Walpurgisabend**

Am 30. April fand in Gärnitz der diesjährige Walpurgisabend statt und sorgte für einen gelungenen Abend voller Musik, Kulinarik, Unterhaltung und gemeinschaftlichem Miteinander.



DJ Heiko van See sorgte mit seiner musikalischen Begleitung für beste Stimmung. Neben der Musik trugen auch das gastronomische Angebot mit Original Thüringer Rostbratwurst vom Grill sowie leckeren Getränken wesentlich zur gelungenen Atmosphäre des Abends bei. Für die Kinder gab es außerdem Knüppelteig am Feuer sowie eine kleine Minidisco, die für viel Freude sorgte. Ein großes Feuer rundete die besondere Walpurgis-Atmosphäre ab. Ein großes Highlight waren die selbstgebastelten Hexen aus dem Publikum, die mit viel Fantasie und Liebe zum Detail gestaltet wurden. Diese spielten auch eine besondere Rolle bei der Verlosung: Aus ihnen wurde am Ende der Gewinner ermittelt. Als Hauptpreis wurde ein 80-Euro-Gutschein der Meri Sauna vergeben.

Die Veranstaltung wurde durch die enge Zusammenarbeit verschiedener Partner unterstützt. Ein besonderer Dank gilt dem SSV Kulkwitz, der Ortsfeuerwehr Gärnitz, der Meri Sauna sowie allen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Einsatz zum Gelingen des Abends beigetragen haben.

Der Walpurgisabend war auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg und bleibt als schöner gemeinschaftlicher Abend in Erinnerung.

Vorstand Heimatverein Kulkwitz-Gärnitz-Seebenisch e.V.

**HEIMATVEREIN FRANKENHEIM-LINDENNAUNDORF E.V.****Zwischen Mühlrad und Schmiedehammer: Ein Fest voller Tradition und Leben in Lindennaundorf**

Handwerk hautnah, historische Technik zum Anfassen, Bastelspaß und frisches Brot – der Deutsche Mühlentag 2026 lockte wieder hunderte Gäste auf den Festplatz an der alten Bockwindmühle. Schon von Weitem war das geschäftige Treiben zu sehen: Familien, Neugierige und Technikbegeisterte strömten herbei, um einen Blick in vergangene Zeiten zu werfen.

Ein besonderer Anziehungspunkt war die Mitmach-Aus-



Mühlenführer Ralf Buttig erklärt, wie aus Getreide Mehl entsteht.

(Foto: Grit Grimmer)

stellung im Vereinshaus, in der Besucher selbst aktiv werden konnten. Am kleinen Mahlstein wurde geduldig erklärt, wie aus Getreide Mehl entsteht – und wer wollte, durfte sich sogar ein Säckchen frisch gemahlene Mehls mit nach Hause nehmen. Wie dieser Prozess im großen Maßstab funktioniert, zeigten erfahrene Mühlenführer direkt in der historischen Mühle.

Am Fuße der Mühle war es nicht weniger spannend: Der Klang des Schmiedehammers erfüllte die Luft, während nebenan kunstvoll Holz bearbeitet und frische Brote gebacken wurden. Ein alter Lanz Bulldog drehte seine Runden, um Kinder über das Gelände zu fahren. An zahlreichen Ständen wurde gegessen, getrunken und vor allem miteinander gesprochen.

Zum Gelingen des Festes trugen viele engagierte Partner bei, darunter der Markranstädter Oldtimerverein, das DRK, die Freiwillige Feuerwehr, das Mehrgenerationenhaus, die Oberschule Markranstädt und viele private Kuchenbäcker.

Der Heimatverein Frankenheim-Lindennaundorf dankt allen, die diesen Tag zu etwas Besonderem gemacht haben.

Grit Grimmer, Heimatverein Frankenheim-Lindennaundorf e.V.

### FÖRDERVEREIN SCHLOSS ALTRANSTÄDT E. V.

#### Neues vom Schlossgeist Altranstädt

Gemütlich durch die Natur spazieren, sich an den wunderschönen Farben erfreuen, dem Vogelgezwitscher lauschen und die Sonne auf Gesicht und Seele scheinen lassen... Das konnte man zum Muttertag im Hof und Garten vom Schloss Altranstädt. An diesem Tag hatte nicht nur unser gemütliches Schloss-Café geöffnet, sondern es wurde unsere neue Sonderausstellung zum Thema „Die Völkerschlacht bei Leipzig“ für unsere Besucher eröffnet. Unser neuestes Schmuckstück ist ein großes Diorama, welches über Jahrzehnte hinweg mit viel Herzblut und Liebe zum Detail von einem Hobbyhistoriker aufgebaut wurde. Jede einzelne Figur entstand in mühevoller Kleinarbeit.

Das sich ein Besuch lohnt, zeigten uns am Eröffnungstag die vielen begeisterten Besucher. Sie lauschten an diesem Nachmittag ganz gespannt den Ausführungen unseres Vereinsmitgliedes, Herrn Novotny, der extra dafür seine historische Uniform anhatte und zum gefragten Fotomotiv wurde. Genau wie unser neues Diorama. Kommt ins Altranstädter Schloss und schaut es euch an. Wir haben noch einen weiteren Ausstellungsraum für unsere Besucher geschaffen. Es können historische Möbel bestaunt werden. Sie sehen, wir haben die vergangene Winterpause genutzt und weitere Highlights für unsere Besucher geschaffen.

Unsere Besucherräume und das Diorama sind ab 28. Juni 2026 wieder Sonntag und Feiertag von 14 bis 17 Uhr für interessierte Besucher geöffnet. Die Galerie ist noch bis zum 21. Juni 2026 an den Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 14 bis 17 Uhr geöffnet mit der Ausstellung „Zwischen den Welten“, mit Arbeiten der Schüler der Oberschule Markranstädt. Ab 26. Juli 2026 wird es eine neue Ausstellung geben. Sie dürfen gespannt sein!

Es ist zwar erst Juni, doch die Zeit wird schnell vergehen und es ist September ... Da findet wieder unser Schlossfest statt. Diesmal ein ganz Besonderes ... Wir feiern 320 Jahre Frieden von Altranstädt und sind schon ganz fleißig am Planen. Nähere Informationen werden folgen.

Doch an dieser Stelle möchten wir schon mal alle edlen Ritter, Burgfräulein, König und Königinnen aus nah und fern einladen, denn König Karl ruft euch zur großen Ritterprüfung auf sein Schloss Altranstädt ... Testet euer Wissen im Quiz! Kommt in Kostümen und holt euch den Preis für das beste Kostüm. Wir freuen uns schon jetzt auf euch und eure ideenreichen Kostüme.

Möchten Sie unsere Feierlocations – unser Kreuzgewölbe und unser gemütliches Café – mieten? Bitte wenden Sie sich an den Förderverein Schloss Altranstädt, Am Schloss 2, 04420 Markranstädt, OT Altranstädt, Telefon 034205 417799 (Geschäftsstelle) und/oder gerne per Mail an: info@schloss-altranstaedt.de



Sonderausstellung zum Thema „Die Völkerschlacht bei Leipzig“ (Foto: privat)

Wir freuen uns auf unsere Besucher.

Silvana Prautzsch, Förderverein Schloss Altranstädt e. V.

### DÖHLENER VOLKSFESTFREUNDE E. V.

#### Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus

Die Döhlener Volksfestfreunde freuen sich vom 21. bis 23. August auf ihre Gäste zum 63. Döhlener Volksfest. Für das beliebte Abendprogramm wird schon fleißig trainiert, die Tanzfläche wird zur Zirkusarena bei „Manege frei!“.

Dieses Jahr haben wir besondere Attraktionen im Gepäck: Da wäre zum einen am Sonntag das 2. Döhlener Seifenkistenrennen – die Papas basteln hoffentlich schon fleißig. Am Freitag findet nach Kinderdisco, Lampionumzug und dem beliebten Feuerwerk eine Schaumparty statt und für den Sonnabend konnten wir neben dem Ringreiten die Abteilung Hobby Horsing des SV Groitzsch e.V. für Vorführungen und zum Mitmachen für unsere Kinder gewinnen. Die Sportler dieses Vereins sind erfolgreiche Teilnehmer von nationalen und Europameisterschaften dieser Trendsportart. Geht hin, staunt und macht einfach mit, ihr werdet Spaß haben.

Ute Weigand-Münzel

Im Namen des Döhlener Volksfestfreunde e.V.

Die 7. Ausgabe „Markranstädt informativ“ 2026 erscheint am **11. Juli**, Redaktionsschluss ist der 23. Juni.

Beiträge an die Stadtverwaltung zur Veröffentlichung im „Markranstädt informativ“ senden Sie bitte an [stadtjournal@markranstaedt.de](mailto:stadtjournal@markranstaedt.de).



## Fahrschule LUPA

Inhaber S. Reinhardt – seit 1977 –



B

BE

A

A1

A2

Moped

Mofa

Am Hoßgraben 11 • 04420 Markranstädt  
Mobil: 0170 7371040  
E-Mail: fahrschule-lupa@t-online.de

Telefon: 034205 58309

**MUSIKVEREIN ALTRANSTÄDT – DORFMUSIKANTEN****Herzliche Einladung zum 4. Altranstädter Sommerfest**

Liebe Einwohner Markranstädts und der Ortsteile,

die Dorfmusikanten des Musikvereins Altranstädt e.V. blicken glücklich auf die vergangenen Jahre und zurückliegende Feste im Biergarten von Haugks Gaststätte zurück. Seit 2023 organisieren wir diverse Veranstaltungen mit sehr guter Resonanz im Ort. Die zahlreichen positiven Rückmeldungen zu unseren Osterfeuern, Sommerfesten oder Weihnachtstouren stärken uns und motivieren uns weiterhin, Veranstaltungen dieser Art durchzuführen.

In diesem Jahr steht nach dem überaus gelungenen Osterfeuer eine ganz besondere Veranstaltung vor der Tür: Wir feiern am 20. Juni 2026 das inzwischen 4. Altranstädter Sommerfest mit einem bunten Programm und Angeboten für alle Generationen.

Im Rahmen des Sommerfests jährt sich zum 100. Mal das Bestehen von Haugks Gaststätte, welche aktuell in fünfter Generation betrieben wird. Zu diesem Anlass findet um 17 Uhr ein kleiner Festakt statt, und eine Ausstellung im Gastraum lädt dazu ein, die vergangenen Jahre Revue passieren zu lassen. Nach diesem Festakt erklingt Blasmusik unserer Kapelle unter dem Motto „Von Klassikern der Blasmusik hin zu modernen Hits“. Ab 20 Uhr legen DJ Colli und DJ Ronald erst zu einer Kinderdisco auf, bevor später alle Generationen gemeinsam das Tanzbein schwingen können. Um 22 Uhr findet dann parallel ein Public Viewing zum WM-Spiel Deutschland – Elfenbeinküste statt.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher, damit unser Dorf eine genauso schöne Zeit wie bei den vergangenen Festen erleben kann!

*Tobias Haugk* im Namen des Musikvereins Altranstädt – Dorfmusikanten

**SPORTVEREINE****SSV MARKKRANSTÄDT E. V.****Pokalfinalwochenende im Doppelpack für unseren SSV Markranstädt**

Das letzte Juni-Wochenende steht für unseren Verein ganz im Zeichen des Pokalfiebers und nicht nur aufgrund der sicherlich sommerlichen Temperaturen wird es heiß hergehen.

**Stadion am Bad als Austragungsort für die Pokalendspiele des Fußballverbandes.**

Bereits zum vierten Mal in Folge freuen wir uns sehr, das Vertrauen des Fußballverbandes der Stadt Leipzig genießen zu dürfen und als Ausrichter für die Pokalendspiele ausgewählt worden zu sein. Vor allem steht mit unserer Ü 35 auch wieder ein Team des SSV im Finale und somit können wir auf einen Heimsieg im „Finale daheeme“ freuen.

Am Freitagabend, den 26. Juni 2026 stehen bereits die finalen Partien im Volkssportbereich (18 Uhr) und im Frauen-Kleinfeld (19.45 Uhr) auf dem Programm. Im Letzteren haben die Frauen aus Zwenkau sogar die Möglichkeit, ihren Titel aus dem Vorjahr zu verteidigen.

Am Samstag stehen dann gleich vier Partien auf dem Plan. Bereits um 10.30 Uhr stehen sich die Ü 40 Herren auf dem Kleinfeld gegenüber und ermitteln ihren Pokalsieger. Um 12.30 Uhr steht dann die Premiere des neu geschaffenen Kreispokals auf dem Programm und die Mannschaften vom SV West 03 und dem SV Mölkau II wollen sich als ersten Titelträger in die Annalen eintragen lassen. 15.30 Uhr hat dann unsere Ü 35 die Möglichkeit, sich für die Niederlage im vergangenen Jahr zu revanchieren und gegen die Gäste aus Zwenkau am Ende den Pott in die Höhe zu reißen.

18.30 Uhr stehen sich dann im Stadtpokal-Finale der Herren die Teams von der SG Olympia Leipzig II und dem SV Tapfer 06 II gegenüber.

**D 1 zieht ins Pokalfinale ein und will den großen Wurf schaffen**

Dank einer Leistungssteigerung in der zweiten Hälfte und einem überzeugenden Auftritt im Halbfinale konnte unsere D 1 um die Trainer Stefan Wiesner, Mario Petzold und Elias Wiesner ins Pokalfinale einziehen und will nun natürlich auch die Trophäe mit nach Hause nehmen. Beim FSV Großpösna tat man sich anfangs zwar schwer, verteidigte insgesamt aber gut und ein Doppelschlag kurz vor der Pause brachte dann das Spiel zum Kippen.

Die Stadt, die gewinnt.



Mannschaftsfoto der D 1 in der Saison 2025 / 2026

Mit einem am Ende souveränen 5:0-Erfolg untermalte man seine Favoritenstellung im Halbfinale und steht nun im Finale vor einer schweren und anspruchsvollen Herausforderung.

Dort wartet am 28. Juni 2026 in der Sportschule Egidius Braun in Abtaundorf kein geringerer Gegner als der 1. FC Lok Leipzig II. Die Probstheidaer stehen in der Goldrunde der Stadtliga auf Platz 1, mussten in dieser Saison nur an Spieltag 3 eine Niederlage hinnehmen und konnten ansonsten alle Spiele gewinnen. In Markranstädt musste unsere Mannschaft sich zwar mit 0:3 geschlagen geben, doch bekanntlich hat der Pokal seine eigenen Gesetze.

*Stefan Weicker*, SSV Markranstädt e. V.

**SC MARKKRANSTÄDT E. V.**

Was für eine Saison liegt hinter uns. Die Spielzeit 2025/26 in der Regionalliga Mitteldeutschland wird für uns als #scmpiranhas immer etwas ganz Besonderes bleiben – weil wir uns gemeinsam etwas erarbeitet haben, das am Ende mit der Meisterschaft belohnt wurde.

Von Anfang an haben wir gespürt, dass in dieser Mannschaft etwas steckt. Wir sind mit viel Energie, Tempo und dem klaren Willen in die Saison gestartet, Spiele für uns zu entscheiden. Dabei war es vor allem unser Zusammenhalt, der uns stark gemacht hat. Egal ob knappe Spiele oder deutliche Führungen – wir haben uns immer aufeinander verlassen können.



Die Piranhas bringen die Meisterschale heim nach Markranstädt

Im Verlauf der Saison gab es immer wieder Momente, in denen wir gefordert waren. Spiele, in denen wir zurücklagen und Lösungen finden mussten. Genau dann sind wir enger zusammengerückt, haben uns gegenseitig gepusht und sind gemeinsam gewachsen. Diese Erfahrungen haben uns am Ende den Unterschied gebracht.

Ein besonderer Moment war der Augenblick, in dem feststand, dass wir die Meisterschaft gewonnen haben – am Sonntag vom

Sofa aus. Ein ungewohnter, aber sehr emotionaler Moment, in dem uns allen bewusst wurde, was wir gemeinsam erreicht haben. Das letzte Heimspiel war für uns dann ein perfekter Abschluss. Vor einer großartigen Kulisse im Sportcenter haben wir noch einmal alles auf die Platte gebracht. Die Stimmung, die Unterstützung von den Rängen und der gemeinsame Sieg haben diesen Tag unvergesslich gemacht.

Mit der Übergabe der Meisterschale folgte der emotionale Höhepunkt. Dieser Moment im Kreis der Mannschaft und mit unseren Fans war etwas ganz Besonderes und steht für all die Arbeit, die hinter dieser Saison steckt.

Am Ende bleibt vor allem eines: Dankbarkeit. Für eine intensive Saison, für den Zusammenhalt in der Mannschaft und für die vielen gemeinsamen Momente.

Wir werden auch in der kommenden Saison wieder in der Regionalliga antreten – mit dem Ziel, unseren Titel zu verteidigen und die Meisterschale in Markranstädt zu behalten.

Zum Schluss möchten wir uns als Mannschaft ganz persönlich bei euch bedanken: Danke für eure Unterstützung, eure Stimmen von den Rängen und euren Rückhalt – ihr wart ein entscheidender Teil dieser Meisterschaft.

SC Markranstädt e. V.

## MITTEILUNGEN / INFORMATIONEN

Die Stadt, die versorgt.

### SCHUL- UND STADTBIBLIOTHEK MARKRANSTÄDT

#### Aktion „Buchsummer Sachsen“ ab 22. Juni für alle 11- bis 16-Jährigen

Wie bereits in der vorigen Ausgabe des Stadtjournals berichtet, findet auch in diesen Sommerferien wieder der beliebte „Buchsummer Sachsen“ für Jugendliche in der Bibliothek statt. Ab 22. Juni können sich 11- bis 16-Jährige aus dem Buchsummer-Regal, bestückt mit ca. 100, eigens für die Aktion angeschafften, neu erschienenen Büchern, bedienen. Dazu braucht man nicht mal in der Bibliothek angemeldet zu sein. Zudem ist die Aktion für alle kostenlos. Wer bis zum Ende der Sommerferien mindestens drei Bücher gelesen hat, bekommt eine Urkunde und eine kleine Überraschung. Aber auch das Lesen von nur einem oder zwei Büchern aus dem Regal kann sich lohnen, denn im Vordergrund steht der Spaß an spannender Lektüre. Der Buchsummer Sachsen, an dem auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Bibliotheken teilnehmen, ist ein durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus gefördertes und durch den Bibliotheksverband Sachsen durchgeführtes Projekt zur Leseförderung in sächsischen öffentlichen Bibliotheken. Die Schul- und Stadtbibliothek Markranstädt wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



#### Sommerlektüre zum Schmökern

Hier stellen wir Ihnen einige neu angeschaffte Bücher vor, die sich wunderbar als Urlaubslektüre eignen. Unseren gesamten Medienbestand finden Sie unter [www.markranstaedt.bibliothecca-open.de](http://www.markranstaedt.bibliothecca-open.de).



(Bildquelle: Verlage Goldmann, VANI, Knauer, dtv, HarperCollins)

Die Schul- und Stadtbibliothek Markranstädt wird gefördert durch:



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Zuwendungen auf der Grundlage des beschlossenen Haushaltes vom Kulturraum Leipziger Raum.

#### Regelmäßige Aktionen:

##### Literaturkreis

Findet an jedem dritten Donnerstag im Monat statt. Für alle, die Bücher lieben und sich mit Gleichgesinnten gerne über Gelesenes austauschen und plaudern möchten. Treffpunkt ist im Lesecafé der Bibliothek von 17 bis 19 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, Interessierte können spontan und unverbindlich hinzustoßen.

##### Inklusionssprechstunde

In Zusammenarbeit mit der Schul- und Stadtbibliothek Markranstädt bietet die Oberschule Markranstädt jeden 1. und 3. Freitag im Monat (außer in den Schulferien), von 11 bis 13 Uhr eine Inklusionssprechstunde an. Geleitet wird sie von Beatrice Frommann, Moderatorin für Inklusion im Landkreis Leipzig 1 und Lehrerin an der Oberschule Markranstädt. Anmeldung erforderlich über Mail an [b.frommann@osma.lernsax.de](mailto:b.frommann@osma.lernsax.de)

##### Tipi-Tonie-Tuscheln

Kinder können dienstags von 14 bis 17 Uhr unsere Tonie-Box und Tonies ausleihen, um in unserem Tipi-Zelt in der Kinderbibliothek allerlei Geschichten zu lauschen und es sich dabei richtig gemütlich machen.

##### Handarbeiten in der Stadtbibliothek

Einmal im Monat, immer am 2. Donnerstag, treffen sich die „Strickomis“ von 14 bis 16 Uhr im Lesecafé der Bibliothek zum Handarbeiten. Interessierte jedweden Alters und Geschlechts sind herzlich eingeladen, hinzuzukommen.

Ihre/eure Bibliothekarinnen *Marisa Weigel* und *Kathleen Mayer*

**JUGENDCLUB MARKKRANSTÄDT**

**Dein Jahr mit Sinn: FSJ im Jugendclub Markranstädt**

Kaffee kochen im Büro? Nicht hier. Im Jugendclub Markranstädt erwartet dich ein Freiwilliges Soziales Jahr mit spannenden Aufgaben, kreativen Projekten und jeder Menge Abwechslung. Ab dem 1. September 2026 suchen wir junge Menschen, die Lust haben, Kinder und Jugendliche zu begleiten und den Clubtag mit eigenen Ideen mitzugestalten. Ob Sport, Musik, Social Media oder angesagte Aktionen, deine Ideen sind willkommen. Statt Langeweile gibt's Verantwortung, Teamarbeit und Erfahrungen, die dich wirklich weiterbringen.

**Das erwartet dich:**

- Begleitung im offenen Jugendtreff
- Unterstützung bei Hausaufgaben und Freizeitangeboten
- Mitarbeit bei Social Media und Öffentlichkeitsarbeit
- Raum & Zeit für deine eigenen Angebote für Jugendliche
- Hilfe bei Veranstaltungen, im Kiosk und im Büro

**Das bekommst du:**

- 30-Stunden-Woche
- 31 Urlaubstage
- rund 360 Euro Taschengeld
- Bildungsticket für den gesamten MDV-Raum

Du solltest mindestens 18 Jahre alt sein, gerne mit Menschen arbeiten und zuverlässig, kreativ sowie teamfähig sein. Interesse? Dann melde dich bei Nicole & Martin:  
 Telefon: 034205 411394  
 E-Mail: jc.markranstaedt@cjd.de

**ENVIA TEL**

**Glasfaserausbau in Ihrer Region – envia TEL informiert**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Glasfaserausbau in Markranstädt und den dazugehörigen Ortsteilen schreitet weiter voran. Die Bauarbeiten erfolgen abschnittsweise und werden eng mit den beauftragten Bauunternehmen sowie der Kommune abgestimmt, um Beeinträchtigungen möglichst gering zu halten.

Aktuell finden folgende Baumaßnahmen statt:

Bereich / Abschnitt	Bauzeit	Baustatus
Großlehna	bis Juni 2026	Arbeiten laufen aktuell
Kleinlehna	bis Juni 2026	Arbeiten laufen aktuell
Markranstädt Innenstadt	bis Winter 2026	Abschnittsweise Bauweise, parallele Bauabschnitte
Göhrenz	bis Juni 2026	Ausbau im Gebiet
Kulkwitz	bis September 2026	Ausbau im Gebiet
Seebenisch	bis Sommer 2026	Ausbau im Gebiet
Thronitz / Schkölen	bis November 2026	Ausbau im Gebiet

**Ende der Vorvermarktung für Glasfaser Hausanschlüsse**

Begleitend zu den laufenden Bauarbeiten endet in Markranstädt die Vorvermarktungsphase für Glasfaser Hausanschlüsse. Bürgerinnen und Bürger, die einen Anschluss im Rahmen dieser Phase beantragen möchten, sollten dies zeitnah tun. Die Vorvermarktung endet zum 30. September 2026. Nach diesem Zeitpunkt ist ein Glasfaser Hausanschluss weiterhin möglich, jedoch gelten dann die regulären Konditionen. Die Buchung ist online möglich unter: [www.enviatel.de/highspeed](http://www.enviatel.de/highspeed)

**Sie haben Fragen zum Glasfaserausbau in Markranstädt und dessen Ortsteilen?**

Möchten Sie wissen, ob Ihr Grundstück angeschlossen werden kann? Oder interessieren Sie sich für unsere Produkte und die technischen Voraussetzungen? Dann melden Sie sich gerne bei uns – wir beraten Sie persönlich und kostenfrei: Kostenfreie Service- und Störungsnummer Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr, T +49 (0)800 0 101700, E-Mail für allgemeine Anfragen: [highspeed@enviatel.de](mailto:highspeed@enviatel.de)

Alle weiteren relevanten Informationen finden Sie zusätzlich unter: <https://www.enviatel.de/highspeed/ausbaugebiete/glasfaser-fuer-markranstaedt>

Ihre envia TEL

**KSM Schärschmidt**  
 50 Jahre – 1976 bis 2026

*Wir sind Partner der Markranstädter Offensive Schule-Wirtschaft.*

- Sanitäranlagen • Solar/Photovoltaik
- Heizungsanlagen Öl und Gas
- Brennwertechnik
- Wärmepumpen

*Wir sind da...*  
 bei Planung, Wartung oder Notruf

**Vaillant** Exzellenzpartner Platin **worldskills Germany**

**KSM Schärschmidt GmbH & Co. KG • Rudolf-Breitscheid-Straße 34 • 04420 Markranstädt/OT Großlehna**  
 Tel.: 034205 88153 • Funk: 0172 9808173 • Fax: 034205 18638 • [www.schaerschmidt.de](http://www.schaerschmidt.de)

## TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Die Stadt mit gutem Ton.

## MEHRGENERATIONENHAUS MARKKRANSTÄDT



Mehrgenerationenhaus Markranstädt  
 NEU: Hordisstraße 1, 04420 Markranstädt  
 E-Mail: michael.unverricht@vhs-ikl.de  
 Telefon: 034205/449941  
 Internet: www.vhs-ikl.de

## Veranstaltungskalender Juni / Juli 2026

**Montag**

14 – 17 Uhr Kaffeeklatsch mit Cornelia Neßler

**Dienstag**8 – 12 / 14 – 18 Uhr Durchblick, die Sozialberatung  
8.30 – 11 Uhr Berufsbegleitender Deutschunterricht mit Frau Schneidewind

9 – 10 Uhr Handys leicht erklärt

10 – 17 Uhr Internet-Café

14 – 16 Uhr Handarbeitszirkel mit Christine Klammroth

16 – 17 Uhr Lerntreff für Erwachsene: Lesen, Schreiben, Rechnen

**Mittwoch**

10 – 13 Uhr Internet-Café

14 – 17 Uhr Spielenachmittag mit Christel Wolf

15 – 16.30 Uhr Berufsbegleitender Deutschunterricht mit Frau Schneidewind

16 – 17 Uhr Bewegung / Entspannung für Jung und Alt mit Gabriele Wunderlich

17.30 – 18.45 Uhr Fit für den Alltag mit Annelies Bernstädt

**Donnerstag**

8 – 12 Uhr Durchblick, die Sozialberatung

10 – 17 Uhr Internet-Café

14.30 – 17.30 Uhr Jugendtreff im MGH (Sportraum)

**Freitag**

9.30 – 12 Uhr Familienfrühstück „Schnatterinchen“ mit Steffi Wridt

14 – 17 Uhr Mach mal Pause! mit Nico Neuwirth

**Montag – Donnerstag**

13 – 18 Uhr Offener Treff und Lesecafé

## Weitere Veranstaltungen

16.06. Wie man durch schwierige Zeiten kommt mit Manfred Laske

23.06. Alleinerziehenden Treff im MGH mit Franziska Pfennig

25.06. Computer-Club Technik die begeistert mit Jens Schröder

15:00 – 17 Uhr unter Anleitung Messerschleifen im MGH mit Jens Schröder

26.06. Am Nachmittag vorgelesen mit Birgit Riedel

26.06. Kinderfestfrühstück mit Spaß und Spiel im MGH

09.30 – 12.30 Uhr Singen im MGH mit Dr. Bettina Klingner

30.06. 10.30 – 12 Uhr

30.06. Spieleabend (Skat, Rommé, Doppelkopf, ...) mit Ronny Kuntze

02.07. Gedächtnistraining für Senioren mit Adelheid Lüdtke

09.07. 15 – 17 Uhr

14.07. 17 – 21 Uhr

Computer-Club Technik die begeistert mit Jens Schröder  
 Spieleabend (Skat, Rommé, Doppelkopf, ...) mit Ronny Kuntze

**Antrag und Beratung zur gesetzlichen Rentenversicherung**

Stefan Nüsslein Telefon: 0341 3586624  
 Tilo Brock Telefon: 034205 923469  
 Termin bitte telefonisch abstimmen!!

**Ferien – Graffiti Workshop im MGH**

Das Mehrgenerationenhaus (MGH) Markranstädt lädt Jugendliche ab 10 Jahren zu neuen Erlebnissen und einem besonderen Projekt ein.

Vom 8. bis zum 10. Juli gehört dazu ein Graffiti-Workshop. Die Teilnehmer erhalten Tipps zum Thema Graffiti und können sich mit viel Spaß und guter Laune einbringen. Das Ergebnis wird eine gestaltete Außenfläche des MGH sein. Dieses für alle sichtbare Bild wird dann am Freitag (10. Juli) mit einem kleinen Abschlussfest präsentiert und gewürdigt.

Getränke und einem gemeinsamen gekochten Mittagessen sind während des Workshops gesichert.

Wer sich beteiligen möchte, meldet sich bitte an unter [michael.unverricht@vhs-ikl.de](mailto:michael.unverricht@vhs-ikl.de) oder unter 034205 449941. (Da die Teilnehmezahl begrenzt ist, es zählt die Reihenfolge der Anmeldung).

**Messerschleifen im MGH**

Bringen sie selbständig unter Anleitung Ihre Küchenmesser für die Grillsaison auf Schärfe: **Donnerstag, 25. Juni, 17 Uhr**



**GÜNTER BAUER**  
VERMIETUNG UND VERPACHTUNG



**XXL GARAGEN**  
 IM SÜDWESTEN VON LEIPZIG

**ZU VERMIETEN!**

**PERFEKT GEEIGNET FÜR:**

-  **BOOTE**
-  **WOHNWAGEN**
-  **WOHNMOBILE**

**EIGENER STROMANSCHLUSS IN JEDER GARAGE!**

📞 0341 / 4268945 | ✉️ [info@gb-vv.de](mailto:info@gb-vv.de)

## VOLKSHOCHSCHULE LEIPZIGER LAND

Mehrgenerationenhaus Markranstädt  
 04420 Markranstädt, Altes Ratsgut, Hordisstraße 1  
 Telefon: 034205 449941 | Telefax: 034205 449951  
 E-Mail: markranstaedt@vhs-lkl.de | Web: www.vhs-lkl.de



### Lernen, Entspannen, Mitreden – VHS-Angebote in Markranstädt

Ob Sprachen, Kreativität, Gesundheit oder praktische Alltagsthemen – die vielfältigen Angebote der Volkshochschule bringen Körper wie Geist in Bewegung. Alle Kurse sowie die Anmeldung finden Sie unter [www.vhs-lkl.de](http://www.vhs-lkl.de).

#### Kreativ durch die Jahreszeiten

In der „Kreativen Auszeit“ stehen Entspannung, Farben und freies Ausprobieren im Mittelpunkt – ganz ohne Leistungsdruck. Auch Acrylmalerei und Hochdruck laden dazu ein, eigene Ideen praktisch umzusetzen und unterschiedliche Techniken kennenzulernen. Für Kinder werden fantasievolle Projekte mit Papier, Farben und verschiedenen Materialien geboten.

#### Sprachen lernen mit Freude

Die Sprachkurse vermitteln Wissen alltagsnah und begleiten Schritt für Schritt beim Einstieg oder dabei, vorhandene Kenntnisse auszubauen – ideal für Reisen, Freizeit und Begegnungen im Alltag. Beratung und Vereinbarung kostenfreier Schnuppertermine unter 0341 35048930.

#### Entspannung und neue Energie

Mit Yin Yoga und Qi Gong stehen zwei Angebote bereit, die mit sanften Bewegungen, Entspannung, Konzentration und Wohlbefinden fördern. Die Kurse eignen sich sowohl für Einsteiger als auch für Menschen, die sich regelmäßig Zeit für Regeneration nehmen möchten.



#### Mehr Sicherheit und Freude an der Gitarre

Der Gitarrenkurs für Erwachsene richtet sich an alle, die bereits erste Spielerfahrung mitbringen. Mit bekannten Akkorden, Grifftechniken und rhythmischen Übungen werden Songs begleitet. Schritt für Schritt wachsen Ausdruck und Gefühl – und mit ihnen die Freude am Musizieren.

#### Kommunikation – Missverständnisse verstehen

Wer sich für zwischenmenschliche Verständigung interessiert, erhält im Kommunikationskurs spannende Einblicke in typi-

sche Missverständnisse des Alltags – praxisnah, humorvoll und mit vielen Beispielen.

#### Gut informiert im Alltag

Die Vorträge zu Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Erbrecht geben verständliche Orientierung zu Fragen, die viele Menschen beschäftigen. Dabei werden aktuelle rechtliche Entwicklungen ebenso erläutert wie praktische Möglichkeiten zur persönlichen Vorsorge.

#### Alle Angebote im Überblick (Markranstädt):

- Acrylmalerei und Hochdruck: Mo, 21.09.26, 18.30 Uhr, Markranstädt
- Kreativer Bastelkurs für Kinder: Do, 24.09.26, 16 Uhr, Markranstädt
- Geister, Kürbis & Papierzauber: Di, 27.10.26, 16 Uhr, Markranstädt
- Kreative Auszeit: Do, 17.09.26, 18.30 Uhr, Markranstädt
- Weihnachtliche Kreativwerkstatt: Sa, 28.11.26, 15 Uhr, Markranstädt
- Gitarre für Erwachsene mit Vorkenntnissen: Do, 20.08.26, 19 Uhr, Markranstädt
- Qi Gong für Anfänger: Di, 23.06.26, 18.30 Uhr, Markranstädt
- Yin Yoga: Mi, 19.08.26, 19 Uhr, Markranstädt
- Italienisch mit Vorkenntnissen (A2.1): Di, 18.08.26, 18.45 Uhr, Markranstädt
- Spanisch mit geringen Vorkenntnissen: Mi, 19.08.26, 17.30 Uhr, Markranstädt
- Englisch für die Reise: Mi, 02.09.26, 17.30 Uhr, Markranstädt
- Englisch mit Vorkenntnissen (A1.2): Do, 10.09.26, 17 Uhr, Markranstädt
- Englisch mit geringen Vorkenntnissen: Do, 25.06.26, 18.45 Uhr, Markranstädt
- Französisch für die Reise: Mi, 09.09.26, 17.30 Uhr, Markranstädt
- Warum versteht mich keiner?: Mi, 28.10.26, 17.30 Uhr, Markranstädt
- Vorsorgevollmacht & Patientenverfügung: Mi, 25.11.26, 18.30 Uhr, Markranstädt
- Erbrecht für Jedermann: Do, 12.11.26, 18.30 Uhr, Markranstädt

Als Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen bieten wir Ihnen und Ihren Angehörigen die optimale Versorgung in Ihrer häuslichen Umgebung.

Zu unseren Leistungen gehören:

- jegliche häusliche Krankenpflegeleistungen nach §37.2 SGBV
- jegliche Pflegeleistungen (mit und ohne Pflegegrad)
- hauswirtschaftliche Versorgung wie Einkauf und Reinigung Ihres häuslichen Umfeldes
- Beratungsbesuche nach §37.3 SGB XI (für Pflegegeldempfänger)
- kostenlose Beratung zu Pflege- und Krankenkassenleistungen

Wir beraten Sie und Ihre Angehörigen gern kostenlos und unverbindlich.

Ihre Ansprechpartner

Florian Frommann  
 Kevin Schubert

Zu unserem Einzugsgebiet gehören ab sofort auch: Markranstädt, Kulkwitz, Gärnitz, Seebenisch, Göhrenz, Albersdorf, Quesitz, Döhlen, Schkeißen, Thronitz und weitere Orte in der Umgebung



Aktiv Pflegedienst  
**Profivital** GbR  
 Pflegedienst Markranstädt  
 Eisenbahnstraße 10  
 04420 Markranstädt  
 Tel.: 034205 – 832 475  
**24h: 0157 – 52 49 82 36**  
**buero@profivital.de**

Gesellschafter:  
 Florian Frommann  
 Norman Weigand



**VERANSTALTUNGEN DER STADT MARKKRANSTÄDT**

Änderungen vorbehalten. Bitte informieren Sie sich ggf. durch Aushänge, direkt beim Veranstalter oder in der Tagespresse über die hier vorbehaltlich abgedruckten Angaben.

**Aktuelle Veranstaltungshinweise finden Sie auch online unter [www.markranstaedt.de/de/veranstaltungskalender.html](http://www.markranstaedt.de/de/veranstaltungskalender.html)**

**JUNI**

**„Zwischen den Welten“ Schülerarbeiten der Oberschule Markranstädt**

Kunstgalerie Schloss Altranstädt, Am Schloss 2, Markranstädt, OT Altranstädt  
bis 22.06. | Förderverein Schloss Altranstädt e. V.

**Künstlerische Arbeiten von Dr. Claudia Schütze und Kai Kriemichen**

St. Laurentiuskirche, Marktplatz, Markranstädt  
05.06. | 19 Uhr | St. Laurentiuskirche Markranstädt  
bis 14.08.2026

**25 Jahre DRK-Ortsverein Markranstädt**

Marktplatz, Markranstädt  
14.06. | 10 – 17 Uhr | DRK Rettungswache



**Literaturkreis**

Schul- und Stadtbibliothek, Parkstraße 9, Markranstädt  
18.06. | 17 – 19 Uhr | Schul- und Stadtbibliothek Markranstädt

**Inklusionssprechstunde – Inklusive Bibliothek**

Schul- und Stadtbibliothek Markranstädt, Parkstraße 9, Markranstädt  
19.06. | 11 – 13 Uhr | Oberschule Markranstädt

**Sommer-Cup um den Pokal der Bürgermeisterin für Freizeit- und Hobbymannschaften**

Sportplatz Kulkwitz, Feldscheunenweg 3, Markranstädt OT Kulkwitz

19.06. | 17 – 23.30 Uhr | Montagsmaler 1975 beim SSV Markranstädt

**„Herz an Herz“ ... Durch die knallbunten 90er – Kabarett mit Henriette Fee Grützner**

Ab ans Ufer, Falkenhain 31, Markranstädt  
19.06. | 19 – 21 Uhr | Ab ans Ufer | Tickets unter [www.abansufer.de](http://www.abansufer.de)

**SSV Markranstädt vs. BSG Stahl Riesa - Sachsenliga**

Stadion am Bad, Am Stadtbad 30, Markranstädt  
20.06. | ab 15 Uhr | SSV Markranstädt e. V.

**Markranstädter Musiksommer 2026 – Sommerkonzert 1**

St. Laurentiuskirche Markranstädt, Marktplatz, Markranstädt  
20.06. | ab 16 Uhr | Markranstädter Musiksommer | Eintritt 10 Euro

**4. Altranstädter Sommerfest und 100 Jahre Haugks Gaststätte**

Haugks Gaststätte – Biergarten, Sportlerweg 3, Markranstädt OT Altranstädt  
20.06. | 17. – 23.59 Uhr | Dorfmusikanten vom Musikverein Altranstädt e.V.

**Buchsommer Sachsen 2026 – für 11- bis 16-Jährige**

Schul- und Stadtbibliothek, Parkstraße 9, Markranstädt  
22.06. – 14.08. | Schul- und Stadtbibliothek Markranstädt

**150. Markranstädter Kinderfest**

25.06. – 29.06. | Markranstädter Kinderfestverein e.V.

**POKALFIEBER IN MARKKRANSTÄDT**  
*6 Entscheidungen an 2 Tagen!*

**Freitag, 26.06.26**

<b>18:00 Uhr Volkssport</b> SG LVB Leipzig vs. TuS Leutzsch	<b>19:45 Uhr Frauen Kleinfeld</b> SpG Zwenkau/Groitzsch/Pegau vs. SpG Eutritzsch/Lindenthal
--	--

**Samstag, 27.06.26**

<b>10:30 Uhr Ü40 Kleinfeld</b> Sieger aus Lindenthahl/Stötteritz vs. Fortuna/1.FC Lok	<b>12:30 Uhr Kreispokal Herren</b> SV West 03 vs. SV Mölkau II
<b>15:30 Uhr Ü 35 Kleinfeld</b> SSV Markranstädt vs. VfB Zwenkau	<b>18:30 Uhr Stadtpokal Herren</b> SG Olympia II vs. SV Tapfer Leipzig II

markr-infos online

**26.06. & 27.06.26**  
Stadion am Bad, Am Stadtbad 30, 04420 Markranstädt  
[www.ssv-markranstaedt.de](http://www.ssv-markranstaedt.de)

**HOBBY HORSING**

*Reiten ohne Pferd*

**Die Hobby Horsing Gruppe beim SV Groitzsch 1861 e.V. und die Döhlener Volksfestfreunde laden ein:**



**1. Döhlener Hobby Horse Turnier  
22. August 2026 auf dem Sportplatz Döhlen**

Ab 13 Uhr ist die Meldestelle geöffnet. Das Meldegeld beträgt 2 Euro pro Wettbewerb.

**Wettbewerbe**

13.30 Uhr	Up and Down	Jahrgänge 2021 und jünger
14.00 Uhr	Hamsterspringen Höhen: 30, 40 und 50 cm	Jahrgänge 2012 bis 2018
14.30 Uhr	Cross	Jahrgänge 2012 bis 2018
15.00 Uhr	Zeitspringen 2018 bis 2020 30 cm 2016 bis 2017 40 cm 2014 bis 2015 50 cm 2012 bis 2013 60 cm	Jahrgänge 2012 bis 2018
	Open Zeitspringen 70 cm und 80 cm	
	Open Hochsprung ab 30 cm	

Meldung per WhatsApp an Yvette Koschnicke  
Telefon mobil: 01520 3818916

Veranstalter:  
Döhlener Volksfestfreunde e.V.



**Konzert der Chorgemeinschaft Scharnhorst Großlehna**  
Kirche Altranstädt, Am Schloss 2, Markranstädt, OT Altranstädt  
28.06. | ab 16 Uhr | Chorgemeinschaft Scharnhorst Großlehna e. V.

**SSV Markranstädt e.V. – Pokalfieber in Markranstädt**  
Stadion am Bad, Am Stadtbad 30, Markranstädt  
26. – 27.06. | SSV Markranstädt e. V.

**JULI**

**Schulfest Hannah-Arendt-Gymnasium Markranstädt**  
Hannah-Arendt-Gymnasium Markranstädt, Parkstr. 9, Markranstädt  
01.07. | 16 – 19 Uhr | Hannah-Arendt-Gymnasium Markranstädt

**Tag der offenen Mühle**  
Bockwindmühle Lindennaundorf, Priesteblicher Straße, Markranstädt, OT Lindennaundorf  
05.07. | 13 – 18 Uhr | Heimatverein Frankenheim-Lindennaundorf e.V.

**„Gib's mir Luder“ – Kabarett mit Carolin Fischer, Peter Treuner, Jörg Leistner**  
Ab ans Ufer, Falkenhain 31, Markranstädt  
10.07. | 19 – 21 Uhr | Ab ans Ufer | Tickets unter [www.abansufer.de](http://www.abansufer.de)

**Graffiti-Workshop & Wandbemalung**  
Mehrgenerationenhaus Markranstädt, Hordisstr. 1, Markranstädt  
8. – 10.07. | ab 10 Uhr | Mehrgenerationenhaus Markranstädt

**CJD JUGENDCLUB MARKKRANSTÄDT**

Informationen rund um den Jugendclub gibt es  
- auf Facebook & Instagram,  
- vor Ort in Markranstädt: Am Stadtbad 31,

**MARKKRANSTÄDT**  
Mit Energie in die Zukunft.

**Mehr Generationen Haus**  
Miteinander – Füreinander

**KUNST. KREATIVITÄT. COMMUNITY.**

# GRAFFITI

**WORKSHOP & WANDBEMALUNG**

**8.-10. JULI 2026**

**KUNST NAHBAR MACHEN. UND FÜR ALLE SICHTBAR.**

Gemeinsam gestalten wir ein echtes Highlight in unserer Stadt! Erst im Workshop lernen, dann gemeinsam die Wand neben dem Mehrgenerationenhaus Markranstädt in ein Kunstwerk verwandeln. Für alle Generationen. Für unsere Stadt. *Für uns.*

**1 GRAFFITI WORKSHOP**  
8.-9. JULI ab 10 Uhr  
Basics, Techniken, Skizzieren, Farbbeleg & Style erlernen. Egal ob Anfänger oder Profi – alle sind willkommen!

**2 WANDBEMALUNG**  
10. JULI ab 10 Uhr  
Gemeinsam bringen wir unser Design an die Wand neben dem Mehrgenerationenhaus. Sei dabei und hinterlasse dein Zeichen!

**FEIERLICHE ERÖFFNUNG**  
10. JULI  
Musik, Snacks, gute Vibes und unser neues Kunstwerk!

**KUNST VERBINDET. WIR AUCH.**

**MACH MIT!** Keine Vorkenntnisse nötig. Einfach Dock auf Farbe, Kreativität & Teamgeist! **KOSTENFREI!**

Mehrgenerationenhaus Markranstädt  
Hordisstraße 1  
04420 Markranstädt  
034205 / 448941

Anmelden unter:  
[mehrgenerationenhaus@markranstaedt.de](mailto:mehrgenerationenhaus@markranstaedt.de)  
oder  
034205 / 448941

- telefonisch: 034205 411394, 0151 40638242 und  
- per E-Mail: [jc.markranstaedt@cjd.de](mailto:jc.markranstaedt@cjd.de).

**HEIMATVEREIN KULKWITZ-GÄRNITZ-SEEBENISCH**  
*präsentiert*

# OPEN AIR

**Rockabilly meets Schlager** **29.08.26**

**REBEL TELL** **CLASSICO**

**Markranstädt - OT Gärnitz**  
Festwiese am Sportplatz

**EINLASS: 18:00 UHR**  
**BEGINN: 19:00 UHR**

**ONLINE-TICKETS HIER SICHERN**

VVK 19,90 €  
AK 24,90 €

**QR Code**

**Vorverkaufsstellen:** Markranstädt: Weinhandlung Hoppe, Leipziger Str. 45 | Genussamt am Bahnhof, Eisenbahnstraße 17 | Seebenisch: Friseur Swing Hair | Bioladen Natur Pur

**HEIMATVEREIN KULKWITZ-GÄRNITZ-SEEBENISCH**

**Komm wir bauen eine Kiste!**

**Team K.**

**GOOD LUCK**

## Seifenkistenrennen in Döhlen

**23. August 2026 14 Uhr**

**Jetzt anmelden!**

In Fortführung einer Tradition soll im Rahmen des 63. Döhlener Volksfestes wieder das Seifenkistenrennen stattfinden.

Veranstaltungsort: Döhlener Straße/Zum Rittergut, 04420 Markranstädt OT Döhlen

Veranstalter: Döhlener Volksfestfreunde e.V.  
Rennleitung: Freiwillige Feuerwehr Döhlen-Quesitz, Christopher Beeck, Christian Seemann

Details siehe Ausschreibung auf unserer Homepage

**Anmeldeschluss: 10. August 2026**

**Kontakt und Anmeldung:**  
E-Mail: [info@volksfestfreunde.de](mailto:info@volksfestfreunde.de)  
Rennleitung (mobil): 0178 2981688

**QR Code**

Döhlener Volksfestfreunde e.V. [www.volksfestfreunde.de](http://www.volksfestfreunde.de)

SENIOREN

Die Stadt, die verbindet.

SENIORENRAT DER STADT MARKKRANSTÄDT

Der Seniorenrat der Stadt Markranstädt wünscht allen Seniorinnen und Senioren der Stadt beste Gesundheit.

Die Mitglieder des Seniorenrates Markranstädt engagieren sich für die Anliegen der Seniorinnen und Senioren unserer Stadt und der angeschlossenen Ortsteile. Sie organisieren Veranstaltungen, Sportaktivitäten und Ausflüge. Auch möchte der Seniorenrat zukünftig und stärker mit der Beratungsstelle „Durchblick“ zusammenarbeiten, um die Anliegen unserer Seniorinnen und Senioren schneller und zielorientierter zu bearbeiten.

Solltet ihr die Aufgabenstellung interessant finden oder möchtet ihr euch aktiv in die Arbeit der Seniorinnen und Senioren einbringen, dann meldet euch für eine Mitarbeit an. Eure Anregungen und Fragen könnt ihr an den Seniorenrat senden.

Kontakt:  
Seniorenrat der Stadt Markranstädt, Markt 1  
04420 Markranstädt  
E-Mail: senioren@markranstaedt.de

Wir freuen uns auf eure Bewerbungen bzw. Post.

Danke! Der Seniorenrat Markranstädt

Frühlingsfest

Nachdem im vergangenen Jahr das „Frühlingsfest“ wieder in Erinnerung gerufen wurde und der Wunsch nach Wiederholung aufkam, fand die Veranstaltung am bekannten Ort „Zum Ast“ am 29. April 2026 statt. Wie schon im Dezember verlief der Kartenvorverkauf schleppend, aber am Ende fanden sich 56 Seniorinnen und Senioren (teilweise weit vor Beginn) pünktlich ein. Von den Mitarbeitern der Gaststätte war der Saal wieder feierlich hergerichtet und die Tafel u.a. mit leckerem Kuchen (direkt vom Bäcker) bestückt.

Bedenkt man, dass die Veranstaltung immer an einem freien Tag der Gaststätte stattfindet, so ist das umso bemerkenswerter.

Auch bestand der Wunsch, unsere „Stammtischler“ wieder in die Veranstaltung einzubeziehen. Dem kam natürlich der Seniorenrat nach und so bildeten sie in gewohnter Weise den kulturellen Rahmen. Selbst die Bürgermeisterin, Frau Stitterich ließ es sich nicht nehmen, die Veranstaltung zu besuchen.

Alle Teilnehmer fanden, dass es wieder eine gelungene Veranstaltung war.

Unser Dank gilt allen Seniorinnen und Senioren, welche durch die Teilnahme die Arbeit des Seniorenrates würdigten, den Mitarbeitern der Gaststätte „Zum Ast“, vor allem Stefan, welcher wie



Auftritt der Stammtischler (Foto: privat)

ein Wirbelwind bemüht war, die Extrawünsche der Gäste rasch zu erfüllen und auch den „Stammtischlern“, welche in gewohnter Weise für die gute Stimmung gesorgt hatten.

Eines ist gewiss, diese Veranstaltung ist aus dem Terminkalender nicht mehr wegzudenken. Also immer fleißig und aufmerksam „Markranstädt informativ“ lesen.

Peter Donix, Mitglied des Seniorenrates

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Liebe Seniorinnen und Senioren, ich gratuliere Ihnen herzlich zu Ihrem Geburtstag und wünsche Ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und viel Glück im neuen Lebensjahr.

Ihre Bürgermeisterin Nadine Stitterich,  
im Namen des Stadtrates, der Ortschaftsräte,  
des Seniorenrates und der Mitarbeiter der Stadtverwaltung



JUNI

<b>14. Juni</b>	Vera Wiegert	Altranstädt	85. Geburtstag
	Karla Hübner	Markranstädt	85. Geburtstag
	Ingolf Willnow	Döhlen	80. Geburtstag
	Werner Kirsten	Markranstädt	75. Geburtstag
<b>16. Juni</b>	Christine Füllgrabe	Markranstädt	75. Geburtstag
	Steffi Glienicke	Markranstädt	70. Geburtstag
<b>17. Juni</b>	Inge Ostermeier	Markranstädt	85. Geburtstag
<b>18. Juni</b>	Dr. Hans-Joachim Verlohren	Markranstädt	85. Geburtstag
	Wolfgang Doant	Großlehna	75. Geburtstag
<b>19. Juni</b>	Irene Hempel	Markranstädt	95. Geburtstag
	Steffi Neuhof	Markranstädt	70. Geburtstag
<b>20. Juni</b>	Brigitte Szippel	Markranstädt	75. Geburtstag
<b>21. Juni</b>	Monika Friedrich	Markranstädt	85. Geburtstag
	Gabriele Dettler	Markranstädt	75. Geburtstag
	Wolfram Thiele	Markranstädt	75. Geburtstag
	Matthias Weise	Markranstädt	70. Geburtstag
<b>22. Juni</b>	Irena Stück	Markranstädt	70. Geburtstag
	Sigrid Baumann	Frankenheim	70. Geburtstag
	Christine Zeidler	Quesitz	70. Geburtstag

**23. Juni**

Ursula Zipfel	Markranstädt	95. Geburtstag
Hedwig Urban-Brasda	Quesitz	90. Geburtstag
Edeltraud Schmidt	Altranstädt	85. Geburtstag

**24. Juni**

Christa Kirste	Markranstädt	85. Geburtstag
Renate Krumm	Markranstädt	85. Geburtstag
Renate Kranz	Markranstädt	75. Geburtstag
Andrea Riß	Markranstädt	70. Geburtstag

**25. Juni**

Ursula Schellin	Markranstädt	95. Geburtstag
Heinz Eichardt	Markranstädt	80. Geburtstag
Ursula Klepzig	Markranstädt	75. Geburtstag

**26. Juni**

Petra Podeyn	Markranstädt	70. Geburtstag
Brigitte Gering	Markranstädt	70. Geburtstag
Manfred Orzschig	Großlehna	70. Geburtstag

**27. Juni**

Matthias Günther	Frankenheim	70. Geburtstag
------------------	-------------	----------------

**29. Juni**

Annemarie Erdmann	Göhrenz	85. Geburtstag
Rolf Melzer	Markranstädt	85. Geburtstag

**30. Juni**

Helmut Doß	Altranstädt	85. Geburtstag
Wolfram Müller	Markranstädt	70. Geburtstag
Thomas Stiehler	Großlehna	70. Geburtstag

**JULI**

**2. Juli**

Ursula Rothe	Markranstädt	100. Geburtstag
Brigitte Otte	Markranstädt	90. Geburtstag
Gerharda Klöpzig	Markranstädt	90. Geburtstag
Joachim Kliem	OT Frankenheim	85. Geburtstag

**3. Juli**

Detlef Jesche	Markranstädt	85. Geburtstag
Margit Naumann	Markranstädt	80. Geburtstag
Jörg Seydler	Markranstädt	70. Geburtstag

**4. Juli**

Siegfried Opitz	Markranstädt	75. Geburtstag
-----------------	--------------	----------------

**5. Juli**

Isolde Hillgärtner	Markranstädt	101. Geburtstag
Petra Etzold	OT Schkeitbar	80. Geburtstag

**6. Juli**

Reiner Hofmann	Markranstädt	85. Geburtstag
Udo Stierke	Markranstädt	75. Geburtstag
Gerd Müller	OT Thronitz	70. Geburtstag

**7. Juli**

Gerhard Suchannek	OT Großlehna	85. Geburtstag
Rita Bothin	OT Altranstädt	85. Geburtstag
Brigitte Seyfert	Markranstädt	85. Geburtstag
Martina Rutke	Markranstädt	70. Geburtstag

**8. Juli**

Hildegard Strecker	Markranstädt	95. Geburtstag
Roselinde Stauch	OT Großlehna	85. Geburtstag

**HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH**

Herzliche Geburtstagsgrüße verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und Wohlergehen sowie Zufriedenheit wünschen die Einrichtungsleitung, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie alle Bewohnerinnen und Bewohner des

**AWO Seniorenzentrums „Am See“ in Markranstädt**

29. Juni	Heinz Gädtke	zum 87. Geburtstag
9. Juli	Steffi Krahl	zum 68. Geburtstag

**AWO Seniorenzentrums „Im Park“ in Markranstädt**

25. Juni	Erna Franz	zum 95. Geburtstag
27. Juni	Liselotte Langhoff	zum 85. Geburtstag
29. Juni	Leopoldine Hoßfeld	zum 92. Geburtstag
29. Juni	Winfried Kirchner	zum 94. Geburtstag
2. Juli	Dagmar Meißner	zum 72. Geburtstag
4. Juli	Rosita Müller	zum 87. Geburtstag
9. Juli	Waltraut Gläsel	zum 91. Geburtstag

**60 Jahre Liebe und Vertrauen – Diamantene Hochzeit in Markranstädt**

An Christi Himmelfahrt, am 14. Mai 2026, durfte ich das Ehepaar Marlies und Siegfried Kitzmann zu ihrem 60. Ehejubiläum, der Diamantenen Hochzeit, besuchen. Es war mir eine besondere Ehre, diesem außergewöhnlichen Jubelpaar persönlich zu gratulieren und einen Vormittag voller inspirierender Geschichten zu verbringen. Sechs gemeinsame Jahrzehnte, das ist ein beeindruckendes Zeugnis wahrer Liebe, gegenseitigen Respekts und unerschütterlichen Zusammenhalts. In guten wie in schweren Zeiten haben sie bewiesen, was es heißt, füreinander da zu sein und den Weg des Lebens gemeinsam Hand in Hand zu meistern. Ihre Geschichte ist ein wunderbares Vorbild für uns alle und ein leuchtendes Beispiel dafür, dass echte Zuneigung die Zeit überdauert.

Im Namen der gesamten Stadt gratuliere ich Ihnen von ganzem Herzen zu diesem besonderen Meilenstein. Für Ihren weiteren gemeinsamen Lebensweg wünsche ich Ihnen beiden von Herzen alles Gute, vor allem Gesundheit, weiterhin so viel Lebensfreude und noch viele glückliche Jahre im Kreise Ihrer Lieben!

Ihre Bürgermeisterin, *Nadine Stitterich*



Bürgermeisterin Nadine Stitterich besucht das Ehepaar Kitzmann anlässlich ihres 60. Ehejubiläums

**65 Jahre eiserner Zusammenhalt: Ingeborg und Siegfried Ceglarek feiern Eiserne Hochzeit**

Ein ganz außergewöhnliches und seltenes Fest der Liebe durfte ich am 20. Mai 2026 begleiten. Unser Markranstädter Ehepaar Ingeborg und Siegfried Ceglarek feierten ihre Eiserne Hochzeit. Sage und schreibe 65 Jahre gehen die beiden nun schon Seite an Seite durchs Leben. Ein unschätzbare Band, das so stark und beständig ist wie das Metall, das diesem Jubiläum seinen Namen gibt. Zu diesem bewundernswerten Meilenstein habe ich ihnen im Namen unserer Stadt Markranstädt meine herzlichsten Glückwünsche überbracht. Für Ingeborg Ceglarek war es bereits die zweite große Würdigung in diesem Frühjahr. Erst Ende März durfte ich sie beim traditionellen Frühlingsempfang mit dem Bürgerpreis auszeichnen. Als Teil unserer bekannten Markranstädter „Strickomis“ sorgt sie



Herzliche Glückwünsche übermittelt Bürgermeisterin Nadine Stitterich persönlich zum Ehejubiläum

mit unermüdlichem ehrenamtlichem Einsatz dafür, dass die Neugeborenen unserer Stadt mit liebevoll handgestrickten Mützen und Wollschühchen im Leben willkommen geheißen werden. Umso mehr hat es mich gefreut zu hören, dass Ingeborg Ceglarek auch weiterhin die Stricknadeln klappern lässt. Sie macht hochmotiviert bei den Strickomis weiter, um auch künftig den jüngsten Markranstädtern eine Freude zu bereiten. Wer so viel Wärme an die Gemeinschaft abgibt, hat ein ebenso herzliches Ehejubiläum verdient.

Ich gratuliere dem Ehepaar Ceglarek von ganzem Herzen zu 65 gemeinsamen Jahren voller Vertrauen und Zusammenhalt. Für die Zukunft wünsche ich Ihnen von Herzen beständige Gesundheit und weiterhin diese ansteckende Lebensfreude. Ich persönlich freue mich schon jetzt auf viele weitere schöne Momente und Begegnungen mit Ihnen!

Ihre Bürgermeisterin, *Nadine Stitterich*

### Ein ganz besonderer Ehrentag – Gratulation zum 90. Geburtstag in Frankenheim

Ein wunderbares und tief berührendes Lebensjubiläum durfte ich am 22. Mai 2026 begleiten. Frau Helga Lohmann feierte ihren 90. Geburtstag! Zu diesem ganz besonderen Ehrentag habe ich der Jubilarin im Namen unserer Stadt meine herzlichsten Glückwünsche überbracht. Als Frankenheimerin war dieser Besuch

für mich eine ganz besondere Herzensangelegenheit und ein wunderschöner Moment gelebter, inniger Nachbarschaft. Es ist einfach herzerwärmend zu sehen, mit wieviel Energie, tiefem Glück und innerer Zufriedenheit Frau Lohmann ihr Leben meistert. Ihren Alltag bestreitet sie noch immer eigenständig. Diese vitale Lebenskraft und ihr strahlendes Wesen sind ein echtes Geschenk für uns alle. Vielen Dank für diesen schönen Nachmittag.

Besonders bewegt hat mich die spürbare Liebe an diesem Tag. Alle waren gekommen! Die gesamte Familie, Freunde und Wegbegleiter feierten diesen großen Meilenstein gemeinsam. Die tiefe, ehrliche Dankbarkeit und die ansteckende Lebensfreude, die in dieser Familie spürbar sind, haben den Raum mit einer ganz besonderen Wärme erfüllt.

Ich gratuliere Frau Lohmann von ganzem Herzen zu ihrem 90. Geburtstag. Für das neue Lebensjahrzehnt wünsche ich ihr von Herzen Gesundheit, behütete Tage im Kreise ihrer Lieben und dass sie sich ihr wunderbares Lächeln bewahrt.

Ihre Bürgermeisterin, *Nadine Stitterich*



Bürgermeisterin Nadine Stitterich überbringt der Jubilarin herzliche Geburtstagswünsche

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Die Stadt, die verbindet.

### EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE MARKKRANSTÄDTER LAND – RÜCKMARS DORF – DÖLZIG

#### Pfarramt und Friedhofsverwaltung Markranstädt:

Frau Pataki, Herr Merz, Schulstraße 9, 04420 Markranstädt  
Tel. Pfarramt: 034205 83244; Fax: 034205 88312  
Tel. Friedhofsverwaltung: 034205 88255; Fax: 034205 88312  
Das Pfarramt und die Friedhofsverwaltung Markranstädt (Schulstraße 9, 04420 Markranstädt) sind **dienstags von 9 – 12 Uhr** und **donnerstags von 13 – 19 Uhr** für Sie geöffnet. Bitte bei Pfarramt klingeln.

Für **Termine auf den Friedhöfen** der Friedhofsverwaltung Markranstädt bitten wir um vorherige telefonische Absprache unter Tel. 034205 88255.

#### Pfarramt und Friedhofsverwaltung Rückmarsdorf:

Frau Heyde, Dorfstr. 2, 04178 Leipzig  
Tel. Pfarramt und Friedhofsverwaltung: 0341 9410232  
Fax: 0341 9406975  
Öffnungszeiten: montags: 14 – 18 Uhr; donnerstags: 10 – 12 Uhr  
E-Mail: kg.markranstaedter\_land@evlks.de  
www.kirche-markranstaedterland-rueckmarsdorf-dolzig.de

#### Sozialkaufhaus St. Martin Lädchen:

(Markt 11, Eingang Zwenkauer Straße – Tordurchfahrt):  
Tel.: 0162 7938733, E-Mail: info@sankt-martin-laedchen.de  
Öffnungszeiten: dienstags: 9 – 11 Uhr + donnerstags: 15 – 18 Uhr

#### Terminvereinbarung mit Pfr. Zemmrich:

Tel.: 034205 88388 bzw. 034205 83244

#### Förderverein zum Erhalt der St. Laurentiuskirche

Tel.: 034205 87293

### Veranstaltungen im Weißbach-Haus, Schulstr. 7:

Bitte informieren Sie sich auch über unsere Schaukästen und über unsere Homepage:  
[www.kirche-markranstaedterland-rueckmarsdorf-dolzig.de](http://www.kirche-markranstaedterland-rueckmarsdorf-dolzig.de)

### Gruppen und Kreise: Pfarrbereich Markranstädt

**Kinderkreis:** samstags, 20. Juni, 10 Uhr  
**Teeniekreis:** freitags, 19. Juni, 16.30 Uhr  
**Junge Gemeinde:** freitags, 19. Juni, 19.30 Uhr  
**Bibelstunde:** Dienstag, 30. Juni, 10 Uhr  
**Frauenkreis Miltitz:** Donnerstag, 25. Juni, 19.30 Uhr  
**Gemeindekreis Miltitz:** Donnerstag, 2. Juli, 20 Uhr  
**Männerkreis in Miltitz:** Donnerstag, 18. Juni, 19 Uhr  
**Seniorenkreis Miltitz:** Mittwoch, 8. Juli, 14 Uhr  
**Stricktreff:** Montag, 22. Juni + 6. Juli, 19 Uhr  
**Ü-60 Frühstück:** Mittwoch, 24. Juni + 8. Juli, ab 9 Uhr  
**Seniorenzentrum „Im Park“:** Donnerstag, 25. Juni, 9.45 Uhr  
**Kantorei:** donnerstags, 19.15 Uhr  
**Kurs „Musik-Kultur-Geschichte“:** Montag, 15. Juni, 17.45 Uhr in der Kirche Markranstädt  
**Posaunenchor – Markranstädt:** dienstags, 19 Uhr  
**Singekreis Miltitz:** Montag, 15. Juni, 16.30 Uhr

### Gottesdienste:

#### 2. S. n- Trin., 14. Juni

9 Uhr P\* in Lindennaundorf, Pfr. Bornschein  
10.30 Uhr Posaunengottesdienst in Kulkwitz  
10.30 Uhr Jubelkonfirmation in Markranstädt

**3. S. n. Trin., 21. Juni**

9 Uhr P\* in Lausen, Pfrn. i.R. Krummacher  
 10.30 Uhr P\* in Kulkwitz, Pfrn. i.R. Krummacher  
 10.30 Uhr F\* in Rückmarsdorf, Pfr. Bornschein und  
 Gemeindepädagogin Lamm

**Johannestag, 24. Juni**

17.30 Uhr Johannisandacht in Quesitz, Pfr. Zemmrich  
 19 Uhr Johannisandacht in Miltitz, Pfr. Zemmrich

**4. S. n. Trin., 28. Juni**

10.30 Uhr Gd. Zum Kinderfest in der Ziegelstr. 12,  
 Pfr. Zemmrich  
 10.30 Uhr S\* in Frankenheim, Pfr. Bornschein

**5. S. n. Trin., 5. Juli**

9 Uhr P\* in Miltitz, Pfr. Bornschein  
 10.30 Uhr S\* in Dölzig, Pfr. Bornschein

**6. S. n. Trin., 12. Juli**

9 Uhr P\* in Lausen, Lektor Kaufmann  
 9 Uhr P\* in Lindennaundorf, Pfr. i.R. Häußler  
 10.30 Uhr P\* in Markranstädt, Lektor Kaufmann

P\* = Predigt- / F= Familien- / S\* = Sakramentsgottesdienst /  
 M\* = Musikalischer Gottesdienst

**Sonstige Veranstaltungen:****Ausstellung in der St. Laurentiuskirche**

„Bilder in Acryl“ von Prof. Dr. Claudia Schütze, Kathrin Sommer  
 und Kai Kriemichen, Besichtigung noch bis zum 14. August mög-  
 lich

**Donnerstag, 18. Juni**

Feier zu 10 Jahre „St. Martin-Lädchen“, 15 Uhr bis ca. 18 Uhr im  
 Laden, Markt 11

**Samstag, 20. Juni, Sommerkonzert I**

„Musik für die Seele“ um 16 Uhr mit Anna Heimthal, Eintritt:  
 10 Euro

**Sonntag, 21. Juni, Musikalisches Theaterstück „Der Barmherzige Samariter“**

um 10.30 Uhr in der Kirche Rückmarsdorf, Grundschule Rück-  
 marsdorf und Gemeindepädagogin Lamm

**Samstag, 27. Juni, Johannis in Rückmarsdorf**

Sommerabendmusik und Johannisfeuer um 19 Uhr in der Rück-  
 marsdorfer Kirche

**LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT****MARKRANSTÄDT****Eisenbahnstraße 23, 04420 Markranstädt****Gemeinschaftsstunde – miteinander auf Gottes Wort hören**

Sonntag, 19 Uhr – am 14., 21. + 28. Juni, 12. Juli

**Lieder – Bibel – Streuselkuchen**

Gottes Wort hören und miteinander Singen und Kaffeetrinken  
 Sonntag, 5. Juli, 15 Uhr

**MEHR entdecken – auf Spurensuche, wie Gott das Leben gemeint hat**

Dienstag, 7. Juli, 15 Uhr

**Bibelstunde – zum Gespräch über Bibel, Glauben und Alltag**

jeden Mittwoch, 19 Uhr

**Jugendkreis – das Angebot für junge Leute**

Donnerstag, 18.30 Uhr – am 11. + 25. Juni

**Büchertisch – Christliche Literatur, Karten, Bildbände, Losungen und Kalender**

Verkauf vor und nach unseren Veranstaltungen oder nach Ab-  
 sprache mit Ruth Neubert.

**Kontakt:**

Jürgen Neubert (Gemeinschaftsleiter): 034205 84670

Alle Informationen auch unter: <https://www.lkg-markranstaedt.de>

**KATHOLISCHE GEMEINDE ST. MARTIN**

Pfarrei St. Philipp Neri, Katholische Gemeinde St. Martin Leip-  
 zig Grünau mit Maria, Hilfe der Christen Markranstädt

**Heilige Messe / Wortgottesdienst** jeweils sonntags um 9 Uhr

und freitags als Werktagsmesse um 19 Uhr in Leipzig-Grünau,  
 Kolpingweg 1

**Kontakt:**

persönlich im Gemeindebüro der Katholischen Pfarrei St. Mar-  
 tin Leipzig-Grünau, Kolpingweg 1, 04209 Leipzig, freitags 9 – 13  
 Uhr, telefonisch unter 0341 4112144, per Mail [leipzig-west@](mailto:leipzig-west@pfarrei-bddmei.de)  
[pfarrei-bddmei.de](mailto:pfarrei-bddmei.de)

**Der große Küchenanbieter**

# Küche Aktiv

Seit 33 Jahren Ihr Küchenspezialist



[www.kuecheaktiv.de](http://www.kuecheaktiv.de)

Wir brauchen Platz für neue Küchenmodelle!

**Ausstellungsküchen zu  
 STARK REDUZIERTEN  
 Preisen!**



✓ TOP-BERATUNG

✓ COMPUTERPLANUNG

✓ FINANZIERUNG

✓ KUNDENDIENST

✓ LIEFERUNG & MONTAGE  
 DURCH EIGENE MONTEURE

**MARKKLEEBERG**

Hauptstraße 107 (ggü. Dehner)  
 ☎ 0341/3588571

**FROHBURG**

Bahnstraße 52a (neben Edeka)  
 ☎ 034348/51212

## KONTAKTADRESSEN

**Stadt Markranstädt**

Markt 1, 04420 Markranstädt  
Tel.: 034205 61-0  
E-Mail: post@markranstaedt.de  
Öffnungszeiten:

Mo, Mi geschlossen  
Di, Do, Fr 8.30 – 11.30 Uhr  
Di 13.30 – 17.30 Uhr  
Do 13.30 – 16.30 Uhr

Die übrigen Ämter der Stadtverwaltung sind nach vorheriger Terminvereinbarung zu den angegebenen Öffnungszeiten für den Besucherverkehr erreichbar.

**Bürger Rathaus Markranstädt**

Markt 1, 04420 Markranstädt  
Tel. 034205 61-0,  
Fax 034205 61-145  
Öffnungszeiten:

Mo 8 – 12 und 13 – 15 Uhr  
Di 8 – 12 und 13 – 18 Uhr  
Mi Schließtag  
Do 8 – 12 und 13 – 17 Uhr  
Fr 8 – 12 Uhr  
Sa 9 – 12 Uhr nach tel. Vereinb.

**Bürgermeistersprechstunde**

jeden 4. Dienstag im Monat von 15 bis 18 Uhr

**Schul- und Stadtbibliothek**

Parkstraße 9, Tel. 034205 44752  
Mo 10 – 12.30 und 13.30 – 16 Uhr  
Di 10 – 12.30 und 13.30 – 17 Uhr  
Mi geschlossen  
Do 10 – 12.30 und 13.30 – 19 Uhr  
Fr 10 – 13 Uhr

**Heimatmuseum**

Altes Ratsgut, Hordisstraße 1  
(Eingang Gebäuderückseite)  
heimatmuseum@markranstaedt.de  
Aktuell geschlossen

**Büro für Stadtgeschichte**

Leipziger Straße 17  
Tel.: 034205 208949  
Bürozeiten:  
Di u. Do 9 – 14 Uhr  
Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung

**Jugendclub Markranstädt**

Am Stadtbad 31,  
Tel.: 034205 411394  
Mo 13 – 18 Uhr  
Di 13 – 18 Uhr  
(Änderungen vorbehalten)

**Seniorenrat d. Stadt Markranstädt**

Markt 1, 04420 Markranstädt  
senioren@markranstaedt.de  
Ansprechpartner: Steffi Herbst

**Sprechstunde des Friedensrichters**

Schiedsstelle, Frau Kerstin Oswald,  
Rathaus, Markt 1, Eingang Standesamt  
E-Mail: schiedsstelle@markranstaedt.de  
jeden 2. Donnerstag im Monat,  
18 – 19 Uhr

**Kommunales Jobcenter Landkreis**

**Leipzig** Standort Markkleeberg  
Tel.: 03437 98460

**Abfallwirtschaft Landkreis Leipzig**

Tel.: 034299 706010  
E-Mail: info@kell-gmbh.de

**Notrufnummern**

Vertragsärztlicher Notdienst:  
Tel.: 0341 19292  
Feuerwehr/Rettungsdienst: 112  
Polizei: 110  
Rettungswache Markranstädt:  
Tel.: 034205 42168  
Polizeirevier Leipzig-Südwest:  
Tel.: 0341 94600

**Beratungsstellen****Allgemeine Beratungsstelle „Durchblick“**

Mehrgenerationenhaus  
Hordisstr. 1, Tel.: 0172 7544700  
durchblick@markranstaedt.de  
Öffnungszeiten: Für eine persönliche Beratung ist die Vereinbarung eines Termins unter der Telefonnummer 0172 7544700 notwendig.

**Beratungsstelle der Diakonie Leipziger Land**

Schulstr. 7,  
Termine n. Vereinbarung  
Familienberatungsstelle  
Tel.: 034205 209545  
E-Mail: kjf@diakonie-leipziger-land.de  
Schuldnerberatung  
Tel. 03433 274020  
E-Mail: sb.borna@diakonie-leipziger-land.de

**Beratungsstelle des DRK Kreisverbandes Leipzig-Land e. V.**

Eisenbahnstraße 16  
Suchtberatung (Di + Mi 8 – 14 Uhr)  
Termine nach Vereinbarung  
Tel.: 0176 76763222  
skb@diakonie-leipziger-land.de  
Tel.: 034205 44340  
Schwangerschafts-, Familien-,  
Paar- u. Lebensberatung (Do 8.30 – 12 /  
13.30 – 16 Uhr), Tel. 034205 84280

**Energieberatungsstelle der Verbraucherzentrale Sachsen**

jeden 2. Donnerstag im Monat 15-17  
Uhr, Mehrgenerationenhaus, Termin-  
vergabe unter 0800 809802400

**Rentenberatung des Versicherungsältesten der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland**

Herr Nüßlein – Beratung in Markranstädt, Mehrgenerationenhaus,  
Hordisstr. 1, jeden 2. / 4. Mittwoch im  
Monat 14.30 – 19 Uhr, Bitte Termine  
vereinbaren unter: 0341 3586624

**Gesundheitsamt**

Mehrgenerationenhaus, Hordisstr. 1,  
Tel.: 03433 2412401,  
Mi u. Do, Termine n. Vereinbarung

**Jugendamt**

Mehrgenerationenhaus, Hordisstr. 1,  
Tel.: 03433 2412401,  
E-Mail: ja-asd-sr4@lk-l.de  
Mo, Di u. Fr, Termine n. Vereinbarung,

**Fundtiere****Erster Freier Tierschutzverein****Leipzig und Umgebung e. V.**

Tel.: 0341 911 715 4  
Mobil: 0171 650 594 4  
E-Mail: info@tierheim-leipzig.de

**Kindertageseinrichtungen/Horte****Ev.-Luth. Kindertagesstätte****„Marienheim-Storchennest“**

Marienstraße 5 – 7, Markranstädt  
Tel.: 034205 87337

**Kita „Waldknuffel“ (AWO)**

Am Hoßgraben 7, Markranstädt  
Tel.: 034205 88220

**Kita „Forscherinsel“ (AWO)**

Am Alten Bahnhof 21 A,  
OT Seebenisch,  
Tel.: 034205 411382

**Kita „Spatzennest“ (DRK)**

Dorfstraße 1, OT Räpitz  
Tel.: 034444 20138

**Kita „Spatzenhaus“ (Volkssolidarität)**

Sportlerweg 5, OT Altranstädt  
Tel.: 034205 99245

**Kita „Weißbach-Zwerge“ (AWO)**

Weißbachweg 1, Markranstädt  
Tel.: 034205 44927

**Kita „Am Stadtbad“ (DRK)**

Am Stadtbad 35, Tel.: 034205 998595  
**Hort Markranstädt/Baumhaus (AWO)**

Neue Straße 29, Markranstädt  
Tel.: 034205 209341 (Baumhaus)  
Tel.: 034205 404716 (Schulgebäude)

**Hort „Weltentdecker“ (AWO)**

Ernst-Thälmann-Straße 8, OT Gärnitz  
Tel.: 034205 58878

**Hort „Nils Holgersson“**

(Volkssolidarität), Schwedenstraße 1,  
OT Großlehna, Tel.: 034205 427613

**Kindertagespflege****Kathrin Friedrich „Zwergenland“**

Am Grünen Zweig 4, Tel.: 0177 6872837

**Doreen Kaudelka „Spatzennest“**

Südstraße 22, Tel.: 0152 34003101  
**Steffi Krabbes „Zapfenklein“**  
Göhrenzer Str. 14, Tel.: 034205 88176

**Schulen****Grundschule Markranstädt**

Neue Straße 31, Tel.: 034205 4047-00

**Grundschule Kulkwitz**

Ernst-Thälmann-Straße 8, OT Gärnitz  
Tel.: 034205 58879

**Grundschule „Nils Holgersson“**

Schwedenstraße 1, OT Großlehna  
Tel.: 034205 42760

**Oberschule Markranstädt**

Parkstraße 9, Markranstädt  
Tel.: 034205 88257

**Gymnasium Markranstädt**

Parkstraße 9, Markranstädt  
Tel.: 034205 88005

**Musik- und Kunstschule****Landkreis Leipzig**

Unterrichtsorte: Kindertageseinrichtungen, Mehrgenerationenhaus,  
Grundschulen, Gymnasium,  
Tel.: 03433 26970

**Mehrgenerationenhaus/Volkshochschule Landkreis Leipzig**

Hordisstr. 1, Tel.: 034205 449941

## IMPRESSUM

**Markranstädt informativ**

Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt Markranstädt mit den Ortschaften Frankenheim, Göhrenz, Großlehna, Kulkwitz, Quesitz und Räpitz  
**Herausgeber:** Stadt Markranstädt  
**Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Stadt Markranstädt  
**Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:** Stadtverwaltung, oder die Beitragsverfasser  
**Grafisches Konzept/CI:** Sehsam GmbH, Büro für Gestaltung

**Verantwortlich für das Markranstädter Stadtjournal und Anzeigen:**

Bernd Schneider (V. i. S. d. P.)  
**Gesamtherstellung:** Druckhaus Borna  
Abtsdorfer Str. 36 • 04552 Borna  
Tel. 03433 207328 • Fax 03433 207331  
www.druckhaus-borna.de  
**Vertrieb:** Druckhaus Borna

Erscheint monatlich mit einer Auflage von 11.000 Exemplaren, kostenlos an die Firmen und Haushalte in Markranstädt und seinen Ortsteilen sowie zusätzlich in Rückmarsdorf, Kitzen und Dölzig. Zusätzliche Exemplare erhalten Sie über die Stadtverwaltung. Nachdruck bzw. Verwendung von redaktionellen Beiträgen, Grafiken und Bildern aus dem amtlichen und nichtamtlichen Teil des Stadtjournals, auch auszugsweise, nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung durch die Stadtverwaltung Markranstädt möglich.  
**Laufende Ausgaben-Nr.:** 192 (6/2026)  
**Erscheinungstermin:** 13.06.2026  
**Redaktionsschluss:** 26.05.2026  
Die nächste Ausgabe erscheint am 11.07.2026,  
**Redaktionsschluss:** 23.06.2026,  
**Anzeigenschluss:** 23.06.2026

## NACHRICHTEN AUS DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

## Unternehmerinnenfrühstück bei Kirchner Gabelstapler



Katrin Götze (Referentin Allianz) hält ihren Vortrag

Im Mai trafen sich die Unternehmerinnen der Stadt Markranstädt auf Einladung der Bürgermeisterin Nadine Stitterich. Gastgeberin war Carolin Malur, Prokuristin der Kirchner Gabelstapler GmbH. Sie hieß die Damen in einem liebevoll hergerichteten Schulungsraum des Unternehmens herzlich willkommen und stellte das Unternehmen vor. An sechs Standorten in Sachsen und Thüringen finden sich Standorte der Kirchner Gabelstapler GmbH. Gegründet hat das Unternehmen der Vater der jungen Unternehmerin. Die Bürgermeisterin bedankte sich mit ihren Worten bei der Prokuristin und dafür, dass seit Jahren Schülerinnen und Schüler der Markranstädter Oberschule einen Schnuppertag dort absolvieren dürfen. Auch Praktikanten sind immer willkommen. Das Unternehmen ist ein großer Unterstützer, wenn es darum geht, einen beruflichen Werdegang von jungen Leuten zu fördern.

Auch Jana Wiehmann, Allianz-Hauptvertreterin in Markranstädt, bedankte sich für das Erscheinen der Unternehmerinnen. Sie hat das Thema des Unternehmerinnenfrühstücks kreiert und die Referentin eingeladen.

Das Referat für die Unternehmerinnen der Stadt Markranstädt hielt Katrin Götze von der Allianz Versicherung zum Thema „Bauch – Beine – Po und Depot“. Die Kapitalmarktexpertin forderte die anwesenden Damen auf, nicht nur auf die Schönheit ihres Körpers zu achten, sondern sich auch persönlich und engagiert um ihre Absicherung zu kümmern. An einigen Beispielen machte sie fest, warum dies für Frauen so fundamental ist. Sie erklärte, dass weibliche Arbeitnehmer laut der Erhebung des Statistischen Bundesamtes 18 Prozent weniger verdienen als Männer. Auf das Berufsleben betrachtet, erhalten Frauen 400.000 Euro weniger Geld als ihre männlichen Kollegen. Aus diesem Grund haben die Frauen im Schnitt 30 Prozent weniger Rente. Die Referentin Katrin Götze ermahnte und forderte auf: „Schließen Sie die Lücke! Fangen Sie heute damit an!“ Sie stellte den Unternehmerinnen verschiedene Modelle vor und zeigte an Rechenbeispielen, wie schnell sich eine zusätzliche Rente ersparen lässt. Die Damen diskutierten und tauschten sich lebhaft zum Thema aus. Die Bürgermeisterin bedankte sich für die Ausrichtung dieser schönen Veranstaltung und gab zum Ausdruck, dass es ihr sehr wichtig ist, immer wieder mit den Unternehmerinnen der Stadt ins Gespräch zu kommen.

Weitere Mitglieder im Netzwerk der „Unternehmerinnen der Stadt Markranstädt“ sind jederzeit herzlich willkommen. Sie können sich bei der Wirtschaftsförderung der Stadt Markranstädt melden, um dann Einladungen zu erhalten. Die Netzwerkarbeit ist ein wesentlicher Baustein der Wirtschaftsförderung, nur so kann eine effektive Zusammenarbeit vieler Akteure auf regionaler Ebene gelingen.

Carolin Weber, Wirtschaftsförderung

## Wirtschaftskontor Markranstädt feiert 10-jähriges Jubiläum



Annett Bähr, Bürgermeisterin Nadine Stitterich und Geschäftsführer Jens Bähr

Im Jahr 1989/90 hat Jens Bähr, der heute Geschäftsführer des Wirtschaftskontors Markranstädt ist, begonnen als Versicherungsvermittler zu arbeiten. Er berichtet, dass er zwei Jahre lang von dem Geld seiner Frau gelebt hat. Im Jahr 1993 ist er aus dem Versicherungsgeschäft ausgestiegen und hat sich im Steuerbereich weitergebildet. Im Jahr 1994 begann er mit Rohstoffen zu handeln, kann somit auf eine 32-jährige Berufserfahrung zurückblicken.

Anlässlich des 10-jährigen Jubiläums dieses Unternehmens hat Geschäftsführer Jens Bähr die Bürgermeisterin Nadine Stitterich zu einem Gesprächsaustausch eingeladen. Er und seine Gattin empfangen das Stadtoberhaupt in den Geschäftsräumen im Schwarzen Weg. Hier haben Jens Bähr und seine Mitarbeiter ihre Büros. Die Ehefrau des Geschäftsführers arbeitet im Innendienst und ist seit Bestehen des Unternehmens dabei.

Jens Bähr erklärt, dass er für seine Kunden Gelder in Rohstoffe umwandelt. Hierfür hat er 121 Geschäftspartner, die für das Unternehmen tätig sind, davon sitzen fünf in den Räumen im Schwarzen Weg. Das Wirtschaftskontor verfügt über eine eigene Ausbildungsakademie, in der die Ausbildung zum Diplom-Edelmetallkaufmann absolviert werden kann. Jens Bähr erklärt, dass er mit seiner gewerblichen Tätigkeit Unternehmen in die Lage versetzen möchte, Rücklagen zu bilden. Mit 80 Anwälten arbeiten er und seine Mitarbeiter in Deutschland zusammen. Die Rohstoffe, die die Kunden erwerben, werden in der Schweiz gelagert. Das Ehepaar Bähr kennt keine 40-Stunden-Woche in seiner 10-jährigen Zeit als Unternehmer. Auch der Sohn, der inzwischen eine kaufmännische Ausbildung in einem anderen Unternehmen begonnen hat, kennt das große Arbeitspensum seiner Eltern und zieht trotz alledem in Erwägung, irgendwann das Unternehmen zu übernehmen.

Das Wirtschaftskontor ist ein wichtiger Partner für Unternehmen, Vernetzung und wirtschaftliche Entwicklung unserer Stadt voranzutreiben. Es unterstützt als unabhängiger Finanz- und Beratungspartner Unternehmen vor Ort. Die Bürgermeisterin sprach mit Jens Bähr über aktuelle Herausforderungen für Unternehmen, wirtschaftliche Rahmenbedingungen, Fachkräftesicherung bis hin zu Anforderungen einer sich wandelnden Arbeitswelt. Es ist von großer Bedeutung, dass ein enger Austausch zwischen der Stadtverwaltung und der Wirtschaft stattfindet, um Markranstädt zukunftsfähig zu halten.

Bürgermeisterin Nadine Stitterich wünscht für den weiteren Weg des Unternehmens alles Gute und freut sich darüber, dass soziale Projekte in der Stadt Markranstädt unterstützt werden. Dies ist nicht selbstverständlich und hilft dabei, die ehrenamtliche Arbeit in der Stadt zu fördern. Vielen Dank dafür!

Carolin Weber, Wirtschaftsförderung

NACHRICHTEN AUS DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

**Schnuppertag 2026 – Markranstädter Unternehmen und Einrichtungen stärken die Initiative Schule – Wirtschaft**

Schon in der siebten Klasse gehen die Schülerinnen und Schüler der Oberschule Markranstädt anlässlich des sogenannten Schnuppertages in angefragte Unternehmen und Einrichtungen der Stadt Markranstädt, um hier erste „Berufserfahrungen“ zu sammeln.

Dank des großen Interesses der führenden Managements und umsichtiger Einrichtungsleitungen an einer guten beruflichen Entwicklung ist es seit Jahren möglich, dass die Schülerinnen und Schüler der siebten Klassen der Oberschule Markranstädt erste Erfahrungen sammeln, die ihnen bei der Berufswahl behilflich sein werden. Auf Nachfragen wussten nur die wenigsten jungen Leute, welchen Beruf sie eventuell einmal erlernen möchten. Somit kommt der Markranstädter Initiative Schule – Wirtschaft auch in den danach folgenden Schuljahren eine große Bedeutung zu, um den Start ins Berufsleben gelingen zu lassen. Außerdem ist es ein großes Anliegen der Wirtschaftsförderung Markranstädt, den Jugendlichen möglichst viele berufliche Möglichkeiten in der Region aufzuzeigen, denn nur mit dieser Grundlage werden sie hier verbleiben.

Auch Bürgermeisterin Nadine Stitterich betont die Wichtigkeit der Initiative Schule – Wirtschaft über die Grenzen Markranstäds hinaus, damit junge Leute hier beruflich Wurzeln fassen. Das ist wichtig für unsere ortsansässigen Unternehmen und für die Schüler unserer Schulen.

**Für die Beteiligung am Schnuppertag 2026 der siebten Klassen der Oberschule Markranstädt dankt die Wirtschaftsförderung Markranstädt:**

- AWO Seniorenheim „Am See“
- AWO Seniorenheim „Im Park“
- Buderus Heiztechnik Markranstädt
- DRK Markranstädt
- G & B Heizungs- und Sanitärbaubau GmbH
- Heinrich Schmid GmbH & Co. KG
- Kita „Am Stadtbad“
- Kita „Forscherinsel“ Seebenisch
- Kirchner Gabelstapler GmbH
- Lutz Rau Elektroinstallationen GmbH & Co. KG
- Pflegedienst Engel Markranstädt
- Mingzhi Technology GmbH
- MOBAU Moderner Baubedarf GmbH, Niederlassung Markranstädt
- Morssinkhof Plastics
- Sächsische Haustechnik



Grit Weißflog-Sikatzky von Buderus erklärt den Schülern technische Anlagen u. a. m.

- Sparkasse Leipzig, Niederlassung Markranstädt
- Schul- und Stadtbibliothek Markranstädt
- Veolia Klärschlammverwertung Deutschland GmbH

Auch im kommenden Schuljahr wollen Oberschule Markranstädt und die Wirtschaftsförderung der Stadt mit verschiedenen Aktionen die Initiative Schule – Wirtschaft stärken. Es ist zu hoffen, dass sich wieder möglichst viele Unternehmen und Einrichtungen beteiligen.

Carolin Weber, Wirtschaftsförderung

Kreisverband Leipzig-Land e.V.

**Deutsches Rotes Kreuz**

## Pflegedienst Markranstädt

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Betreuungs- und Entlastungsleistung nach §45 b SGB XI
- Ambulante Hauswirtschaftspflege
- Beratungsbesuche und soziale Betreuung
- Betreutes Wohnen in den Markttarkaden in Markranstädt
- Urlaubs- und Verhinderungspflege
- Vermittlung von Pflegeheimplätzen in den DRK-Altenpflegeheimen Taucha / Zwenkau

Pflegedienstleiterin  
**Anne Ritter**  
Eisenbahnstr. 16  
04420 Markranstädt  
**☎ 0 34 205 / 87 116**

[drk-leipzig-land.de](http://drk-leipzig-land.de)  
**Wir bilden aus!**

**Beratung - Planung - Installation - Service**  
**Intelligente Haustechnik**

**Ihr Partner im Elektroinstallationshandwerk**

# LUTZ RAU

Elektroinstallationen GmbH & Co. KG

**ACHTUNG – WIR SUCHEN DICH**

- **Elektroinstallateure (m/w/d) und**
- **Meister Elektrotechnik (m/w/d)**

**Weitere Infos auf: [www.lutz-rau-elektro.de](http://www.lutz-rau-elektro.de)**

Gewerbeviertel 12  
04420 Markranstädt  
[info@lutz-rau-elektro.de](mailto:info@lutz-rau-elektro.de)

Tel.: 034205 713-0  
Mobil: 0178 5664726

Nach fast 23 Jahren in Markranstädt verabschieden wir uns von unseren treuen Kunden und danken herzlich für die so beeindruckend gezeigte Verbundenheit.

Pirjo Miersch-Völkel  
Fotografin

Frieder Miersch  
Fotografenmeister m.B.

Wir sind weiter erreichbar unter:  
[foto-miersch@gmx.de](mailto:foto-miersch@gmx.de) / 0178 1970728 / auch WhatsApp

TIPPS

- Anzeige -

Sommergenuss im Caféhaus Flemming

Im Caféhaus Flemming lässt sich der Sommer besonders genießen: Ob im gemütlichen Café oder im liebevoll gestalteten Freisitz. Hier erwarten Sie süße Köstlichkeiten aus traditioneller Konditorenkunst. Passend zur warmen Jahreszeit ist auch der beliebte Sommerstollen wieder erhältlich. Bei Höchsttemperaturen kühl serviert, wird er zum besonderen Genuss für alle Naschkatzen. Genießen Sie entspannte Stunden im Cafégärtchen und entdecken Sie handgemachte Spezialitäten aus dem Hause Flemming.



jk

Gewinnen Sie 2 x 2 Freikarten für „Rock in Symphony“ Vol. 6 Die wilden 80er!

Erleben Sie am **28. August 2026** auf der **Freilichtbühne Volksplatz Borna** eine spektakuläre musikalische Zeitreise in das wohl schrillste und emotionalste Jahrzehnt der Popgeschichte. Gemeinsam mit Rockband und den Solisten Stine Fischer, Alexandra Schedel und Kai Dannowski lässt das Leipziger Symphonieorchester unter Leitung von Stephan König die größten Hits der 80er-Jahre in kraftvollen orchestralen Arrangements neu erklingen.

Freuen Sie sich auf legendäre Songs und Sounds von Michael Jackson, Prince, Nena, Bon Jovi, Phil Collins, Kate Bush, A-ha, Dire Straits, Toto, Europe und vielen weiteren Ikonen einer Zeit zwischen Walkman, Zauberwürfel und Neonfarben. Rock trifft Klassik, Nostalgie trifft Gänsehaut – live unter freiem Himmel zum 775-jährigen Stadtjubiläum Bornas.

Tickets gibt es im Vorverkauf auf [www.reservix.de](http://www.reservix.de) sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen.



**Ihre Gewinnchance:** Schicken Sie bis 26. Juni 2026 (Einsendeschluss) ein E-Mail mit dem Betreff „Rock in Symphony“ und Angabe Ihrer Adresse und Telefonnummer an [journale@druckhaus-borna.de](mailto:journale@druckhaus-borna.de). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, eine Barauszahlung erfolgt nicht. Viel Glück!



Schon probiert?  
Der **Sommer-**  
**Stollen** ist wieder da!

*Flemming*

Di-Sa 10-16 Uhr · Tel. (034205) 87428  
[www.cafehaus-flemming.com](http://www.cafehaus-flemming.com)

**JETZT BEANTRAGEN**

**BILDUNGS TICKET**

und für nur 15 Euro im Monat flexibel mit allen Öffis unterwegs sein!

[www.bildungsticket.com](http://www.bildungsticket.com)

REGIONAL BUSLEIPZIG

MOBILITÄT

**+BUS** Linie 132 – Ihre schnelle Verbindung zwischen Schkeuditz und Leipzig-Grünau

- + Verbindet Dölzig, Frankenheim, Lindennaundorf und Miltitz mit Schkeuditz und Leipzig-Grünau
- + Fährt wochentags stündlich von 4 bis 23 Uhr, samstags, sonn- und feiertags alle zwei Stunden von 5 bis 23 Uhr

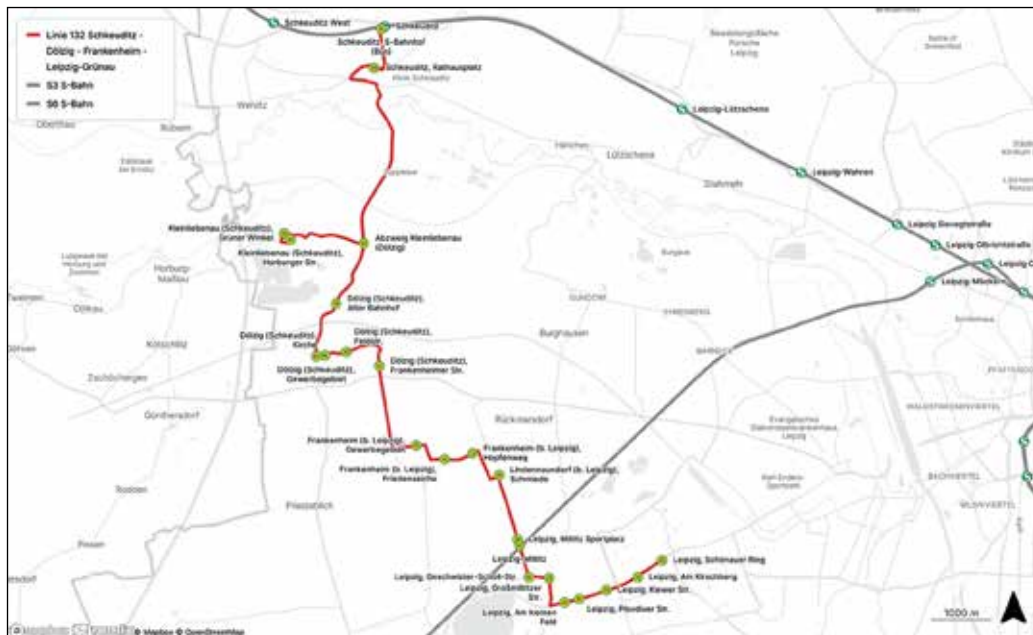
Für weiterführende Fahrten:

- + In Schkeuditz Übergang zur **S** 3 und zur **Train** 11
- + In Miltitz Übergang zur **S** 6
- + Am Schönauer Ring Übergang zur **Train** 8 und 15 sowie zur **BUS** 61 und 65

Tickets zum MDV-Tarif gibt's bei unserem Fahrpersonal. Noch bequemer geht's mit dem Deutschlandticket.

Mehr Infos: [www.nordsachsen-mobil.de/plusbus132](http://www.nordsachsen-mobil.de/plusbus132)

NOMO



**Markranstädt informativ – diese Werbung kommt an!**  
Die Juli-Ausgabe erscheint am 11. Juli. (Anzeigenschluss 23. Juni)

**Ihre Ansprechpartnerin für eine Anzeigenschaltung oder Flyerverteilung:** Druckhaus Borna, Katrin Schneider  
Sie erreichen mich telefonisch unter 0173 6546986 oder per E-Mail [katrin.schneider@druckhaus-borna.de](mailto:katrin.schneider@druckhaus-borna.de)

**Was ich brauche: 'ne schnelle Verbindung.**

**132** SCHKEUDITZ – DÖLZIG – FRANKENHEIM – MILTITZ – GRÜNAU

**+BUS**

[nordsachsen-mobil.de/plusbus132](http://nordsachsen-mobil.de/plusbus132)

1Ticket (Zug, S, Train, BUS)

nomo NORDSACHSEN MOBIL

MDV

Wir sind jederzeit für Sie da!  
per Telefon: 034205 208900  
per WhatsApp: 0157 81714557  
per Mail: [reiseprofi.markranstaedt@gmail.com](mailto:reiseprofi.markranstaedt@gmail.com)

**Frag dein Reisebüro!**  
Gleiche Preise wie im Internet.

Jetzt Urlaub buchen und zusätzlich **5%\*** sparen!

**PERSÖNLICH**  
**INDIVIDUELL**  
**KOMPETENT**

**Reiseprofi Markranstädt**

Leipziger Straße 63b • 04420 Markranstädt  
[www.reiseprofiammarkt.de](http://www.reiseprofiammarkt.de)

**HACKKAUF** Schadenservice

**Ihr Partner fürs Auto**

Karosserie • Lackierung • Mechanik  
Hauptuntersuchung

**Ihre Kfz-Werkstatt in Markranstädt**  
Newtonstraße 12 • 04420 Markranstädt  
Tel. 03 42 05 411 362

## GESUNDHEIT

**Teurer Sommerurlaub: Wie eine 30-Euro-Reiseapotheke vor übersteuerten Arztrechnungen im Ausland schützt**

Der Sommerurlaub 2026 wird zum finanziellen Kraftakt: Durch die weltweiten Konflikte sind die Reisekosten bereits deutlich gestiegen, Familien zahlen weit mehr für Flüge und Hotels als im Vorjahr. Wer dann noch krank wird, riskiert den finanziellen Kollaps: In beliebten Urlaubsländern wie Ägypten oder der Türkei zahlen deutsche Urlauber laut ADAC Versicherung das 20- bis 30-Fache der heimischen Behandlungskosten – oft auch für rezeptfreie Medikamente.

**Kostendruck trifft Urlauber doppelt**

In dieser angespannten Lage wird eine durchdachte Reiseapotheke zum Sparhelfer: Sie vermeidet Arztbesuche bei kleineren akuten Erkrankungen und mindert das Risiko, Opfer von Abzocke zu werden. Die aktuelle Umfrage zeigt: Jeder Dritte (36 Prozent) hat bereits ärztliche Hilfe im Urlaub benötigt, 56 Prozent kontaktierten Hotelärzte oder Kliniken vor Ort. Dabei wissen 74 Prozent, dass ausländische Ärzte Vorkasse verlangen und können durch hohe Arztrechnung in eine finanzielle Schieflage geraten.

**Das gehört in die perfekte Reiseapotheke**

Der ADAC rät, regelmäßig benötigte Medikamente in 50 Prozent höherer Menge mitzunehmen – idealerweise im Handgepäck in Originalverpackung. Chronisch Kranke sollten Beipackzettel und Dokumente wie den Diabetikerausweis nicht vergessen.



**E-Rezept - geht auch bequem mit unserer App**

Lösen Sie jetzt Ihr E-Rezept einfach bei uns ein - egal ob vom Sofa zu Hause, am Arbeitsplatz oder von unterwegs. Sie benötigen dazu nur unsere App, ein Smartphone und Ihre Gesundheitskarte. Ganz einfach dranhalten - Probieren Sie es aus!

**Rats-Apotheke**  
Leipziger Str. 2 • 04420 Markranstädt  
T 034205 - 18 253 • F 034205 - 18 264  
www.facebook.de/Rats-Apo

**Ginkgo-Apotheke**  
Lötzner Str. 3 • 04420 Markranstädt  
T 034205 - 88 520 • F 034205 - 59 821  
www.facebook.de/Ginkgo-Apo

www.Gesundheitstempel.de/app

Aus Liebe zu Ihrer Gesundheit.



**Reiseapotheke statt Kostenfalle: So schützt eine 30-Euro-Apotheke vor Arztrechnungen im Ausland**

77% stellen eine Reiseapotheke zusammen

67% müssen Arztrechnungen im Ausland erstmal selbst bezahlen

**Basis-Reiseapotheke:**  
Schmerzmittel, Durchfallmittel, Fieberthermometer etc.

**Behandlung beim Hotelarzt:**  
bis zu 3.000 € bei Magen-Darm-Erkrankungen z. B. in Ägypten

\*Die repräsentative Online-Umfrage wurde vom 6. bis 19. Februar 2026 unter 2.090 Personen ab 18 Jahren mit Wohnort in Deutschland durchgeführt, die zumindest gelegentlich Urlaub ins Ausland machen. © ADAC SE

pro seniores Pflegedienst Uta Bones  
Leipziger Straße 90  
04420 Markranstädt  
pflegedienst@pro-seniores.de

☎ 034205 417583

... damit Zuhause  
Zuhause bleibt!



**Unser ambulanter Pflegedienst steht für kompetente Pflege, Betreuung und Beratung aller Pflege- und Krankenkassen.**

**Wir bieten Ihnen folgende Leistungen an:**

- ☑ Behandlungspflege medizinischer Hilfeleistungen nach Verordnung Ihres Arztes
  - ☑ Professionelle Körperpflege
- ☑ Verhinderungspflege (Auszeit für pflegende Angehörige)
- ☑ Hauswirtschaftliche Versorgung (Einkaufen, Reinigung des Wohnumfeldes)
  - ☑ Beratungsgespräche nach § 37.3 SGB XI
- ☑ Umfangreiche Beratung in allen Fragen rund um die Pflege
  - ☑ Pflegeberatung nach § 45 SGB XI (für Pflegepersonen)
    - ☑ Spaziergänge und Betreuung
    - ☑ Kontrollgänge (nach Wunsch)

**Wir freuen uns auf Sie!**

**GESUNDHEIT**

Eine Basis-Reiseapotheke enthält Hilfsmittel für kleine Verletzungen, ein Fieberthermometer, Insektenschutz- und Juckreizsalbe, Erkältungsmittel und gegebenenfalls etwas gegen Reisekrankheit und kostet je nach Ausstattung und Medikamentenauswahl zwischen 30 und 60 Euro.

Die gute Nachricht: Wer eine Reiseapotheke dabei hat, ist für viele Fälle bereits gewappnet. Schmerzmittel wie Ibuprofen oder Paracetamol sind laut ADAC Umfrage in 94 Prozent aller Reiseapotheeken vorhanden, Mittel gegen Durchfall wie Loperamid, Saccharomyces, ORS-Elektrolytpulver haben 70 Prozent dabei. Das ist auch gut so, denn eine Behandlung von Magen-Darm-Erkrankungen kann z.B. beim Hotelarzt in Ägypten bis zu 3.000 Euro kosten.

**Der ADAC hilft im Notfall weltweit**

Sollte man akut erkranken und Medikamente benötigen, hilft der ADAC weiter: Bei leichten Beschwerden kann man über den ADAC Partner Air Doctor eine Online-Sprechstunde mit einem Arzt vereinbaren, inklusive Symptomcheck und Rezeptausstellung per Mail. Benötigt man für die akute Erkrankung oder Verletzung einen Arzt, kann man hier auch einen Termin mit einem vertrauenswürdigen Mediziner vereinbaren – weltweit und ohne Vorkasse, da die ADAC Auslandskrankenversicherung dann direkt abrechnet.

ADAC SE

# TAXI

Taxi- und Mietwagenservice



-  Krankenfahrdienst
-  Rollstuhlfahrten
-  Personenbeförderung mit Taxi oder Mietwagen
-  GroBraumtaxi für Familienfeiern
-  Fahrten aller Art

**Katja Winter**  
Personenbeförderung

Rosa-Luxemburg-Straße 60  
04420 Markranstädt  
OT Altranstädt

 katja.oliva@web.de  
 034205-87934  
 **0177-2886049**

## Ihr Vorteil auf einen Blick

- Kostenloser Hörtest in nur ca. 10 Minuten
- Keine Terminvereinbarung notwendig
- Persönliche Beratung durch unsere Hörakustik-Experten
- Modernste Technik direkt vor Ort



**Hörmobiltour 2026 – Hörakustik Kufs kommt zu Ihnen!**

Viele Menschen bemerken eine Verschlechterung ihres Hörvermögens erst zu spät. Unsere Hörmobiltour bietet Ihnen die ideale Möglichkeit, frühzeitig Klarheit zu bekommen. Denn gutes Hören ist wichtig für Lebensqualität, soziale Teilhabe und geistige Fitness. Hörverlust entwickelt sich oft schleichend und bleibt lange unbemerkt. Mögliche Folgen einer Hörminderung können Missverständnisse, sozialer Rückzug und geistige Beeinträchtigungen sein. Studien weisen zudem auf einen Zusammenhang zwischen unbehandeltem Hörverlust und einem gesteigerten Risiko für Demenz hin. Umso wichtiger ist es, das eigene Hörvermögen regelmäßig zu überprüfen. Besuchen Sie uns am 18. Juni 2026 in Lützen auf dem Markt und nutzen Sie die Gelegenheit, Ihr Gehör unkompliziert, schnell und unverbindlich in unserem speziell ausgestatteten Hörmobil testen zu lassen.

**Hörmobil-Standort:** Do, 18. Juni, Lützen, Markt, 9 – 13 Uhr

*Ihr Team von Kufs Hörakustik*

BÜRGER-SERVICE:



## Das Kufs-Hörmobil für Sie auf Tour!

Am Donnerstag, dem 18.06.2026, 9 – 13 Uhr  
auf dem Markt in Lützen

*„Man merkt oft erst spät, was man alles verpasst.“*

Gutes Hören bedeutet Lebensqualität, Nähe und Sicherheit. Unser **Hörmobiltag in Lützen** bietet die einfache Möglichkeit, Ihr Hörvermögen **kostenlos und unverbindlich** direkt vor Ort testen zu lassen. Ganz persönlich, bequem und spontan, ohne Termin. Denn gutes Hören verbindet.

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch.*

Telefon 034205 / 833 083 • E-Mail: markranstaedt@hoerakustik-kufs.de



[www.hoerakustik-kufs.de](http://www.hoerakustik-kufs.de)  

# MIETEN

## 1-Raum-Wohnung

Zwenkauer Straße 1, EG, Dusche, Holzdielen+ BF  
 45,93 m<sup>2</sup> für 322 € kalt / 506 € warm  
 BJ: 1900, G, V, 131 kWh (m<sup>2</sup>a)

## 2-Raum-Wohnungen

Promenadenring 1, 1.OG, Dusche, Laminat, HWR  
 53,3 m<sup>2</sup> für 428 € kalt / 616 € warm  
 BJ: 1922, G, V, 125 kWh (m<sup>2</sup>a)

Ziegelstraße 1f, 2. OG, Wanne, Balkon, Laminat  
 50,61 m<sup>2</sup> für 456 € kalt/ 648 € warm  
 Bj: 1956, G, V, 93 kWh (m<sup>2</sup>a)

Südstraße 20, 1. OG, Dusche, BF, Laminat  
 60,18 m<sup>2</sup> für 512 € kalt / 722 € warm  
 BJ: 1929, G, V, 116 kWh (m<sup>2</sup>a) **ab ca. 08 2026**



Lieblingsplatz ♥

## 3-Raum-Wohnung

Markranstädt, Parkstraße 6, 2. OG mit Balkon,  
 Modernes Bad o. Fenster m. Dusche & Wanne,  
 Fußbodenheizung, BF, Laminat, Keller  
 84,74 m<sup>2</sup> für 806 € kalt/ 1.119 € warm  
 BJ: 2009, G, B, 17 kWh (m<sup>2</sup>a)

## 4-Raum-Wohnung

Markranstädt, Eisenbahnstraße 18, 2. OG mit Aufzug,  
 Modernes Bad m. Dusche & Wanne, Fußbodenheizung,  
 Laminat, BF, Einbaudeckenspots, Keller, Pkw-Stellplatz  
 125,96 m<sup>2</sup> für 1.197 € kalt/ 1.637 € warm  
 BJ: 2013, G, V, 75,3 kWh (m<sup>2</sup>a)

BJ=Baujahr, BF=Bodenfliesen, G=Gas, HWR=Hauswirtschaftsraum,  
 V=Verbrauchsausweis, B= Bedarfsausweis

# AKTUELLES

Wir suchen für vorgemerkte Kunden Baugrundstücke,  
 Einfamilienhäuser und Mehrfamilienhäuser.  
 Kurzfristige und diskrete Abwicklung wird garantiert.



Weitere Angebote und Informationen unter  
 Tel. 034205-7880 / team@mbwv.de  
[www.Wohnen-in-Markranstaedt.de](http://www.Wohnen-in-Markranstaedt.de)

# BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

- Anzeige -

## Kündigungsschutz bei Massenentlassungen

Am 1. April 2026 hat das Bundesarbeitsgericht unter dem Aktenzeichen 6 AZR 152/22 eine wegweisende Entscheidung zum Thema Massenentlassung getroffen. Ausgangspunkt war die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens über eine Luftfahrtgesellschaft und die damit verbundene Entlassung von ca. 348 Arbeitnehmern. Dabei ist einiges schiefgelaufen.

Das Bundesarbeitsgericht hat nun mitgeteilt, wie es richtig abzulaufen hat. Bei einer sogenannten Massenentlassung gemäß § 17 Kündigungsschutzgesetz hat der Arbeitgeber zwei Pflichten: Zum einen hat der Arbeitgeber die Pflicht, die Arbeitnehmervertreter rechtzeitig zu konsultieren, zum anderen hat er der zuständigen Behörde alle beabsichtigten Massenentlassungen schriftlich anzuzeigen.

Dabei ist es wichtig, die Reihenfolge einzuhalten. Zuerst muss die Konsultierung der Arbeitnehmervertreter abgeschlossen sein, danach die Massenentlassungsanzeige an die Behörde erfolgen.

Ungeachtet dessen sind bei jeder betriebsbedingten Kündigung (hier infolge der Stilllegung des Betriebs) die sonstigen Voraussetzungen der Kündigung zu beachten: Ist die Kündigung sozial gerechtfertigt? Liegen betriebsbedingte Gründe vor? Wurde die Sozialauswahl korrekt durchgeführt? Da bei all diesen einzelnen Punkten Fehler seitens des Arbeitgebers passieren können, ist es ratsam, einen Fachanwalt für Arbeitsrecht hinzuzuziehen, wenn man eine entsprechende Kündigung erhält.

Mitgeteilt von Rechtsanwältin Dr. Gabriele Dörfler,  
 Fachanwältin für Arbeitsrecht



Foto: Adobe Firefly / Gemini (KI-generiert)

Anmerkung: Das auf dieser Seite behandelte redaktionelle Thema stellt keine rechtlich verbindliche Beratung durch den Verlag dar. Diese erhalten Sie ausschließlich bei Rechtsanwälten, Notaren, Versicherungsberatern, Steuerberatern, Lohnsteuerhilfen und dgl.

## Dr. Gabriele Dörfler Fachanwältin für Arbeitsrecht



Ich helfe Ihnen gerne weiter:

**Kündigung?**  
**Wir prüfen Ihre Abfindung**

Anwaltskanzlei  
 Dr. Dörfler, Liefländer & Rothe

Tel. 03 41-23 80 96 78 • info@doe-li.de

[www.doe-li.de](http://www.doe-li.de)

**Kirschallee 1 - 04416 Markkleeberg**  
 (Markkleeberg-Center, Büro 133, barrierefreier Zugang)

BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

- Anzeige -

Wenn das Haus plötzlich zu groß wird

Foto: Adobe Firefly / Gemini (Kf-generiert)



**Vom Familienmittelpunkt zur Herausforderung**

Viele Menschen verbringen einen großen Teil ihres Lebens im eigenen Haus. Dort wurden Kinder großgezogen, Familienfeste gefeiert und Erinnerungen geschaffen. Doch mit den Jahren verändert sich oft der Alltag. Die Kinder ziehen aus, Räume bleiben ungenutzt und das Haus, das früher perfekt gepasst hat, wird zunehmend zu groß.

**Aufwand und Verantwortung bleiben bestehen**

Auch wenn weniger Menschen im Haus leben, bleiben die Aufgaben dieselben. Gartenpflege, Instandhaltung, Reinigung und laufende Kosten verursachen weiterhin Zeit und Aufwand. Besonders größere Immobilien bringen viele Verpflichtungen mit sich, die im Alltag zunehmend anstrengend werden können.

**Viele Entscheidungen werden aufgeschoben**

Oft wird die Situation über Jahre akzeptiert, obwohl längst das Gefühl besteht, dass die Immobilie nicht mehr zur aktuellen Lebensphase passt. Hinzu kommt die emotionale Bindung an das eigene Zuhause. Viele Eigentümer tun sich schwer mit der Frage, ob ein Verkauf sinnvoll sein könnte. Gerade deshalb lohnt es sich, frühzeitig über die nächsten Schritte nachzudenken. Wer sich rechtzeitig mit seinen Möglichkeiten beschäftigt, kann Entscheidungen in Ruhe treffen, statt später unter Druck handeln zu müssen.

**Neue Wohnsituationen können entlasten**

Dabei kann eine Veränderung auch neue Freiräume schaffen. Eine kleinere und besser passende Wohnsituation bedeutet für viele Menschen weniger Verantwortung, geringere laufende Kosten und mehr Flexibilität im Alltag. Gleichzeitig kann der Verkauf der bisherigen Immobilie finanzielle Sicherheit schaffen.

**Entscheidungen mit Ruhe treffen**

Wichtig ist vor allem, die eigene Situation realistisch zu betrachten und sich frühzeitig mit möglichen Lösungen auseinanderzusetzen. Ein strukturierter Prozess und ein verlässlicher Ansprechpartner können dabei helfen, Klarheit zu schaffen und Entscheidungen mit einem sicheren Gefühl zu treffen.

Denn manchmal wächst nicht das Haus mit dem Leben mit – sondern das Leben verändert sich schneller als das Zuhause.

SRM Holding



Wir haben ein Auge






auf Ihre Immobilie geworfen

Wir kaufen Immobilien!

-   
Häuser
-   
Gewerbeobjekte
-   
Wohnungen
-   
Firmenanteile
-   
Erbe/Scheidung
-   
Grundstücke

...  
Und weitere Objektarten

 [srm-holding.de](https://www.srm-holding.de)  
 +49 341 60077600  
 [info@srm-holding.de](mailto:info@srm-holding.de)

BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN



**Wow-Faktor Wolkenbahn: Design, das mitdenkt – Dank raffinierter Details in der Konstruktion wird aus einem textilen Terrassendach ein flexibles Komfortsystem**

Ansprechend gestaltete Außenbereiche sind längst fester Bestandteil moderner Wohnkultur. Doch erst mit der richtigen Beschattungslösung entfalten Balkon und Terrasse ihr volles Potenzial. Dass es hierbei nicht nur auf Materialqualität und Verarbeitung ankommt, sondern auch auf durchdachte Designkonzepte und technische Raffinesse, beweist das Kölner Unternehmen SKIA mit seinen formschönen SPANNMAXXL Wolkenbahnen. Der Clou der textilen Schattenspender besteht vor allem in den innovativen Pendelhaken, die das Herzstück des puristischen Systems bilden. Zum einen ermöglichen sie selbst für Laien eine gelingsichere Montage der Wolkenbahnen mit nur wenigen Handgriffen, da sie ohne Werkzeug einfach direkt am Edelstahlseil „eingeclipst“ werden. Zum anderen sorgen sie auch im täglichen Gebrauch für ein spürbares Komfort-Plus: Die Wolkenbahnen

lassen sich dank Pendeltechnik mühelos und leichtgängig verschieben und somit flexibel dem aktuellen Bedarf anpassen – von wohlthuendem Schatten bis hin zu maximaler Sonne. Im Gegensatz zu herkömmlichen Systemen, bei denen das Seil aufwändig durch Ösen oder Gleiter im Textil eingefädelt werden muss, sorgt bei SKIA die Kombination aus Pendelhaken, Textiltunneln und Alurohren für eine reibungslose und schnelle DIY-Montage. Da die Haken – und damit die gesamten Wolkenbahnen – sich problemlos Ein- und Aushängen lassen, werden nicht zuletzt die Pflege und Reinigung erleichtert. Auch beim SPANNMAXXL System selbst ist das Design konsequent auf Anwenderfreundlichkeit und Innovation ausgerichtet: Die Edelstahlseile werden passgenau auf Maß gefertigt und einfach per Rechts-Linksgewinde in die zuvor am Dachsparren montierten Edelstahl-Zylinder eingedreht. Eindrehen und Spannen erfolgen dabei in nur einem einzigen Arbeitsschritt. Mit dem praktischen Online-Konfigurator auf der Webseite lässt sich die neue SPANNMAXXL Wolkenbahn im individuellen Wunschdesign bequem von zu Hause planen. Beim korrekten Aufmaß unterstützt ein detailliertes Youtube-Video. Die Lieferung der „made in Germany“-Schattenspende erfolgt als Komplettsset inkl. Zubehör. Alle Infos warten unter [www.spannmaxxl.de](http://www.spannmaxxl.de) und [www.gardenplaza.de](http://www.gardenplaza.de).

epr (Fotos: epr/SKIA GmbH)

**Alte Holzfenster?** *Nie mehr streichen!*

Die schlaue Lösung

SCHAUTAG 04.07.2026 9-12 Uhr

Aluminium-Schutz von außen

Nachher

PORTAS-Fachbetrieb  
Holger Ulrich  
Tel. 034297-41570  
Studio in Böhlitz-Ehrenberg  
Lützscheuer Str. 1  
Mo 10-13 Uhr, Mi/Do 15-18 Uhr  
und nach Vereinbarung  
[www.uhlich.portas.de](http://www.uhlich.portas.de)  
**PORTAS**  
Europas Renovierer Nr. 1

Türen Küchen Treppen Fenster Decken Schranklösungen

Besuchen Sie unsere Musterausstellung! Auch samstags bis 12.00 Uhr!

**FENSTER MORLOK**

**Morlok Fensterfabrik GmbH**  
Böhler Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)

Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- & Altbau  
«Alles aus eigener Produktion • Verkauf ab Werk»

Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall  
Haustüren • Rollläden • Insektenschutz

Hier kontaktieren Sie uns ☎ 034206 54016 • [www.fenster-morlok.de](http://www.fenster-morlok.de)

**Metall-Helden**  
Inh. Patrick Rüdiger  
Merseburger Str. 6a  
04420 Markranstädt  
Tel.: 0176 96422386  
E-Mail: [kontakt@metall-helden.de](mailto:kontakt@metall-helden.de)

Unsere Leistungen umfassen:  
Terrassenüberdachungen  
Tore und Zäune  
Garten  
Grills und Smoker  
Möbel  
Dekoratives  
und vieles mehr ...

[www.metall-helden.de](http://www.metall-helden.de)

**WIR MACHEN SAUBER!**

**Meisterbetrieb**  
Glas- & Gebäudereinigung Merkel

- **Haushaltsnahe Dienstleistungen**  
(bei Pflegegrad Abrechnung über Krankenkasse möglich)
- **Gartenarbeiten**
- **Hausmeisterservice**
- **Gardinerservice**
- **Malerarbeiten**

Hauptstraße 32  
04420 Quesitz  
Telefon 034205 85112  
[info@gebauedereinigung-merkel.de](mailto:info@gebauedereinigung-merkel.de)  
[www.gebauedereinigung-merkel.de](http://www.gebauedereinigung-merkel.de)

**BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN**

- Anzeige -

**Voller Saal. Volle Nachfrage.  
Die erste Eigentümer-Veranstaltung von Rosenberg Immobilien war ein voller Erfolg**

Rosenberg Immobilien Leipzig lud Anfang Mai zu einem kostenlosen Informationsabend rund um den privaten Immobilienverkauf nach Leipzig ein – und traf damit genau den Nerv vieler Eigentümer. Mehr als 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer nutzten die Gelegenheit, sich aus erster Hand über Chancen, Risiken und aktuelle Entwicklungen am Immobilienmarkt zu informieren.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand die Frage, wie sich eine Immobilie auch ohne Makler erfolgreich, rechtssicher und zum bestmöglichen Preis verkaufen lässt. Themen wie die realistische Wertermittlung, die Auswahl seriöser Kaufinteressenten, moderne Vermarktungsstrategien sowie typische Fehler beim Privatverkauf wurden praxisnah erläutert. Ein Notar erklärte zudem verständlich, worauf es beim Kaufvertrag ankommt, und ein Finanzierungsexperte ordnete die aktuelle Zinssituation ein.

Die Resonanz auf den Abend fiel durchweg positiv aus. Viele Gäste lobten insbesondere die verständlichen Erläuterungen und die Möglichkeit, individuelle Fragen direkt an Fachleute zu richten. „Endlich einmal Informationen, die auch für Laien gut nachvollziehbar sind“, so das Fazit einer Teilnehmerin. Ein anderer Besucher zeigte sich beeindruckt von der offenen Atmosphäre und den zahlreichen praktischen Hinweisen.

Für Geschäftsführer Timm Sonnenfeld war die ausgebuchte Veranstaltung ein deutliches Zeichen für den großen Informationsbedarf: „Viele Eigentümer sind unsicher, wie sie ihre Immobilie in der aktuellen Marktsituation richtig verkaufen. Unser Ziel ist es, fundiertes Wissen verständlich zu vermitteln und Orientierung zu geben.“

Diese Orientierung bietet das Unternehmen auch über die Veranstaltung hinaus an. Ob Sie als Eigentümer Ihre Immobilie am Ende selbst verkaufen oder eine professionelle Unterstützung in Anspruch nehmen, bleibt dabei selbstverständlich Ihnen überlassen. Wer sich Unterstützung wünscht, dem stehen das Team der Rosenberg Immobilien GmbH und Geschäftsführer Timm Sonnenfeld jederzeit persönlich zur Seite – mit einer individuellen Beratung, die genau auf die jeweilige Immobilie und Lebenssituation zugeschnitten ist.

Wer den nächsten Informationsabend nicht verpassen möchte, sollte sich den Termin gleich vormerken: Aufgrund der großen Nachfrage lädt Rosenberg Immobilien Leipzig bereits zur Folgeveranstaltung ein. Diese findet am Freitag, 14. August 2026, ab 18.30 Uhr in der Kleinen Freiheit Pier1 am Cospudener See, Hafestraße 21 in 04416 Markkleeberg statt. Die Teilnahme ist erneut kostenfrei, eine vorherige Anmeldung ist jedoch erforderlich.

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es unter [www.immobilien-rosenberg-leipzig.de](http://www.immobilien-rosenberg-leipzig.de).

Rosenberg Immobilien GmbH



(Foto: Rosenberg Immobilien GmbH)

## IMMOBILIENVERKAUF IN LEIPZIG



Wir unterstützen Sie beim erfolgreichen Immobilienverkauf

**UNSER ANSATZ**

- ▶ Verkauf durch gezielte, strukturierte Nachfrageerzeugung (z. B. durch das Bieterverfahren)

**UNSER ZIEL**

- ▶ Den optimalen Marktpreis erzielen

**KOSTENFREI & UNVERBINDLICH**

- ▶ Das erste Beratungsgespräch ist immer kostenfrei.

**MEHR ERFAHREN**  
[immobilien-rosenberg-leipzig.de](http://immobilien-rosenberg-leipzig.de)



**Rosenberg Immobilien GmbH**  
 Timm Sonnenfeld-Rosenberg  
 Bosestraße 5 | 04109 Leipzig  
 Tel.: 0341 48 98 97 50  
 E-Mail: [info@rosenberg-immobilien-leipzig.de](mailto:info@rosenberg-immobilien-leipzig.de)

TRAUER



Foto: Daria17 - stock.adobe.com

**TRAUERHAUS  
JACQUELINE GERHARDT**

*Bestattung nach Ihren Wünschen.*



Leipziger Straße 29a  
04420 Markranstädt  
**Tel. 034205 501310**  
Mobil 0172 3919170  
jacqueline@trauerhaus-gerhardt.de

*Hausbesuche sind jederzeit nach Absprache möglich.*

*Wenn ihr mich sucht, sucht mich in euren Herzen.  
Habe ich dort eine Bleibe gefunden, lebe ich in euch weiter.*  
- R. M. Rilke



Wir verabschieden uns von  
**Berni Schmiedel**  
\* 6. Oktober 1939 † 21. Mai 2026

In Liebe  
Deine Friedlinde  
Deine Tochter Diana mit  
Vincent & Marlene und Saskia

Die Trauerfeier findet Samstag, den 20. Juni 2026,  
um 10:00 Uhr auf dem Friedhof Großlehna statt.

*Schlaf nun in Frieden,  
ruhe sanft und hab für alles  
tausend Dank!*



**Christa Dorothea Berta Maxelon**  
geb. Bahn  
\* 25.12.1938 † 23.05.2026

Ein ganz großer Dank geht an das Pflegeteam  
Schwester Maike Janusic  
sowie das Bestattungsinstitut Zetzsche  
mit seinen Mitarbeitern.

**In stiller Trauer  
Deine Kinder mit Familien**

*Die Abschiedsfeier findet am Samstag, den 4. Juli 2026 um 14 Uhr auf dem  
Gelände der Baumschule Frank, Lützner Str. 88, in Markranstädt statt.*  
*Die Beisetzung erfolgt zu einem anderen Zeitpunkt.  
Wir bitten von liebevoll gemeinten Blumen und Kranzspenden Abstand  
zu nehmen. Die Familie bittet um vorherige Anmeldung für die  
Teilnahme an der Abschiedsfeier.*

 Bestattungsinstitut Zetzsche 

Für die große Anteilnahme  
am Tod meines lieben Mannes,  
Vaters und Bruders

**Werner Parthum**  
\*26. Dezember 1939 – †08. April 2026

bedanken wir uns bei  
allen Freunden, Nachbarn  
und Bekannten recht herzlich.

Im stiller Trauer  
Deine Erika mit Thomas und Kerstin  
Deine Schwester Luise

**TRAUER**

**ANNAHMESTELLEN FÜR TRAUERANZEIGEN**



Hordisstraße 3  
04420 Markranstädt  
Telefon 034205 291504



OT Altranstädt  
Ranstädter Str. 7  
Telefon 0341 244144



Inh. Klaus Vetter  
Leipziger Straße 36  
Telefon 034205 88407

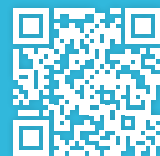


Tag & Nacht  
Lützner Straße 13  
Telefon 034205 84523

**ANNAHMESTELLE FÜR FAMILIENANZEIGEN**



Inh. Elke Haenel  
Markranstädter Markt-Arkaden  
Telefon & Fax 034205 18396



**Hordisstraße 3 · 04420 Markranstädt**  
**Tel. 03 42 05/29 15 04**  
**www.trauerhilfe-hentschel.eu**

- Erdbestattungen
- Feuerbestattungen
- Seebestattungen
- Alternative Bestattungen
- Bestattungsvorsorge
- Trauerfeiern so individuell wie das Leben
- kostenfreie Hausbesuche
- kostenfreie Vorsorgegespräche
- nachhaltige Bestattungen, Partner von „Grüne Linie“



**Florian Peschel**  
Steinmetz- und Bildhauermeister

- Grabmale • Treppenanlagen • Bodenbeläge
- Fensterbänke • Restaurationen
- Küchenarbeitsplatten • Gartengestaltung
- Kaminverkleidungen • Bildhauerarbeiten u. v. m.

■ Hauptstraße 46  
04420 Quesitz  
Tel.: 034205 58791  
Fax: 034205 44672

■ NL/04420 Markranstädt  
Lützner Straße 63  
Tel.: 034205 87710  
Fax: 034205 88307

■ NL/04435 Dölzig  
Frankenheimer Str. 33  
Tel.: 034205 418175

■ NL/04179 Leipzig  
Georg-Schwarz Straße 89  
Tel.: 0341 4424951

Termine nach Vereinbarung unter Telefon: 0174 3235902

**vetter**  
BESTATTUNGEN

Gegründet 1927

Vetter Bestattung  
Klaus Vetter  
Fachgeprüfter Bestatter

Erd-, Feuer- und Seebestattung  
Erledigung aller Formalitäten  
Bestattungsvorsorge

Leipziger Straße 36 – 04420 Markranstädt - Telefon: (03 42 05) 88407

„Wir spielen  
Dein  
Lieblingslied.“

Die individuelle  
Musikauswahl sorgt  
für eine lebendige  
Erinnerung.

**HOENSCH**  
Bestattungsdienst  
www.bestattungsdienst-hoensch.de  
Telefon 0341.244 144

STANDORTE IN LEIPZIG:  
Zentrale Waldbaurstr. 2a  
Leipziger Str. 58  
Gohliser Str. 22  
Plovdiver Str. 36

**Zetzsche**  
BESTATTUNGSINSTITUT

Lützner Straße 13 • 04420 Markranstädt  
Telefon 034205-84523 **Tag & Nacht**  
**www.bestattungen-markranstaedt.de**



**SPAR 50%** <sup>IM</sup> **SOMMER**  
**-ABO**

*Komm 4 Monate, zahle nur 2!*

ohne weitere Vertragsbindung, letzter Einstieg bis 31.07.2026

*Analysen & Anleitung von Reha- bis Spitzen-Sport!*

auf 800 qm über 100 Trainingssysteme, Kurse, Betreuung, Rückenanalysen,  
Herz-Stresscheck, Trainingsplanung, Erfolgskontrollen uvm.

**MED4FIT**®  
**GESUND** **TRAINIEREN**

täglich: 6-22 Uhr  
Probetraining gratis:  
Die./Mi./Do. 9-20 Uhr  
Markranstädt, Teichweg 16  
034205 411311  
[www.med4fit.de](http://www.med4fit.de)